



# Unser Gemeindebote

Mitteilungsblatt der Gemeinde Gmund am Tegernsee



Volksfest  
06.05. - 10.05.2026

Mai 2026  
41. Jahrgang

Jetzt mäht der *Husqvarna Automower* Ihren Garten!

Hog di hi,  
i mah für di!

Erstklassige Beratung  
+ Professionelle Installation + Zuverlässiger Service  
= Zufriedenheit

# SHELL

**GmbH**  
MOTORGERÄTE FACHMARKT  
Obere Tiefenbachstr. 13 • 83734 Hausham

[info@schell-hausham.de](mailto:info@schell-hausham.de) • [www.schell-hausham.de](http://www.schell-hausham.de)

# 130 JAHRE: FEIERN SIE MIT UNS!

21. JUNI 2026 MUSIKALISCHER FRÜHSCHOPPEN  
AB 9:30 UHR IM STRANDBAD TEGERNSEE

25. JULI 2026 1. INKLUSIVES SPORTFESTIVAL  
AB 10:00 UHR AN DER POINT

**e=werk**  
TEGERNSEE

Liebe Bürgerinnen,  
liebe Bürger,  
liebe Jugendliche,  
liebe Gäste,

dieses Jahr können wir mit unserem Pius-Kinderhaus und dem Förderverein Pius-Kindergarten und Hort Gmund e. V. gleich zwei Jubiläen feiern. Ersteres wurde im Oktober 1926 eingeweiht und wird damit heuer 100 Jahre alt. In diesen vielen und nicht immer einfachen Jahren begleiteten das damals sogenannte „Kinderheim“ einige Träger und zahlreiche Unterstützer. Angefangen vom katholischen Frauenbund über die Schwestern der Heiligen Familie bis hin zu Bürgern, welche kostenfreie Bau- und Architekturleistungen, das Grundstück oder Spenden zu Verfügung stellten. Ich denke, das ist ein Grund zu gedenken und zu feiern.

Der Förderverein Pius-Kindergarten und -Hort Gmund e.V. wurde 1996 gegründet und feiert heuer seinen 30-jährigen Geburtstag. Er hat sich dem Zweck verschrieben, den gemeindlichen Kindergarten zu unterstützen, indem er Veranstaltungen und Aktionen organisiert und Spenden und Mitgliedsbeiträge verwaltet. Aus den zur Verfügung stehenden Mitteln können dann Spielgeräte und Einrichtungsgegenstände, für welche im Rahmen des üblichen Etats oft kein Spielraum wäre, angeschafft werden. Für dieses großartige Engagement zum Wohle der Kleinsten in unserer Gemeinde bedanke ich mich ganz herzlich und lade Sie alle ein, am Freitag, 8. Mai ab 15 Uhr in der Bichlmairstraße, diese zwei Jubiläen gemeinsam mit uns zu feiern.



Auf eine weitere Feierlichkeit freue ich mich in diesem Jahr ganz besonders – auf unser Gmunder Volksfest. Mit Anian und Yvonne Kurz aus Kleinpienzenau haben wir eine neue Festwirtsfamilie gefunden, welche vom 06. bis 10. Mai unsere Traditionsveranstaltung betreiben wird. So ist das Volksfest heuer wieder Bestandteil einer vielfältigen Veranstaltungssaison in unserer Gemeinde. Ebenso vergnügen kann man sich beispielsweise aber auch beim Maibaumaufstellen in Finsterwald, aktiv werden beim diesjährigen Stadtradeln oder auf seine ganz eigene Art und Weise den Frühling genießen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Monat Mai und ein angenehmes Pfingstfest.

Herzlichst  
Ihr

Alfons Besel  
Erster Bürgermeister



## Gemeinde Gmund am Tegernsee

Kirchenweg 6, 83703 Gmund a. Tegernsee, Tel. 0 80 22/75 05-0, Fax 75 05-20, E-Mail: info@gmund.de

Sachgebiet	Sachbearbeiter	Telefon-Durchwahl-Fax Nr.	E-Mail	Zi.-Nr.
------------	----------------	---------------------------	--------	---------

### HAUPTGEBÄUDE – KIRCHENWEG 6

Bürgermeister	Alfons Besel	Tel. 75 05-10	buergemeister@gmund.de	
Sekretariat	Christiane Quicker	Tel. 75 05-50 Fax: -650	christiane.quicker@gmund.de	15
Einwohnermeldeamt	Elisabeth Filgertshofer	Tel. 75 05-21 Fax: -621	ewo@gmund.de	02
Einwohnermeldeamt	Bettina Prestel	Tel. 75 05-41 Fax: -641	ewo@gmund.de	01
Pass-, Gewerbe-, Ordnungsamt/ Fundbüro	Johanna Angerer	Tel. 75 05-22 Fax: -622	ewo@gmund.de	02
Bautechnik	Josef Harraßer	Tel. 75 05-33 Fax: -633	josef.harrasser@gmund.de	03
	Josef Krinner	Tel. 75 05-35 Fax: -635	josef.krinner@gmund.de	03
Liegenschaftsamt	Kerstin Lasse	Tel. 75 05-42 Fax: -642	kerstin.lasse@gmund.de	04
	Heidi Martin	Tel. 75 05-14 Fax: -614	heidi.martin@gmund.de	04
Bauanträge	Christine Wild	Tel. 75 05-32 Fax: -632 od.-30	christine.wild@gmund.de	10
Mitarbeiter Bauamt	Lorenz Saak	Tel. 75 05-18 Fax: -618	lorenz.saak@gmund.de	08
Mitarbeiter Bauamt	Hubert Mayr	Tel. 75 05-46 Fax: -646	hubert.mayr@gmund.de	08
Straßenverkehr	Wolfgang Dagner	Tel. 75 05-31 Fax: -631	wolfgang.dagner@gmund.de	11
Radverkehr	Veronika Simon	Tel. 75 05-39 Fax: -639	veronika.simon@gmund.de	11
Geschäftsleitung	Florian Ruml	Tel. 75 05-11 Fax: -611	florian.ruml@gmund.de	14
Personalstelle	Theresia Rieder	Tel. 75 05-12 Fax: -612	personalstelle@gmund.de	12
	Kathrin Weinzierl	Tel. 75 05-43 Fax: -643	personalstelle@gmund.de	12
Auszubildende	Rosali Steinberger	Tel. 75 05-0	rosali.steinberger@gmund.de	
Auszubildender	Korbinian Floßmann	Tel. 75 05-0	korbinian.flossmann@gmund.de	
Hauptverwaltung	Sophia Hollerauer	Tel. 75 05-28 Fax: -628	sophia.hollerauer@gmund.de	13
Öffentlichkeitsarbeit	Maria Glas	Tel. 75 05-13 Fax: -613	maria.glas@gmund.de	13
	Stefanie Steimer	Tel. 75 05-47 Fax: -647	stefanie.steimer@gmund.de	13
EDV	Andreas Probst	Tel. 75 05-27 Fax: -627	andreas.probst@gmund.de	07

### NEBENGEBÄUDE – KIRCHENWEG 4

Renten, Senioren & Soziales	Heidi Huber	Tel. 75 05-26 Fax: -626	heidi.huber@gmund.de	17
Quartiersmanagement	Kerstin Putzinger	Tel. 75 05-44 Fax: -644	kerstin.putzinger@gmund.de	16
Kindertagesstätten	Regina Nickisch	Tel. 75 05-36 Fax: -636	steuerstelle@gmund.de	18
Grundsteuer				
Kämmerei	Georg Dorn	Tel. 75 05-16 Fax: -616	georg.dorn@gmund.de	19
Kasse	Maria Killer	Tel. 75 05-17 Fax: -617	kasse@gmund.de	20
Kasse	Yvonne Schelske	Tel. 75 05-15 Fax: -615	kasse@gmund.de	20
Steuerstelle			steuerstelle@gmund.de	
Zweitwohnungsst./Kurbbeitrag/ Gewerbest.	Magdalena Fahrbauer	Tel. 75 05-34 Fax: -634	steuerstelle@gmund.de	21
Hundest./ Friedhofsverwaltung	Gaby Goldhofer	Tel. 75 05-38 Fax: -638	steuerstelle@gmund.de	21
Wasserabr.	Pamela Breitenreicher	Tel. 75 05-23 Fax: -623	steuerstelle@gmund.de	22

### EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE UND ANDERER TRÄGER VOR ORT

Hausmeister	Michael Link	Tel. 01 72/8 89 33 12	haustechnik@gmund.net
	Andreas Holzer	Tel. 01 52/09 78 81 28	haustechnik@kinderhaus-gmund.de
Bauhof, Hirschbergstr. 4	Franz Mayr	Tel. 75 05-150 Fax: -675	bauhof@gmund.de
FW Gmund	1. Kdt. Th. Hilgenrainer	Tel. 01 51/14 15 38 58	kommandanten@feuerwehr-gmund.de
FW Dürnbach	1. Kdt. Josef Bilgeri	Tel. 01 51/12 70 68 07	kommandant@ff-duernbach.de
Pius-Kinderhaus (Kindergarten und -hort)	Sabine Hildenbrand	Tel. 96 76-0 Fax: -22	mail@kinderhaus-gmund.de
Kinderkrippe	Beatrix Rebel	Tel. 6 63 49 29	zwergerburg.gmund@t-online.de
Mittagsbetreuung	Christina Maidl	Tel. 18 85 97	mittagsbetreuung@gmund.net
Tourist-Information	Stefan Rachel	Tel. 86 03-23	s.rachel@tegernsee.com
Volkshochschule	Sandra Gensthaler	Tel. 08024/ 4 67 89 66	sandra.gensthaler@vhs-oberland.de
Recyclinghof/Dürnbach	-	Tel. 7 65 89	

## Öffnungszeiten:

**Rathaus Gmund**, Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Mo. u. Di. 14.00 – 16.00 Uhr; Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch- u. Freitagnachmittags kein Parteiverkehr

**Sozialamt Gmund**, Mo., Mi., Do. u. Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Di. geschlossen

**Standesamt in Tegernsee**, Tel. 08022/1801-34, -38, -47; Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00 Uhr u. Mo. bis Do. 14.00 – 16.00 Uhr

**Recyclinghof Dürnbach**, Di. 09.00 – 12.30 Uhr, Do. u. Fr. 09.00 – 12.30 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

**Tourist-Information**, Wiesseer Str. 11, 83703 Gmund a. Tegernsee; Mo. bis Fr. 09.00 – 13.00 Uhr

Gäste- und Gastgeberservice (Tel. 08022/92738-0); Mo. bis Fr. 09.00 – 17.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr, So. 09.00 – 12.00 Uhr

## Ihr Besuch im Rathaus

Für Ihren Besuch beim Einwohner-, Paß- und Gewerbeamt sowie Renten-, Senioren- und Sozialamt ist eine Terminvereinbarung erforderlich.

## Terminbuchung im Einwohnermelde-/ Passamt und Gewerbe-/ Ordnungsamt online möglich

Um die Buchung von Terminen so leicht wie möglich zu machen, hat die Gemeinde ein Online-Portal eingerichtet, ähnlich, wie man es beispielsweise von Arztpraxen kennt. Es ist einfach handhabbar und auf der Website [www.gemeinde.gmund.de](http://www.gemeinde.gmund.de) <<http://www.gemeinde.gmund.de>> gleich auf der Startseite unter „Online-Dienste und -Terminbuchung“ verlinkt.

## Elektro Kaufersch GbR

Beratung - Planung - Service

Holzeralmweg 14  
83703 Gmund a. Tegernsee  
Tel. +49 (0) 8022-7121  
Fax +49 (0) 8022-76655  
info@elektro-kaufersch.de  
www.elektro-kaufersch.de

Mitarbeiter/  
Auszubildender  
gesucht! m/w/d



### Elektrotechnik

- Elektroinstallation
- Smart Home (KNX)
- LCN Bussystem
- Beleuchtungsanlagen
- Natursteinheizungen
- Erdungsanlagen
- Netzwerk
- Sat-Anlagen
- Photovoltaik
- Neubau
- Altbau
- Rauchwarnmelder

### Impressum:

**Herausgeber:** Gemeinde Gmund am Tegernsee

**Redaktion:** Christiane Quicker (cq), Maria Glas (mg),

Alexandra Korimorth (ak), Anita Westphal-Demmelhuber

(awd), Kerstin Putzinger (kp), Veronika Simon (vs), Stefanie

Steimer (ss), Theresia Rieder (tr), Sophia Hollerauer (sh), Bettina

Prestel (bp)

**Anzeigenwerbung:** Ida Schmid

Mobil 0177/4474907, ibismedia@ida-schmid.de

**Titelbild:** Andreas Leder

**Druck:** Stindl Druck & Verlag, Inh. Johann Brandl

Wiesseer Str. 40, 83700 Weißbach

Telefon 08022/24815, Fax 08022/24215

[www.stindl-druck.de](http://www.stindl-druck.de), E-Mail: [mail@stindl-druck.de](mailto:mail@stindl-druck.de)

**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte

**Auflage:** 3.600 Stück

### Redaktionsschluss für die Juniausgabe 2026: 07.05.2026 bis 16.00 Uhr

Eingereichte Beiträge können nur bis zu einer Länge von 1 DinA4-Seite und 1 ½-zeilig geschrieben, ungekürzt veröffentlicht werden. Die Texte werden redaktionell überarbeitet, um eine angepasste und journalistisch übliche Form zu erhalten.



## Veranstaltungen Gmund

Jeden Freitag von 13 – 18 Uhr Wochen- und Bauernmarkt am Bahnhof in Gmund.  
Vielfältiges Angebot an italienischen Spezialitäten, Obst, Gemüse, Brotwaren,  
Käse, Fisch und Salaten

**Freitag, 01.05.2026**

**09:00 Uhr Maibaumaufstellen**

In Finsterwald gegenüber des Tegernseer Hofes wird der Maibaum 2026 aufgestellt.  
Ort: Mai Burschen Finsterwald, Tölzer Straße 121

**Freitag, 01. - 03.05.2026**

**14:00 – 18:00 Uhr 22. gmundart Ausstellung**

Die 22. Frühjahrsausstellung der Gmunder Künstler zeigt ein beeindruckendes Spektrum an Gegenwartskunst in den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Objektkunst und Installation. Erstmals mit Sonderausstellung „Jugend kreativ“ und Publikumspreis. Preis: kostenlos  
Ort: Heimatmuseum im Jägerhaus, Seestraße 2

**Freitag, 01.05.2026 (auch 08. + 15. + 22. + 29.05.)**

**15:00 – 16:00 Uhr Besichtigung der Edelbrand Destillerie Liedschreiber**

Bei einer Besichtigung können Sie sich über die Herstellung der edlen Brände und feinen Liköre informieren. Die Besichtigung inklusive Verkostung dauert rund 45 Minuten. Anmeldung bis Freitagmittag in den Tourist-Informationen oder unter Tel. +49 8022 75412. Ermäßigung mit Gästekarte oder TegernseeCard. Preis: pro Person 12,00 €, Gästekarte 11,00 €, TegernseeCard 6,00 €  
Ort: Edelbrand Destillerie Liedschreiber, Schafstatt 1

**Sonntag, 03.05.2026**

**11:00 Uhr Kranzbindeworkshop im Funkelkranz**

Jeden Monat findet an einem Sonntag um 11 Uhr und einmal im Monat unter der Woche abends um 18 Uhr ein Kranzbindeworkshop im Funkelkranz statt. Anmeldung direkt im Laden oder unter +49 173 1042681; Preis: 59,90 € (zur Eröffnung, ab Juni 69,90 €) inkl. Material.  
Ort: Fräulein Funkelkranz, Tegernseer Str. 12

**Montag, 04.05.2026**

**14:15 Uhr Bridgeturnier Bridgeclub Tegernseer Tal**

Jeden Montag Bridgeturnier im Tegernseer Hof Turnierbeginn 14.15 Uhr.  
Preis: Anmeldung ist erforderlich (spätestens 1 Tag vor dem Spieltag) bei Doris Ring: +49 8026 4746 oder +49 173 2873837  
Ort: Tegernseer Hof, Kaltenbrunner Str. 2

**Dienstag, 05.05.2026 (auch 16. + 18. + 19.05.)**

**14:00 Uhr Stadtradeln Gmund**

Liebe Gmunder Radlerinnen und Radler, Vereine und Arbeitgeber, Gemeinsam wollen wir in den drei Wochen viele Kilometer für den Klimaschutz und für unsere Gemeinde radeln.  
Ort: Rathaus Gmund, Kirchenweg 6



## Veranstaltungen Gmund

**Dienstag, 05.05.2026 (auch 19.05.)**

**17:30 Uhr Wildkräuterführung März – September**

Anhand unserer heimischen Bäume und Kräuter erzählt Ihnen die Kräuterpädagogin von der besonderen Beziehung, die schon Kelten, Griechen und Germanen zu den Bäumen und Kräutern hatten. Sie erfahren von heilenden und unsere Seele ansprechenden Eigenschaften, aber auch von der aktuellen Bedeutung für unsere Umwelt. Auf spielerische Art lernen Sie die Bäume und Kräuter mit leicht einzuprägenden Wiedererkennungsmerkmale kennen. Eine Kräuterführung, die ihren besonderen Reiz hat. Preis: 7,00 € 10 € Führung inkl. Verkostung 7 € Mit Gästekarte oder TegernseeCard  
Anmeldung in der Tourist-Information Gmund bis Montag 15 Uhr  
Tel. +49 8022 7060353.

Ort: Oedbergalm, Angerlweber 3

**Dienstag, 05.05. (auch 12. + 19. + 26.05.)**

**19:00 – 22:00 Uhr Im Gasthof Herzog Maximilian werd' aufgspuit!**

Jeden Dienstag trifft sich abends im Gasthof Maximilian ein klangvoller Musikanten-Stammtisch.

Ort: Gasthof Herzog Maximilian, Tegernseer Str. 3

**Mittwoch, 06.05. – Sonntag, 10.05.2026**

**Volksfest Gmund 2026**

Großer, überdachter Biergarten - Vergnügungspark mit ausgesuchten Attraktionen.

Ort: Volksfestplatz Gmund, Max-Obermayer-Str.

**Mittwoch, 06.05.2026 (auch 13. + 20. + 27.05.)**

**09:00 – 10:00 Uhr Geführte Nordic Walking Tour**

Stärken Sie Ihr Immunsystem, bauen Sie Stress und Muskelverspannungen ab und freuen sich mit Ihrem Rücken auf ein Fitness Workout in freier Natur.

Preis: 7,00 € Mit Gästekarte, TegernseeCard kostenlos

Ort: Tourist-Information Gmund, Wiesseer Str. 11

**Donnerstag, 07.05.2026 (auch 14. + 21. + 28.05.)**

**07:00 – 08:00 Uhr Bewegt mit 4 Pfoten - dein Fitnesswalk am Tegernsee**

Aktiv in den Tag starten und die Bindung zwischen dir und deinem Hund stärken. Bei diesem Walk kombinieren wir die Gassirunde mit einfachen Fitnessübungen für dich und deinen Hund. Preis: 25,00 €

Ort: Dogletix – Zughundesport

**Freitag, 08.05.2026 (auch 15. + 22. + 29.05.)**

**13:00 – 18:00 Uhr Bauernmarkt Gmund**

Vielfältiges Angebot an italienische Spezialitäten, Obst und Gemüse, Brotwaren, Käse, Fisch und Salate.

Ort: Bahnhofsplatz, Wiesseer Str.



## Veranstaltungen Gmund

Freitag, 08.05.2026 (auch 22. + 26. + 29.05.)

**13:00 Uhr Führung durch die Büttenpapierfabrik Gmund**  
Wie entsteht eine Glückwunschkarte? Diese und weitere spannende Antworten erhalten Sie während einer 1½-stündigen Besichtigungstour durch die Produktionsstätten von Gmund Papier. Wichtig - Anmeldung erforderlich.  
Preis: Erwachsene: 18,00 € Kinder 6-15 Jahre 12,00 € Ermäßigung mit der Gästekarte oder TegernseeCard: 1,00€  
Ort: Gmund Papier, Mangfallstr. 5

Freitag, 08.05.2026

**19:00 Uhr Maiandacht am Seestallerkreuz**  
Der Trachtenverein D'Neureuther feiert eine traditionelle Maiandacht.  
Ort: Hans Seestaller Kreuz, Osterbergweg 25

Sonntag, 10.05.2026

**10:30 Uhr Helani Yoga Day Retreat x Blyb.**  
Yoga Day Retreat – Ein Tag nur für Dich. Für Alle, die sich eine Pause vom Trubel des Alltags wünschen. Alle Yoga-Level sind willkommen!  
Preis: 129,00 € das Ticket ist für ein Datum gültig  
Ort: Blyb. Restaurant und Bar, Tegernseer Straße 41

Dienstag, 12.05.2026

**19:00 Uhr Bittgang des Gartenbauvereins Gmund-Dürnbach**  
Ab Sägewerk Freiburger zur Leonhardikapelle Festenbach mit anschließender Bittmesse für die verstorbenen Mitglieder

Samstag, 16.05.2026 (auch 17.05.)

**10:00 – ca. 16:00 Uhr Glaswerkstatt für Einsteiger: zauberhafte Glasskulpturen für den Garten und andere Lieblingsplätze. Leuchtende Blumen, Vögelchen und Lichtfänger bringen Transparenz und Leichtigkeit zu dir.**  
Termin: Kurs am 16. und 17. Mai, 10 – ca. 16 Uhr, Gebühr je Tag: 95,00 €, Ort: Gmund, Info bei Frauke Lünstroth 0170 43 56 930

Sonntag, 17.05.2026

**14:00 – 17:00 Uhr Waldbaden in Gmund**  
Waldbaden am Tegernsee, den Wald mit allen Sinnen erleben  
Preis: 35,00 € pro Person 50 % Ermäßigung mit TegernseeCard, incl. Getränk und kl. Verkostung. 34,00 € incl. Getränk und kl. Verkostung mit der Gästekarte.  
Ort: Tourist-Information Gmund, Wiesseer Str. 11

Donnerstag, 21.05.2026

**17:30 – 19:30 Uhr Tegernseer Heimatführer - Was für ein Theater – Historische Ortsführungen**  
Bei dieser Führung durch die knapp tausendjährige Ortsgeschichte erwecken die Gmunder Seegeister schauspielerisch historische Persönlichkeiten und Begebenheiten zum Leben. Preis: 9,00 bis 13,00 € Normalpreis 13,00 € | Jugendliche 16-18 Jahre ermäßigt 9,00 € Kinder bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei Anmeldung: bis zum Vortrag 16 Uhr Tickets: online über [www.tegernsee.bayern](http://www.tegernsee.bayern) und in allen Tourist-Informationen am Tegernsee  
Ort: Tourist-Information Gmund, Wiesseer Str. 11



## Veranstaltungen Gmund

Sonntag, 24.05.2026

**19:00 Uhr Blyb. unplugged mit Nils Kugelmann Trio**  
Ein Sonntag für Musik & Begegnung bei Blyb. Unplugged. Mitreißend und groove-getrieben: Das Nils Kugelmann Trio live bei Blyb. Unplugged.  
Preis: 20,00 € Konzertbeginn: 19 Uhr – Ticket benötigt  
Ort: Blyb. Restaurant und Bar, Tegernseer Straße 41

Donnerstag, 28.05.2026

**17:00 – 19:00 Uhr Führung am Lehrbienenstand 2026**  
Einblick in die Wunderwelt der Bienen. Anmeldung nicht erforderlich.  
Preis: Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren: 4,00 € Kinder unter 6 Jahren: Kostenlos  
Ort: Lehrbienenstand, An der Bahn

Ihre Ansprechpartnerin,  
wenn es um Werbung  
in den Gemeindeboten geht.



Anzeigenagentur  
Ida Schmid

Tel.: 08022 - 6 54 47  
Mobil: 0177 - 4 47 49 07  
E-Mail: [ibismedia@ida-schmid.de](mailto:ibismedia@ida-schmid.de)



REISEZEIT  
KOFFERTAGE

vom 6. - 23.5.26  
bis 50 % reduziert



MARSTALLER  
WERKSTÄTTEN

Osterwarngau, Dorfstraße 9

info@marstaller1893.de, Tel. 08024 9035-0

Öffnungszeiten: Mi-Fr 10-18h | Sa 11-15h

## Mittwoch, 06.05.2026

ab 17:30 Uhr	<b>Standkonzert beim Rathaus</b> mit Freibierausschank des Herzoglichen Brauhaus Tegernsee mit dem „ <b>Spielmannszug Gmund</b> “
18:00 Uhr	<b>Volkstanz</b> und Bieranstich durch den ersten <b>1. Bürgermeister „Alfons Besel“</b> Zum Auftakt spielt die „ <b>Gasteiger Blasmusik</b> “

## Donnerstag, 07.05.2026

ab 12:00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b> der Gemeinde Gmund organisiert durch Seniorenreferentin <b>Martina Ettstaller</b> mit musikalischer Begleitung durch die „ <b>Blaskapelle Gmund</b> “
18:00 Uhr	Stimmungsvoller Abend mit de „ <b>Raffemoser Musikanten</b> “

## Freitag, 08.05.2026

ab 12:00 – 14:00 Uhr	<b>Verbilligte Feierabendmaß</b> und ein halbes Hendl für 15,- €
ab 18:00 Uhr	Partyabend mit der Partyband „ <b>Flash Light</b> “

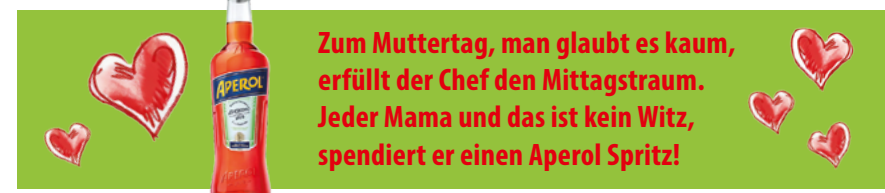


## Samstag, 09.05.2026

ab 10:00 Uhr	<b>Anmeldung zum Schafkopfrennen</b>
ab 11:00 Uhr <b>Spielstart</b>	<b>1. Preis 600,-€   2. Preis 400,-€   3. Preis 200,-€</b> Es gibt tolle Sach-, sowie Wurst- und Fleischpreise, anschließende <b>Preisverteilung</b> Spilleiter: Schafkopf Club Bayern e.V.
<b>Viel Glück und ein gutes Blatt wünscht euch die Festfamilie Kurz!</b>	
ab 11:00 Uhr	<b>Festzeltbetrieb</b>
ab 14:00 Uhr	<b>Kindernachmittag</b> mit ermäßigten Preisen im Vergnügungspark <b>Kinderplattlergruppe</b> vom Trachtenverein Gmund <b>Kinder-Parcours</b> der Gemeinde Gmund
15:00 Uhr	<b>1. Kasperltheater</b> im Festzelt
16:00 Uhr	<b>2. Kasperltheater</b> im Festzelt
ab 18:00 Uhr	Oktoberfeststimmung mit „ <b>die Kirchdorfer</b> “

## Sonntag, 10.05.2026 *~ Muttertag ~*

11:00 – 21:00 Uhr	<b>Festzeltbetrieb</b>
<b>Beginn: 11:00 Uhr</b>	<b>47. Alpenländische Meisterschaft</b> ausgerichtet durch die <b>Schlierachgauer Fingerhakler e.V.</b>
ab 11:00 Uhr	<b>Mittagstisch</b> mit der „ <b>Kuchämusi</b> “, Gegrilltes Spanferkel vom Spieß mit Knödel und hausgemachtem Krautsalat
ab 16:00 Uhr	<b>Festausklang</b> mit musikalischer Unterhaltung der „ <b>Gmunder Dorfmusikanten</b> “
ab 17:00 Uhr	<b>Jugendplattlergruppe</b> vom Trachtenverein Gmund



Tischreservierung (gerne per WhatsApp) unter:

# 0175 82 20 467



### Mit Herz, Hax'n und Hopfen: Festwirtfamilie Kurz feiert Volksfest-Premiere in Gmund



Die Festbewirtung Kurz GmbH übernimmt vom **6. bis 10. Mai** erstmals das Volksfest in Gmund – und setzt dabei bewusst auf ein Konzept, das Tradition, Qualität und regionale Verbundenheit - kurz die bayerische Kultur und Lebensart - in den Mittelpunkt stellt. Für die Wirtsfamilie Kurz ist dieser Termin etwas Besonderes: Trotz langjähriger Erfahrung bei Volksfesten und Gaufesten ist es ihr erster Auftritt in Gmund.

In einem Festzelt für rund 1.400 Gäste inklusive Bar bringt die Familie ein Gastronomieangebot von kulinarischer Vielfalt an den Tegernsee: Ausgeschenkt werden Tegernseer Bier sowie Hopf Weißbier, die perfekt mit der klassischen bayerischen Küche harmonieren. Da setzt die Festbewirtung Kurz GmbH auf handwerkliche Herstellung und regionale Zutaten. Viele Speisen – von Salaten bis zu Braten und Soßen – werden frisch vor Ort zubereitet. Klassiker Schweinshax'n, Brathendl oder Kaasspatz'n stehen ebenso auf der Karte wie das gegrillte Spanferkel als

Festtagsgericht zum Muttertag oder herzhaft Brotzeiten. Hauptsache selbstgemacht aus Produkten regionaler Lieferanten, wie der Metzgerei Killer und der Metzgerei Holnburger, der Bäckerei Maier Bäck, der Käserei Obermooser Bio-Hof und der Fruchthalle Hausham. Gleichzeitig bleibt das Ziel klar: ein qualitativ hochwertiges Angebot zu Preisen, die für alle Generationen erschwinglich sind. Tischreservierungen (gerne per WhatsApp) unter: 0175 8220467. Über die Kulinarik hinaus verfolgt die Festbewirtung Kurz GmbH einen umfassenden Anspruch: Das Gmunder Volksfest soll wieder zu einem lebendigen Kulturfest werden. Mit bayerischer Küche, traditionellen Veranstaltungen wie der Festzug, das Anzapfen oder das Schafkopffrennen und die 47. Alpenländische Meisterschaft im Fingerhakeln sowie einem abwechslungsreichen Musikprogramm mit regionalen Kapellen und bekannten Partybands wird bewusst auf gelebtes Brauchtum gesetzt. Auch Kinder und Jugendliche stehen im Fokus – mit eigenen Programmpunkten wie Kasperltheater, Kinderparcour und Auftritten von Kinder- und Jugendplattlergruppen. Der Zugang zum Festzelt ist barrierefrei möglich. Behindertengerechte Toiletten mit Euroschlüssel und Behindertenparkplätze vor dem Festzelt sind vorhanden.

Im Verbund mit der Gemeinde Gmund, dem Herzöglichen Brauhaus Tegernsee, der Weißbierbrauerei Hopf, alteingesessenen Vereinen wie dem Schafkopff Club Bayern e.V., den Schlierachgauer Fingerhakler e.V. und dem Heimat- und Volkstrachtenverein D'Neureuther sowie dem Spielmannszug Gmund, der Gasteiger Blasmusik, der Blaskapelle Gmund, den Reffemoser Musikanten, Flash Light, den Kirchdorfern, der Kuchämusi und den Gmunder Dorfmusikanten hat die Festwirtfamilie Kurz ein bayrisches Programm voller Höhepunkte zusammengestellt. Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, an dem sich alle Generationen begegnen – ganz im Sinne eines bayerischen Volksfestes, das seinen Namen verdient.

**100 JAHRE PIUS KINDERHAUS**  
GMUND A. TEGERNSEE

**30 Jahre**  
FÖRDERVEREIN  
PIUS-KINDERGARTEN  
UND HORT GMUND e.V.

Das **Pius-Kinderhaus** und der **Förderverein Pius-Kindergarten und Hort Gmund e.V.** feiern Geburtstag

Alle Bürgerinnen & Bürger sind herzlich eingeladen!

**Freitag, 08. Mai 2026, um 15 Uhr**  
Bichlmairstr. 21,  
83703 Gmund a. Tegernsee

Ausstellung, Spielstände,  
Verpflegung durch den Elternbeirat

Gemeinde Gmund a. Tegernsee

### 100 Jahre PIUS Kinderhaus Gmund a. Tegernsee und 30 Jahre Förderverein Pius-Kindergarten und Hort Gmund e.V.

Volles Pius-Kinderhaus dürfte zu erwarten sein, wenn am 8. Mai die Gmunder Kindertagesstätte in der Bichlmairstraße ihr 100-jähriges Bestehen und der Förderverein Pius-Kindergarten und Hort Gmund e.V. sein 30-jähriges Jubiläum feiert. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger. Zwei Drittel der Gmunder, quer durch alle Generationen, dürften die Einrichtung in- und auswendig kennen – entweder, weil sie sie selbst besucht haben oder ihre eigenen Kinder oder Enkel dort hin bringen oder abholen. Die meisten Gmunder bleiben der Einrichtung, in der lebenslange Freundschaften und Gemeinsinn entstehen, ein Leben lang verbunden.

#### Interview mit Schwester Immolata Vorfreude auf ein Wiedersehen im Pius-Kinderhaus



Das gilt freilich auch für die Mitarbeitenden, die zum großen Fest mit Ausstellung, Spielständen und Brotzeit geladen sind. Eine, die sich besonders freut, ist Schwester Immolata vom Orden der Schwestern von der Heiligen Familie, die den

Kindergarten lange Zeit leitete und so Generationen Gmunder Kinder prägte. Die 87-jährige Ordensschwester lebt heute im Kreszentia-Stift in München. Im Vorfeld der großen Feier haben wir Schwester Immolata dort besucht und alte Erinnerungen aufgefrischt.

*Liebe Schwester Immolata, es ist schon eine Weile her, dass wir uns gesehen haben – über 50 Jahre, um genau zu sein –, aber ich hätte Sie sofort wiedererkannt. Sie sehen glänzend aus. Liegt das an der Vorfreude auf das Gmunder Jubiläum?*

Ich freue mich tatsächlich sehr, dass ich eingeladen wurde. Und wenn alles gesundheitlich so bleibt, habe ich auch fest vor, zu kommen und mitzufeiern. Seit einer Schulterverletzung war ich nicht mehr in Gmund. Bis dahin habe ich öfter kurze Ausflüge in die alte Heimat gemacht, habe gern an der Kapelle in Finsterwald gesessen und einige von „meinen Kindern“ sowie Sabine Hildenbrand besucht. Auf das Wiedersehen mit ihnen freue ich mich ganz besonders.

*Wie und wann sind Sie denn ursprünglich nach Gmund gekommen?*

Mit 16 Jahren begann ich – ich wurde 1938 in Kempten geboren – meine Ausbildung zur Kinderpflegerin in München, Flurstrasse – damals noch als Gertrud Beer. Bei Beendigung fand ich eine gute Stelle im Kindergarten St. Sebastian in Schwabing, geleitet von einer Schwester von der Hl. Familie. Bald entschied ich mich, dieser Gemeinschaft anzugehören und Schwester von der Hl. Familie zu werden und bat um Aufnahme. 1958 erfolgte nach der Kandidatur die Einkleidung und ich erhielt den Namen Immolata. Als junge Schwester arbeitete ich zuerst in unserer Kinderkrippe und später in verschiedenen Kindergärten, unter anderem in Amberg. Zwischen

1964 und 1966 besuchte ich die Fachakademie in München Au und kam nach dem Examen nach Gmund. Leider musste ich nach nur zwei Jahren nach Garching umziehen. Dort arbeitete ich mit vielen Kindern bis 1971 und kehrte dann nach Gmund zurück.

*Wie war das damals im Pius-Kinderheim? Wie waren die Schwestern von der Heiligen Familie aufgestellt? Und wie viele Kinder galt es zu betreuen?*

Anfänglich waren wir zwischen sieben und elf Schwestern, die sich nicht nur um rund 40 Kindergartenkinder kümmerten, sondern auch um die sogenannten Erholungskinder im ersten und zweiten Stock. Das bedeutete, dass wir auch Sonntags- und Nachtdienste hatten. Während es bis Mitte der 1960er-Jahre eine einzige große Kin-

dergartengruppe gab, führte Schwester Helene gegen Ende der 60er-Jahre zwei Gruppen ein – eine Vormittags- und eine Nachmittagsgruppe mit jeweils etwa 25 Kindern. Einige wenige blieben auch von morgens bis nachmittags da und bekamen Mittagessen. Die Kinder kamen damals übrigens nicht nur aus Gmund, sondern auch aus Marienstein, Waakirchen und Schaftlach. Weil die Nachfrage so groß war, wurde 1973 eine zweite Halbtagsgruppe eröffnet. So konnten wir insgesamt einhundert Kinder aufnehmen.

*So viele Kinder auf einmal – wie haben Sie die alle beschäftigt?*

Wir hatten einiges an Spielmaterialien, wie Puppenhäuser, eine Holzisenbahn oder Geschicklichkeitsspiele in verschiedenen Spielecken. Wir haben viel gemalt und gebastelt, meist mit



Naturmaterialien, die wir in dem kleinen Wäldchen hinter dem Piusheim gesammelt hatten. Weil unser Garten so klein war und wir wegen der privaten Internatsschule für Hauswirtschaft und Kinderpflege, die im Anbau untergebracht war, auch nicht immer hinauskonnten, waren wir oft auf unserem Waldspielplatz. Dort, wo heute der Parkplatz ist, standen damals ein Klettergerät und zwei Wippen. Außerdem saßen wir viel im Kreis, schauten Bilderbücher an, spielten und sangen. Ich habe dazu Gitarre gespielt und gerne Geschichten von den Heiligen erzählt. Wir haben mit unterschiedlichsten Materialien die Welt gestaltet und die christlichen Feiertage gefeiert. Die religiöse Erziehung der Kinder war mir wichtig. Dafür hatte ich später auch Dias und Tonbilder.

*Warum erachten Sie eine christliche Erziehung als so wichtig?*

Das ist für mich selbstverständlich. Wir alle gehören Gott, sind alle Gottes Kinder. Wenn die Kinder nichts davon hören, können sie auch nicht beten. Das Beten – auch das gemeinsame – ist wichtig, damit sich die Seele der Kinder entwickeln kann und sie gedeihen und heil bleiben. Christliche Werte, die Kindern vermittelt werden, prägen den Menschen ein Leben lang.

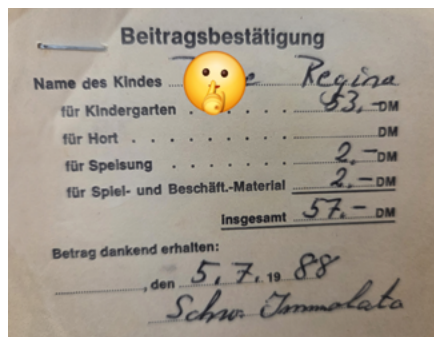
*Gab es damals schon verbindliche pädagogische Konzepte und Lehrpläne?*

Nein, nicht so wie heute. Sie dürfen nicht vergessen, dass damals der Besuch der Fachakademie, der später ja verpflichtend wurde, noch etwas Außergewöhnliches war. Ich habe diese und viele weitere Fortbildungen und Kurse besucht, zum Beispiel beim Religionspädagogen und Verleger Franz Kett aus Gröbenzell, weil unsere Schwester Oberin großen Wert auf Ausbildung gelegt hat. Zeit meines Lebens durfte ich mich weiterbilden.

*Können Sie sich noch erinnern, wie hoch der Kindergartenbeitrag damals war?*

Angefangen hat der Kindergarten bei etwa 5 DM, inklusive Mittagessen. Zu meiner Zeit lag der Bei-

trag im unteren zweistelligen Bereich, zuzüglich eines Speisungs- und eines Spielgelds. Wir waren immer froh und dankbar für Materialspenden, zum Beispiel Papier vom Chef der Büttenspapierfabrik, erst Ludwig Maximilian Kohler und später Florian Kohler. Dass sich der Kindergarten so prächtig entwickeln konnte, hat auch viel mit der Gründung des Fördervereins zu tun – das war dann aber schon in der Zeit meiner Nachfolgerin Sabine Hildenbrand. Bis Juli 1995 leitete ich den Kindergarten, dann habe ich einen Schritt zurück in die zweite Reihe gemacht und Sabine hat übernommen. 1998, zu meinem 60. Geburtstag, habe ich mich verabschiedet ...



*Das ist Ihnen sicher nicht leichtgefallen?*

Nein, es ist mir sogar sehr schwergefallen. Die Liebe zu den Kindern hat mich auf diesen Lebensweg im Orden der Schwestern von der Heiligen Familie und in diesen Beruf geführt, den ich über 40 Jahre lang mit großer Freude ausgeübt habe. 23 Jahre davon war ich in Gmund, das mir zur Heimat geworden ist. Deshalb bin ich so gerne hier und freue mich sehr auf das Fest und das große Wiedersehen am 8. Mai.

*Das Interview führte Alexandra Korimorth.*

### Premiere am Tegernsee: der „TEGERNSEE MARSCH“ lädt Wanderfreunde ins Oberland ein



Wandern, Natur erleben und sich gemeinsam einer sportlichen Herausforderung stellen: mit dem TEGERNSEE MARSCH feiert in diesem Jahr eine besondere Outdoor-Veranstaltung ihre Premiere im Tegernseer Tal. Am **21. Juni 2026** sind Wanderbegeisterte eingeladen, die einzigartige Landschaft rund um den Tegernsee auf abwechslungsreichen Strecken zu entdecken.



Der TEGERNSEE MARSCH ist ein sportliches Wanderformat für Menschen, die sich gerne in den Bergen bewegen und ihre eigenen Grenzen ausloten oder verschieben möchten. Im Mittelpunkt des Event-Formats steht das gemeinschaftliche Natur- und Sporterlebnis rund um den Tegernsee – ohne Wettkampfcharakter und Zeitdruck, aber mit der Herausforderung, mentale Hürden zu überwinden und eine bestimmte Distanz zu bewältigen.

Der TEGERNSEE MARSCH richtet sich gleichermaßen an Genusswanderer und ambitionierte Langstreckenwanderer. Je nach persönlichem Anspruch stehen zwei Distanzen mit 30km/450hm und 50km/1.500hm zur Auswahl, die ausschließlich auf ausgewiesenen Wanderwegen durch die eindrucksvolle Berg- und Seenlandschaft des Tegernseer Tals führen.

„Mit dem TEGERNSEE MARSCH möchten wir Menschen für Bewegung in der Natur begeistern und gleichzeitig die besondere Schönheit unserer Region auf ganz besondere Art und Weise erlebbar machen“, sagt Flori Hornsteiner von der veranstaltenden Agentur flowmotion. „Die Kombination aus sportlicher Herausforderung, Gemeinschaftserlebnis und traumhafter Landschaft macht den besonderen Reiz des TEGERNSEE MARSCH aus.“

Start und Ziel des TEGERNSEE MARSCH befinden sich in Gmund, von hier aus führen die Routen im Uhrzeigersinn einmal rund um den Tegernsee. Entlang der Strecke sorgen mehrere Verpflegungspunkte für das leibliche Wohl der Teilnehmenden. Im Ziel erwartet alle Teilnehmenden eine wohlverdiente Brotzeit sowie eine hochwertige Finisher-Medaille aus Holz als Erinnerung an die Teilnahme am TEGERNSEE MARSCH.

Zur Premiere rechnet der Veranstalter mit rund 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Verkehrsbehinderungen für den automobilen Verkehr durch die Veranstaltung gibt es im Übrigen nicht – die Routen führen abseits der vielbefahrenen Bundesstraßen um den See, Straßenquerungen erfolgen ausschließlich durch vorhandene Unterführungen.

Anmeldung sowie weitere Informationen zu Strecken und Teilnahme finden sich online unter [www.tegernseemarsch.de](http://www.tegernseemarsch.de) und [www.instagram.com/tegernseemarsch](https://www.instagram.com/tegernseemarsch).

### Kurzinfo zur Veranstaltung

- Event: TEGERNSEE MARSCH '26 (Premiere)
- Datum: 21. Juni 2026
- Start und Ziel: Seeuferanlage Seeglas/ Gmund
- Distanzen: 30km/450hm und 50km/1.500hm
- Anmeldung & Infos: [www.tegernseemarsch.de](http://www.tegernseemarsch.de)

### flowmotion. Wir bewegen Menschen.

Die flowmotion GmbH mit Sitz in Gmund am Tegernsee realisiert seit 1998 Sport-Events, Corporate Events, Promotions und Roadshows sowie Markenauftritte im Raum. Seit 1998 haben mehr als 650.000 Sportler\*innen an Breitensport-Events teilgenommen, die von

flowmotion im Kundenauftrag oder in Eigenregie umgesetzt wurden.  
Mehr Infos unter [www.flowmotion.de](http://www.flowmotion.de)



## Birke, Weißdorn und Hasel, welche Kräuter wachsen im Schatten der Hecke?

Gundermann, Hirtentäschel, Spitzwegerich, Brennnessel und alles, was am Wegesrand in der Hecke wächst.

Am **Dienstag, 5. Mai** geht es auf Entdeckungstour. Warum sind Hecken in unserer Egartenlandschaft so wichtig? Welche Funktion haben sie heute? Welche hatten sie früher? Interessierte Teilnehmer treffen sich um 17.30 Uhr an der Oedbergalm in Ostin einem Ortsteil von Gmund und begeben sich gemeinsam mit der Kräuterpädagogin auf

die Suche nach Kräutern, die im Schatten der Hecke wachsen.

Die Führung mit Kräuterpädagogin Theresia Dennhöfer dauert 2 Stunden.

Unkostenbeitrag: 10,00 €, mit Gästekarte 7,00 €. Anmeldung ist erforderlich bis zum Vortag 15 Uhr online unter [www.tegernsee.bayern/de/](http://www.tegernsee.bayern/de/) oder telefonisch in der Tourist-Information Gmund; Tel. +49 8022 7060350.

## Frauenmantel, Rotklee und weitere Frauenkräuter

Wildkräuter begleiten und unterstützen uns das ganze Frauenleben hindurch.

Am **Dienstag, 19. Mai** geht es auf der Entdeckungstour speziell um die Frauenkräuter und deren Heilwirkung. Interessierte Teilnehmer treffen sich um 17.30 Uhr an der Oedbergalm in Ostin einem Ortsteil von Gmund und begeben sich gemeinsam mit der Kräuterpädagogin auf die Suche nach heilenden Wildpflanzen. Himbeerblätter, Rotklee oder Frauenmantel ergeben

einen wirkvollen Tee. Blätter der Schafgarbe können zu einem köstlichen Aufstrich weiterverarbeitet werden.

Die Führung mit Kräuterpädagogin Ulla Menke dauert 2 Stunden.

Unkostenbeitrag: 10,00 €, mit Gästekarte 7,00 €. Anmeldung ist erforderlich bis zum Vortag 15 Uhr online unter [www.tegernsee.bayern/de/](http://www.tegernsee.bayern/de/) oder telefonisch in der Tourist-Information Gmund; Tel. +49 8022 7060350.

### Deutsche Heißluftballon-Meisterschaft 2026 im Tegernseer Tal



Quelle/ Foto: Der Tegernsee, Thomas Plettenberg

**Vom 20. bis 23. Mai 2026 wird das Tegernseer Tal erneut zur Bühne für eines der bedeutendsten Ereignisse im deutschen Ballonsport: die Deutsche Meisterschaft im Heißluftballonfahren. In Kooperation mit dem Deutschen Freiballonsport-Verband e.V. (DFSv), der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) und der Bundeskommission Ballonsport im Deutschen Aeroclub e.V. (DAeC) treffen sich rund 20 der besten deutschen Pilotinnen und Piloten sowie internationale Wettbewerbsteilnehmer aus Österreich und Luxemburg zu einem sportlichen Kräftenessen vor beeindruckender Alpenkulisse.**

Die Meisterschaft steht ganz im Zeichen des sportlichen Wettbewerbs, demnach gibt es, anders als bei der jährlich stattfindenden Tegernseer Tal Montgolfiade, auch keine Passagierfahrten.

Gefahren wird mit wendigen Sportballonen von 1200 bis 2600 Kubikmetern Volumen. Diese Ballone ermöglichen es den Piloten, schnellere Höhenwechsel durchzuführen, was sie besonders für die anspruchsvollen Aufgaben der Meisterschaft qualifiziert. Mit Uwe Schneider und Dieter Ackermann treten in diesem Jahr zudem zwei Piloten an, die bei der Deutsch-Britischen Heißluftballon-Meisterschaft 2025 die beiden besten deutschen Teilnehmer waren. Auch der Luxemburger Christophe Betzen sowie Sven Göhler und Bastian Schwarz gehörten im vergangenen Jahr bei derselben Veranstaltung zu den Top 10 und gehen 2026 im Tegernseer Tal an den Start. Ebenfalls nimmt der langjährige Startleiter der Tegernseer Tal Montgolfiade, Nicholas Seyfert-Joiner, an der Meisterschaft teil.

Das Tegernseer Tal gilt seit über zwei Jahrzehnten als Hotspot für den internationalen Ballonsport. Bereits mehrfach war die Region Gastgeber hochkarätiger Veranstaltungen, darunter die Deutsche Meisterschaft der Heißluftschiffe 2015, die Europameisterschaft 2016 sowie die Weltmeisterschaft 2018. Auch 2026 bieten die landschaftlichen Gegebenheiten und die thermischen Bedingungen erneut ein perfektes Umfeld für den Wettbewerb – nicht zuletzt dank der professionellen Begleitung und Unterstützung der Veranstaltung durch die Tegernseer Tal Tourismus GmbH.

Für Wettbewerbsleiterin Sylvia Meinl ist die Region ideal: „Der Tegernsee bietet mit seiner einzigartigen Kombination aus See und Alpen eine Kulisse, die das Heißluftballonfahren perfekt in Szene setzt. Die lautlose Eleganz der Ballone über dieser Landschaft schafft Bilder von außergewöhnlicher Strahlkraft. Regionale Gastfreundschaft, Organisationserfahrung und Begeisterung für besondere Erlebnisse machen den Tegernsee zum idealen Austragungsort. Eine Meisterschaft hier verbindet Spitzensport mit Emotion, Natur und Aufmerksamkeit.“

Mit der Ausrichtung der Deutschen Heißluftballon-

Meisterschaft 2026 rückt das Tegernseer Tal erneut in den Fokus des internationalen Freiflansports. Die Zuschauer dürfen sich auf ein hochkarätiges Teilnehmerfeld und spannende Wettbewerbsfahrten am Himmel über dem Tegernseer Tal freuen, wenn die besten Piloten des Landes um den Titel des Deutschen Meisters kämpfen. Wer nicht nur zuschauen, sondern selbst aktiv werden möchte, kann am begleitenden Fotowettbewerb der TTT teilnehmen: Gesucht wird das schönste Foto der Deutschen Heißluftballon-Meisterschaft 2026 am

Tegernsee. Der Gewinner darf sich über eine Ballonfahrt bei der Montgolfiade 2027 freuen.

Wettbewerbsrelevante Informationen werden auf [www.watchmefly.net](http://www.watchmefly.net) veröffentlicht. Die Wettbewerbsaufgaben sind unter [www.tegernsee.com/sportballon](http://www.tegernsee.com/sportballon) zu finden.

**Kontakt bei Fragen:** Peter Rie, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Hauptstraße 2, 83684 Tegernsee, Tel. +49 8022 92738-33, [p.rie@tegernsee.com](mailto:p.rie@tegernsee.com)

## #wiesseerocks 2026: Konzertreihe geht in die sechste Runde



Quelle/ Foto: Der Tegernsee, Thomas Plettenberg

Die Konzertreihe #wiesseerocks wird diesen Sommer bereits zum sechsten Mal stattfinden. Unter dem Motto „Jung. Modern. Vielseitig.“ verspricht die Veranstaltungsreihe erneut einen abwechslungsreichen musikalischen Sommer an der Seepromenade in Bad Wiessee. Gäste und Einheimische dürfen sich auf unterschiedlichste Musikrichtungen von Italo Pop über Rock bis hin zu Funk, Soul und Brass freuen. Die Konzerte finden zwischen dem 29.05. und dem 04.09.2026 statt. Wie auch in den vergangenen Jahren ist der Eintritt kostenlos.

#wiesseerocks geht in die sechste Runde. Die Konzertreihe der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) hat sich längst als fester Bestandteil des

Sommerprogramms am Tegernsee etabliert und bereichert seit nunmehr sechs Jahren die musikalische Vielfalt vor Ort. Die Open-Air-Konzerte an der Wiesseer Seepromenade laden Besucher dazu ein, in verschiedenste Musikwelten einzutauchen und bieten sowohl regionalen als auch überregionalen Künstlern eine Bühne.

Wie auch in den Vorjahren sorgt der Partyservice Blümeer für das leibliche Wohl der Konzertbesucher. Bitte beachten: Bei schlechtem Wetter fallen die Konzerte ersatzlos aus.

**Alle Auftrittstermine von #wiesseerocks 2026 im Überblick:**

**29.05.2026 Raffaele Quarta**

**12.06.2026 Mayham**

**10.07.2026 Les Beignets**

**17.07.2026 Groundlift**

**07.08.2026 Cheerio Joe**

**13.08.2026 The Heimatdamisch**

**21.08.2026 Baam Brass**

**04.09.2026 Flat Out**

Beginn: jeweils um 19 Uhr, Eintritt: kostenlos

Nähere Informationen zu #wiesseerocks:

<https://www.tegernsee.com/wiesseerocks>.

Kontakt für Rückfragen: Peter Rie,

Tegernseer Tal Tourismus GmbH,

Hauptstraße 2, 83684 Tegernsee,

Tel. + 49 8022 92738-33, [p.rie@tegernsee.com](mailto:p.rie@tegernsee.com)



## Stummfilm und Orgelimprovisationen

Am Freitag, den 8. Mai 2026 um 20 Uhr

lädt die Pfarrei Maria Himmelfahrt in Bad Wiessee zu einem Konzert der ganz besonderen Art ein. Der international gefragte und gefeierte Orgelvirtuose Paolo Oreni improvisiert zum Stummfilm „La vie et la passion de Jésus Christ“ (Das Leben und das Leiden Jesu Christi) von Zecca et nonguet aus dem Jahr 1903. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Deckung der Unkosten sind erbeten und willkommen. Das Konzert findet im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt statt. Unsere Zuhörer erwartet ein einzigartiges Konzerterlebnis.

10 Jahre  
Garantie auf die  
Frostbeständigkeit  
unseres Terracotta

**arte toscana**  
Danner Gartenbau & Planung GmbH  
Peter-Westermeier-Str. 3  
83666 Waakirchen

Telefon: 08021 5068353  
E-Mail: [cotto@arte-toscana.de](mailto:cotto@arte-toscana.de)  
Internet: [www.arte-toscana.de](http://www.arte-toscana.de)

### ORGELKONZERT mit STUMMFILM

**Paolo Oreni (Italien)**  
*improvisiert zum Stummfilm*  
„La vie et la passion de Jésus Christ“  
(Zecca et Nonguet, 1903)

Am Freitag, den  
**8. Mai 2026**  
20.00 Uhr

Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Bad Wiessee  
(Fritz-von-Müller-Weg 4, 83707 Bad Wiessee)

Eintritt frei, Spenden zur Deckung der Unkosten



## Veranstaltungen im Tegernseer Tal

**Freitag, 01.05.2026 (auch 02.05., 03.05., 05.05., 06.05., 07.05., 08.05., 09.05., 10.05., 12.05., 13.05., 14.05., 15.05., 16.05., 17.05., 19.05., 20.05., 21.05., 22.05., 23.05., 24.05., 25.05., 26.05., 27.05., 28.05., 29.05., 30.05., 31.05.)**

**10:00 – 17:00 Uhr ZERO- Eine internationale Künstlerbewegung 1957-1966**  
Ausgewählte Werke aus Privatsammlungen und den Foundation ZERO sowie MACK im Zeichen einer bleibenden Bewegung. Preis: 15,00 € 13.- EUR: ab 65 Jahre/Gästekarte/Gruppen (ab 10 Personen) 9.- EUR: TegernseeCard 3.- EUR: Studenten & Azubis Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Die nominellen Mitglieder der Olaf Gulbransson Gesellschaft e.V. Tegernsee haben freien Eintritt  
Ort: Olaf Gulbransson Gesellschaft e.V. Tegernsee, Kurgarten 5, 83684 Tegernsee

**Freitag, 01.05.2026**

**11:00 – 22:00 Uhr Maibaum aufstellen**  
Einer der bekanntesten bayerischen Brauchtümer  
Preis: kostenlos/ kein Eintritt; Essen und Trinken sind zu bezahlen  
Ort: Schwaigeralm, Raineralmweg 85, 83708 Kreuth

**Mittwoch, 06.05.2026**

**10:00 – 12:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Stadtführung Tegernsee**  
Erleben Sie Hauptsehenswürdigkeiten und berühmte Persönlichkeiten.  
Preis: 5,00 bis 10,00 € Kosten: Normalpreis 10,00 € | mit TegernseeCard 5,00 € | mit Gästekarte 9,00 €. Kinder sind bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei. Zusatzkosten (vor Ort zu bezahlen): Parkplatzgebühr.  
Ort: Tourist-Information Tegernsee, Hauptstr. 2, 83684 Tegernsee

**Donnerstag, 07.05.2026**

**10:00 – 13:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Von der Wiese in den Mund**  
Heimische Kräuter und ihre Heilkräfte  
Preis: 5,00 bis 10,00 € Kosten: Normalpreis 10,00 € | mit TegernseeCard 5,00 € | mit Gästekarte 9,00 € Kinder sind bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei Zusatzkosten (vor Ort zu bezahlen): 8,00 € pro Person für Materialkosten, Parkplatzgebühr  
Ort: Tourist-Information Tegernsee, Hauptstr. 2, 83684 Tegernsee

**20:00 Uhr Stephan Zinner – „Prachtexemplar“**  
Als Schauspieler, Kabarettist und Musiker weiß Stephan Zinner: Das härteste Publikum wartet zuhause – die eigene Familie. Preis: 39,00 € Tickets sind bei der Spielbank Bad Wiessee erhältlich.  
Ort: Winner's Lounge in der Spielbank Bad Wiessee, Winner 1, 83707 Bad Wiessee

**Freitag, 08.05.2026**

**20:00 – 22:00 Uhr Orgelmusik und Stummfilm**  
Der italienische Orgelvirtuose Paolo Oreni improvisiert zum Stummfilm „La vie et la passion de Jésus Christ“  
Preis: kostenlos, Spenden zur Deckung der Unkosten erbeten  
Ort: Kath. Kirche Maria Himmelfahrt, Fritz-von-Miller-Weg, 83707 Bad Wiessee



## Veranstaltungen im Tegernseer Tal

**Samstag, 09.05.2026**

**15:00 – 16:30 Uhr Bayerische Klassiker von Ludwig Thoma, Ludwig Ganghofer und Georg Queri**  
Lesung mit musikalischer Begleitung: Klaus Wittmann und Hermann Huber (Ziach); Preis: 22,00 € Eintrittskarten: telefonisch oder per Mail erhältlich bei Klaus Wittmann Reservierung erforderlich: Tel. 08041 7962940  
Ort: Ludwig Thoma Haus, Auf der Tuften 12, 83684 Tegernsee

**Sonntag, 10.05.2026**

**11:45 – 14:15 Uhr Kulinarik-Fahrten 2026 – Muttertagsfahrt**  
Sonderfahrt auf dem Tegernsee zum Muttertag.  
Preis: 85,00 € Frühbucherpreis (bis 1 Monat vor der Veranstaltung): 76,00 €  
Ort: Schiffsanlegestelle Rathaus Tegernsee, Rathausplatz 1, 83684 Tegernsee

**12:00 – 17:00 Uhr Wings for Life World Run – App Run Rottach-Egern**

Gemeinsam laufen & spenden für den guten Zweck. Preis: 25,00 €  
Ort: Kuranlage am See, Seestraße, 83700 Rottach-Egern

**19:00 – 20:30 Uhr Podium für junge Solisten - Festival der ARD-Preisträger**

Im Jahr 2026 veranstaltet der Freundeskreis zur Förderung junger Musiker e.V. acht Konzerte im Tegernseer Tal. Preis: 25,50 bis 28,00 € Schüler/Studenten: 5,00 EUR  
Ort: Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35, 83700 Rottach-Egern

**Freitag, 15.05.2026 (auch 29.05.)**

**15:30 – 16:30 Uhr ZERO - Führung durch die Sonderausstellung im Gulbransson-Museum**  
Mit der Kulturjournalistin Sonja Still durch die Sonderausstellung  
Preis: 25,00 € inklusive Eintritt  
Ort: Olaf Gulbransson Museum Tegernsee, Kurgarten 5, 83684 Tegernsee

**Samstag, 16.05.2026 (auch 17.05.)**

**10:00 – 18:00 Uhr Tegernseer Garten- & Blumentage**  
Alles, was das Herz von „Gartlern“ höher schlagen lässt. Preis: kostenlos  
Ort: Kurgarten Tegernsee, 83684 Tegernsee

**Sonntag, 17.05.2026**

**16:00 – 18:00 Uhr Serenade am See**  
Stimmungsvolles Konzert zur blauen Stunde direkt am See mit der Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber.  
Preis: kostenlos. Ort: Kuranlage am See, Seestraße, 83700 Rottach-Egern

**Dienstag, 19.05.2026 (auch 26.05.)**

**18:30 – 19:30 Uhr Blasmusik Konzert im Kurpark Kreuth**  
Flotte Blasmusik mit der Musikkapelle Rottach-Egern. Zum Konzert gibt es eine kleine Bewirtung durch die Kreuther Vereine. Bei Regen entfällt das Konzert.  
Preis: kostenlos. Ort: Musikpavillon im Kurpark Kreuth, Am Kurpark, 83708 Kreuth

**Mittwoch, 20.05.2026**

**10:15 – 13:15 Uhr Tegernseer Heimatführer - Tegernseer Höhenweg**  
Entlang des Höhenweges die Traumaussicht genießen  
Preis: 5,00 bis 10,00 € Kosten: Normalpreis 10,00 € | mit TegernseeCard 5,00 € | mit Gästekarte 9,00 € Kinder sind bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei Zusatzkosten (vor Ort zu bezahlen): Parkplatzgebühr, eventuelle Einkehr. Ort: Bahnhof Tegernsee, Bahnhofplatz 5, 83684 Tegernsee



## Veranstaltungen im Tegernseer Tal

Samstag, 23.05.2026

**20:00 Uhr St. Quirinus Konzerte Tegernsee - Franz Schubert „Messe in Es-Dur“**  
Die Konzertreihe 2026 in der Pfarrkirche St. Quirinus in Tegernsee  
Preis: 19,00 bis 39,00 € Ermäßigung für U30 Online-Tickets zzgl. VVK-Gebühren  
Ort: Kath. Pfarrkirche / Ehem. Klosterkirche St. Quirinus, Schlossplatz 1, 83684 Tegernsee

Sonntag, 24.05.2026

**09:00 Uhr NATÜRLICH! KREUTH – FAMILIENAKTIONSTAG**  
Großer Aktionstag für Familien, die sich für das spannende Leben heimischer Wildtiere und Pflanzen interessieren und wissen möchten, welchen Beitrag sie selbst zum Naturschutz leisten können. Schlechtwetter-Verschiebetermin:  
Montag, 25.05.2026; Preis: kostenlos  
Ort: Bereich zwischen der Herzoglichen Fischzucht und Siebenhütten, Siebenhütten 1, 83708 Kreuth

Freitag, 29.05.2026

**10:00 – 12:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - Leben zwischen Idyll und Ideologie**  
Der Tegernsee in der Zeit des Nationalsozialismus  
Preis: 10,00 € Mit TegernseeCard 5,00 € | Mit Gästekarte 9,00 € Tickets sind erhältlich online über die Tegernsee App (<https://www.tegernsee.bayern/de/>) und in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee. Kinder sind bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres sind in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei  
Ort: Kardinalsbrunnen am Schlossplatz, Schlossplatz 1, 83684 Tegernsee

Samstag, 30.05.2026

**14:00 – 16:00 Uhr NATÜRLICH! KREUTH Musi auf der Schwarzentennalm**  
Wildspezialitäten und musikalische Schmankerl mit der „Königsalm Musi“.  
Eintritt frei. Preis: kostenlos  
Ort: Schwarzentenn-Alm, Schwarzentenn 2, 83708 Kreuth

**GLASEREI MOSER** Meisterbetrieb

- Glasureparatur
- Glasdächer
- Glasduschen
- Glastrennwände
- Ganzglasanlagen
- Spiegel nach Maß
- Lackiertes Glas
- Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Miller-Weg 1 · 83684 Tegernsee  
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189  
info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de

**Huber**  
RAUM AUSSTATTUNG & TEXTILES WOHNEN  
POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmairstraße 12 · 83703 Gmund · Tel. 08022/75569  
www.huber-derrraumausstatter.de



## Regelmäßige Veranstaltungen, Clubtreffen u.a.

**Agmunda 21 Arbeitskreis „Energie und Umwelt“**  
Ansprechpartner: Johann Schmid, Tel. 08022/76599  
**Arbeitskreis „Verkehr“**  
Ansprechpartner: Dorit Guttenberg, Tel. 08022/7333

**Al-Anon-Familiengruppe**  
Die Al-Anon Familiengruppe Bad Wiessee ist mit sofortiger Wirkung aufgelöst.  
Trotz Auflösung der Gruppe besteht weiterhin die Möglichkeit für Fragen, Informationen oder Anliegen Kontakt unter der Telefonnummer 08026/4805 aufzunehmen.

**Anonyme Alkoholiker**  
Tegernsee: Treffen im ev. Pfarrheim, Hochfeldstr. 27, Donnerstag 19.30 Uhr  
Bad Wiessee: Treffen Bürgerstüberl am Dourdanplatz, Seestr. 8 in Bad Wiessee, Freitag 19.30 Uhr  
Jeder 1. Do. bzw. 1. Fr. im Monat: Offenes Treffen.

**Bayer. Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.**  
Beratung am letzten Mittwoch im Monat von 10 – 12 Uhr im Rathaus Holzkirchen, Marktplatz 2, Zi. 15, Tel. 08024/642115

**Behindertenbeauftragter**  
Zuständig für Gmund: Georg Rabl.  
Erreichbar jeden Dienstag von 10 – 12 Uhr, Tel. 0151/23678781, E-Mail: georg.rabl@gmund.de  
Zuständig für den Landkreis Miesbach: Gerhard Henrikus, Tel. 0172/1603828, E-Mail: Behindertenbeauftragter@lra-mb.de

**Caritas – Fachambulanz f. Suchterkrankungen**  
Orientierungsgruppe jeden Montag (außer FT) um 17.30 Uhr im Pfarrzentrum in St. Quirin, Tegernsee, Seestr. 23. Kontakt/Vereinbarung von Einzelgesprächen, Tel. 08025/280660 oder E-Mail: fachambulanz-mb@caritasmuenchen.de

**Chorproben der Kath. Pfarrei St. Ägidius**  
Kirchenchor, mittwochs, 19.45 Uhr  
Jugendchor, dienstags, 18.30 Uhr  
Kinderchor, dienstags, 13.00 Uhr

**Freiwillige Feuerwehr Dürnbach**  
Übung jeden 1. Montag im Monat (außer feiertags) um 19.30 Uhr, Treffen am Feuerwehrhaus Dürnbach, Rathausstraße 1; Neu- und Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

**Gmunder Tafel**  
Jedem Samstag Lebensmittelausgabe für Bedürftige

von 14.30 – 16.00 Uhr im Waitzingerhof gegenüber dem Bahnhof.

**Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.**  
Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen ehrenamtlich bei der Begleitung schwerstkranker und sterbender Angehörigen. Tel. 08024/4779855

**Lehrbienenstand in Gmund/ Moosrain**  
Führungen „Wunderwelt der Bienen“ jeden Donnerstag (vom 28. Mai bis einschließlich 27. August 2026) immer um jeweils 17 Uhr bei jedem Wetter und auch feiertags. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie einfach vorbei.  
Für Gruppen und Schulklassen bieten wir Sondertermine an. Bitte melden Sie sich diesbezüglich unter untenstehener Tel.-Nr.!  
Unkostenbeitrag: Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren; 4,- €; Kinder unter 6 Jahren kostenlos. Bei Rückfragen: Tel. 0151/61427482

**Motorsport-Club am Tegernsee e.V.**  
Treffen jeden 1. Freitag im Monat um 19 Uhr im Gasthaus „Am Gasteig“, Gmund, Gäste sind herzlich willkommen. Tel. 08021/508248

**Oldtimerclub Tegernseer Tal e.V.**  
Treffen jeden 1. Freitag im Monat um 19.30 Uhr im Gasthof Weidenau, Finsterwald. Gäste sind herzlich willkommen. Tel. 08022/74291

**Schlaraffia „Am Tegernsee“ e.V.**  
Treffen jeden Freitag (Anfang Oktober bis Ende April) um 20 Uhr im Vereinsraum in Miesbach. Gäste sind herzlich willkommen, um einen kurzweiligen Abend bei einem „Ritterspiel“ unter dem Motto „Kunst, Freundschaft und Humor“ zu erleben. Kontakt u. Infos: Stefan v. Miller, Tel. 0170/7554480, stefan@von-miller.de, amtegrinsee.de, www.schlaraffia.org

**Skatclub Contra Re Tegernseer Tal e.V.**  
Treffen jeden Dienstag im Monat um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Schänke“, Prinzenruhweg 4, Bad Wiessee. Gäste, Wiedereinsteiger und Anfänger sind herzlich willkommen.  
Kontakt: Gisela Bluhm, Tel. +491718395050 oder Detlev Münnich, Tel. +491735466681

**Spiel-Café Gmund**  
Offener Treff für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre und werdende Eltern. Jeden Mittwoch von 9 – 12 Uhr (außer in den Ferien). Bichlmairstr. 21, neben PIUS Kinderhaus. Infos unter [www.kibu-miesbach.de](http://www.kibu-miesbach.de)



Mehr Generationen Haus  
Mittelsiedler - Föhrenwälder  
Rottach-Egern

## 01. - 21.05 2026

### Mach mit beim STADTRADELN

Tritt 21 Tage in die Pedale und fördere gemeinsam Radverkehr, Klimaschutz und Lebensqualität.

#### Auftaktveranstaltung: 02.05.2026

Bei Dauerregen Ausweichtermin 09.05.2026

- 14.00 Uhr: Registrierung und Info
- 14.45 – 15.00 Uhr: Kurzvortrag zur Fahrsicherheit mit dem Radl (Herr Stadler, Radverkehrsbeauftragter Gemeinde Rottach-Egern)
- 15.00 – ca. 17.00 Uhr: geführte Radltour im Nahbereich Rottach-Egern

Registrierung unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)  
„Team Mehrgenerationenhaus“  
Zur Registrierung benötigen Sie eine gültige Mailadresse.



## AGMUNDA 21 Arbeitskreis Energie und Umwelt/Verkehr/ Referent für Energie und Klimaschutz

Liebe Bürgerinnen und Bürger, noch bis zum 10. Mai läuft die Anmeldefrist für die Aktion der Gemeinde Gmund im Rahmen des Klimafrühlings der Energiewende Oberland, möglicherweise die Kosten für eine etwa zwei-stündige **Energieberatung zu Hause** übernommen zu bekommen. Diese Energieberatung hat einen Wert von etwa 400 €, durch Förderung des Bundeswirtschaftsministeriums hat ein Immobilienbesitzer jedoch nur eine Betrag von 40 € selbst zu tragen. Über die hohen Zufriedenheitswerte der Beratenen soll es zu weiteren Empfehlungen kommen, diese Beratung bei sich durchführen zu lassen, auch wenn die 40 € selbst zu tragen sind. Denn dieser Aufwand lohnt sich in der Regel immer, da auch mit geringen Aufwendungen oder Verhaltensänderungen oft ein Mehrfaches dieses Betrages eingespart werden kann.

Als in der Heimatzeitung darüber berichtet wurde, wurde die Gemeindeverwaltung mit Anrufen und E-Mails geflutet, da wohl übersehen wurde, dass die Anmeldefrist erst mit dem Klimafrühling am 17. April beginnt. Also wer von dem Angebot Gebrauch machen möchte, bitte **ab 17. April nochmals melden**. Nutzen Sie am einfachsten das Online-Formular auf der Homepage unter <https://www.gemeinde.gmund.de/Entwicklung-der-Gemeinde/Energieeffizienz/>. Alternativ können Sie auch eine E-Mail an [maria.glas@gmund.de](mailto:maria.glas@gmund.de) senden oder die Telefonnummer 08022/750513 nutzen.

**Wichtig: Für die Beratung werden bereits im Vorfeld Angaben von Ihnen benötigt. Bitte geben Sie diese direkt bei der Anmeldung mit an bzw. halten Sie diese bereit.** Es handelt sich um folgende Angaben: Kontaktdaten (Anrede, Nach- und Vorname, E-Mail-Adresse), Objekt-Adresse (wenn abweichend von der Anschrift), Objektart (Ein- oder Mehrfamilienhaus), Angaben

zum Objekt (Baujahr, Schwerpunktthema), Kommentar/Notizen (Anzahl Wohneinheiten bei MFH, bereits erfolgte Sanierungsmaßnahmen usw.). Und auch das Oberlab e.V. im Fablab in der Tölzer Str. 3a hat noch ein Angebot. Am **Dienstag, 5. Mai** gibt es einen **Pizzatalk zum Thema Energie und Einsparpotentiale**. Das Info-Angebot beginnt um 19.30 Uhr mit der Pizzabestellung; im halbstündigen Impulsvortrag ab 20 Uhr wird gezeigt, wie der eigene Energieverbrauch gemessen werden kann und wo sich konkrete Einsparpotentiale im Alltag entdecken lassen. Ideal für alle, die bewusster mit Energie umgehen und aktiv etwas für das Klima tun möchten. Beim entspannten Pizzatalk danach gibt es Raum für Austausch und Fragen.

Mit Stolz erfüllt uns, dass die Gemeinde Gmund die Kommune mit den meisten Angeboten im Rahmen des Klimafrühlings aller vier teilnehmenden Landkreise ist.

Wie anfällig unsere Gesellschaft durch die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern ist, zeigt sich aktuell wieder durch den Konflikt in und um den Iran. Kaum fallen irgendwo Bomben, sind die finanziellen Auswirkungen an den Tankstellen und dann später bei den Heizkosten schmerzlich spürbar. Ein Grund mehr, sich schnellstens aus dieser Abhängigkeit zu befreien. Deshalb hier dazu eine Information.

#### Wie umweltfreundlich und effizient ist eine Wärmepumpe?

Wärmepumpen gelten als Schlüssel für klimafreundliches Heizen – doch wie umweltfreundlich sind sie wirklich? Entscheidend ist, wie effizient sie arbeitet und welches Kältemittel sowie welche Wärmequelle genutzt werden. Das sollten Sie wissen, wenn Sie eine Wärmepumpe planen oder bereits besitzen.

### Wann arbeitet eine Wärmepumpe klimafreundlich?

Eine Wärmepumpe kann klimafreundlich sein, aber es kommt auf die einzelne Anlage an. Wärmepumpen gewinnen Wärme aus der Umgebungsluft, dem Grundwasser oder dem Erdreich. Diese Nutzung erneuerbarer Energien allein macht ein System aber noch nicht klimafreundlich. Da Wärmepumpen mit Strom betrieben werden, kommt ein Teil dessen noch aus klimaschädlichen fossilen Kraftwerken. Die Wärmepumpe muss also effizient laufen – also mit möglichst wenig Strom möglichst viel Wärme gewinnen.

Je mehr Strom aus Wind- und Sonnenkraft und anderen erneuerbaren Energien künftig in den allgemeinen Strommix einfließt, desto klimafreundlicher wird jede Wärmepumpe. Wenn Sie Ihre Wärmepumpe heute schon mit Ökostrom betreiben möchten, wählen Sie einen Tarif mit Label oder nutzen Sie den eigenen Solarstrom vom Dach.

### Was sagt die Jahresarbeitszahl über die Wärmepumpe aus?

Je effizienter eine Wärmepumpe arbeitet, desto höher ist ihre sogenannte Jahresarbeitszahl (JAZ). Sie beschreibt, wie viele Einheiten Wärme die Heizung im Jahresschnitt mit einer eingesetzten Einheit Strom gewinnt. Je höher die JAZ ist, desto besser.

Die JAZ 4 bedeutet zum Beispiel, dass die Wärmepumpe pro Kilowattstunde Strom im Schnitt 4 Kilowattstunden Wärme ans Haus abgibt. Ab einer JAZ von 3 gilt eine Wärmepumpe heute als effizient.

Die Effizienzangaben, die der Hersteller angibt, beruhen auf Messungen unter Laborbedingungen. In den meisten Fällen erreichen die Geräte die Laborwerte in der Praxis nicht. Entscheidend für eine gute JAZ ist daher, dass Sie sich vorab genau beraten lassen, welche Wärmequelle für Ihr individuelles Haus und Ihren Wärmebedarf optimal ist. Nach dem Einbau der Wärmepumpe und dem ersten Betriebsjahr sollten Sie die Jahresarbeitszahl im Blick behalten. Denn zum Bei-

spiel durch Einstellungen an der Regelung oder das Abschalten des Heizstabs lässt sich teils noch nachsteuern.

### Gibt es Unterschiede beim Kältemittel für Wärmepumpen?

Das Kältemittel transportiert die aufgenommene Wärme in der Wärmepumpe. Die richtige Wahl ist sehr wichtig für den Effekt der Heizung auf das Klima. Manche dieser Chemikalien verstärken in der Atmosphäre den Treibhauseffekt enorm. Sie beschleunigen also die Erderwärmung, die durch CO<sub>2</sub>-Einsparungen ja gebremst werden soll.

Das sogenannte GWP, kurz für englisch: „Global Warming Potential“, deutsch „Erderwärmungspotenzial“, vieler dieser Mittel ist um mehrere Tausend Mal höher als das derselben Menge CO<sub>2</sub>. Einzelne Kältemittel werden deshalb bereits nach und nach verboten und können trotz Bestandschutz nicht mehr als zukunftssicher betrachtet werden.

Bestellen Sie ausdrücklich eine Wärmepumpe mit einem klimafreundlichen Kältemittel mit niedrigem GWP-Wert. Das sind häufig natürliche Substanzen wie zum Beispiel Propan. Es gibt aber auch künstliche Stoffe mit geringem GWP-Wert. Je geringer der Wert, desto klimafreundlicher ist die Wärmepumpe.

### Welche Wärmequelle ist am effizientesten?

Am meisten Wärme pro Kilowattstunde Strom können Grundwasserwärmepumpen liefern. Dann folgen Erdwärmepumpen und dann die Luftwärmepumpen. Was für Sie selbst am wirtschaftlichsten ist, kann jedoch nur durch einen qualifizierten Energieberater ermittelt werden.

Ein Impuls kann auch ein Angebot unseres Arbeitskreismitglieds Gerald Kuntze-Fechner über eine Beratung bei ihnen vor Ort sein. Gerald macht die Beratung nach entsprechender Terminabsprache zu den Themen energetische Sanierung und Eigenproduktion des Stromes, ggf. durch Speicherung oder als Energieeinsatz in der Wärmepumpe.

Wer Interesse an einer Vorort-Beratung hat, möge sich bitte bei mir melden, Tel.: 0171/8614346

oder E-Mail [spd@johann-schmid.de](mailto:spd@johann-schmid.de). Daraufhin wird dann ein individueller Termin vereinbart und mitgeteilt, welche Vorabinformationen benötigt werden.

Wer sich selbst mit eigener Sachkompetenz die Gemeinde voran bringen möchte oder aber auch nur am Thema interessiert ist, empfehle ich die Mitarbeit im Gemeinwohl-Team Energie und Umwelt. Neue Ideen und Ansätze sind jederzeit herzlich willkommen.

Das nächste Treffen findet am Montag, 04. Mai 2026, ab 19.30 Uhr im Gasthaus Weidenau in Finsterwald statt.

Bitte melden Sie sich bei mir unter Tel.: 08022/76599 oder

E-Mail [spd@johann-schmid.de](mailto:spd@johann-schmid.de).

Sie erhalten dann verlässlich eine Einladung zur jeweils stattfindenden Zusammenkunft des Arbeitskreises Energie und Umwelt.

*Johann Schmid, Referent für Energie und Klimaschutz der Gemeinde Gmund*

## Neuer Tag für das Spiel-Café Gmund – und jetzt auch mit Terrasse



Der Kinderschutzbund Kreisverband Miesbach

Unser Spiel-Café findet **ab sofort mittwochs** (und nichts mehr dienstags) statt. Ebenso sind wir „über den Gang“ umgezogen in ebenfalls wunderbare Räumlichkeiten der Gemeinde. Hier können wir nun sogar eine Terrasse nutzen. Die Adresse bleibt damit gleich: Bichlmairstr. 21 im 1. Stock. Der Eingang ist links vom PIUS Kinderhaus beim Hauseingang. Luise O'Connor begrüßt dort nun jeden Mittwoch von 9-12 Uhr – außer in den Ferien – alle Väter, Mütter oder Großeltern mit Babys und Kleinkindern bis drei Jahre oder werdende Eltern, die sich in netter Atmosphäre bei einem Kaffee oder Tee kennenlernen und austauschen können. Die Kinder können währenddessen ebenfalls erste Freundschaften schließen und spielen. Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Weitere Spiel-Café-Orte und Infos unter [www.kibu-miesbach.de](http://www.kibu-miesbach.de) oder 08025/4444.



*C. Heim, Der Kinderschutzbund Kreisverband Miesbach e. V.*

 <b>Schlosser</b> BAD WIESSEE seit über 75 Jahren		 Enjoy with Confidence	
Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 08022 – 82018 · Fax: 08022 – 82017 <a href="http://www.autohaus-schlosser.com">www.autohaus-schlosser.com</a> · <a href="mailto:info@autohaus-schlosser.com">info@autohaus-schlosser.com</a>			

## „Führungen Wunderwelt der Bienen“ am Lehrbienenstand des Imkervereins Gmund- Tegernseer Tal in Gmund/ Moosrain



Es ist wieder so weit. Ab **Donnerstag, den 28.05.2026** starten wir wieder mit unseren Führungen „Wunderwelt der Bienen“ am Lehrbienenstand in Gmund/Moosrain.

Die Führungen erfreuen sich großer Beliebtheit und werden nicht nur von Urlaubern, sondern auch sehr gerne von Einheimischen angenommen. Diese Führungen finden jeden Donnerstag (vom 28. Mai bis einschließlich 27. August 2026) immer um jeweils 17 Uhr bei jedem Wetter und auch feiertags statt.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie einfach vorbei.

Für Gruppen und Schulklassen bieten wir Sondertermine an.

Bitte melden Sie sich diesbezüglich unter untenstehener Tel.-Nr.

Unkostenbeitrag:

Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren; 4,- €

Kinder unter 6 Jahren: kostenlos

Bei Rückfragen: Tel.: 0151/61427482



## Aktuelle Meldestatistik

Einwohnerzahl insgesamt:	6.307
Davon Hauptwohnsitze:	5.981
Davon Nebenwohnsitze:	326
Zuzüge:	30
Wegzüge:	23

## Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung



Stephanie Dunkl & Philipp Hermann Veicht

## Fundsachen

Beim hiesigen Fundbüro wurden folgende Fundgegenstände abgegeben und können gegen Eigentumsnachweis in der Gemeindeverwaltung Zimmer Nr. 2 vom Verlierer abgeholt werden:

1 schwarzes Fernglas mit Tasche

Schlüssel und Brillen werden nicht gesondert registriert und deshalb hier nicht einzeln aufgeführt. Bitte telefonisch anfragen!

## Wir gratulieren zur Geburt des Kindes



### Clara

Eltern: Antonia & Roland Clemens



## Wir trauern um unsere Verstorbenen

**Johannes Freiberger**  
**Waltraud Klopotek von Glowczewski**

## PK BAU

& Diamanttechnik GmbH  
Maurer- & Betonbaumeister

Betonbohr- & Sägearbeiten  
Maurer u. Betonbauarbeiten  
Betoninstandsetzung

... geht ned, gibt's ned!

0160 470 48 58 · info@pk-bau.bayern

## Grabmäler Inschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister

Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen  
Tel. 0 80 21/12 89 · Fax 0 80 21/83 91  
Handy 01 71/6 41 20 19

05/2026

29



## Glückwünsche zur Verwaltungsfachwirtin

Kathrin Weinzierl (Mitte) von der Personalstelle hat ihre Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin Anfang des Jahres abgeschlossen. Von der Auszubildenden zur Verwaltungsfachwirtin: Es lohnt sich, in die Aus- und Weiterbildung der Beschäftigten zu investieren. Dazu gratulierten ihr Erster Bürgermeister Alfons Besel (re.) und Geschäftsführer Florian Ruml (li.) recht herzlich. Die Gemeinde dankt Kathrin Weinzierl für ihr Engagement und freut sich auf eine weitere, langjährige gute Zusammenarbeit. tr

Quelle/ Foto: S. Hollerauer, Gemeinde



## Verabschiedung im Gmunder Rathaus

Sophia Mayer (mi.) wurde von Erstem Bürgermeister Alfons Besel (li.) und Florian Ruml (re.) mit den allerbesten Wünschen verabschiedet. Frau Mayer absolvierte vom 01.09.2021 bis 31.08.2024 ihre Ausbildung in der Gemeinde Gmund a. Tegernsee. Anschließend war sie im Einwohnermeldeamt der Gemeinde tätig. Nun verließ sie die Gemeinde, da sie sich bei einer anderen Gemeinde beruflich weiterentwickeln möchte.

Wir danken ihr recht herzlich für die stets gute Zusammenarbeit sowie für das eingebrachte Engagement. Für ihre berufliche und private Zukunft wünschen wir ihr alles Gute. tr

Quelle/ Foto: Ch. Quicker, Gemeinde



Gemeinde Gmund a. Tegernsee



03. Juni 2026

## Weltfahrradtag / Europäischer Tag des Fahrrads

Dieser Tag steht heuer unter dem Motto des 🌍 Malwettbewerb

### RADFAHREN IN DER ZUKUNFT IN GMUND

Wie kann man sich das vorstellen?

**Wie sieht das Radfahren in 20, 30 oder sogar 100 Jahren aus?** Werden wir über die Staus hinweg fliegen? Hat dein Radl einen eingebauten Sonnenschutz oder wird es aus recyceltem Meeresplastik gebaut?

☀️ Der Fantasie ist keine Grenzen gesetzt! Es kann ein **Traumfahrrad**, ein **moderner Ort mit schwebenden Radwegen** oder eine **Radltour durch den Weltraum** gemalt werden.

📄 So kann man mitmachen:

1. **Format:** Blatt Papier in **DIN A4 oder DIN A3**.
2. **Werkzeuge:** Erlaubt ist alles – Buntstifte, Wasserfarben, Filzstifte.
3. **Abgabe:** Vordruck mit Unterschrift auf die Rückseite.
4. **Einreichung:** Abgabe des Bildes bis zum **08. Juni 2026** im Rathaus Kirchenweg 6 oder Foto/Scan per E-Mail an [radfahren@gmund.de](mailto:radfahren@gmund.de)
5. **Teilnahme von 0-99 Jahre:** Alle Einwohner der Gemeinde Gmund a. Tegernsee sowie Schülerinnen und Schüler die Gmunder Schulen besuchen.

🏆 Kategorien & Preise

Um Fairness zu garantieren, kürt unsere Jury Sieger in verschiedenen Altersgruppen:

1. **Mini-Entdecker** (0–6 Jahre)
2. **Nachwuchs-Designer** (7–12 Jahre)
3. **Zukunfts-Gestalter** (13–17 Jahre)
4. **Master-Visionäre** (18–99 Jahre)

Zu gewinnen gibt es für die jeweils ersten drei Platzierungen Gewinne und Gutscheine zum Thema Fahrrad sowie eine Veröffentlichung im Gemeindeboten.

🌍 Warum mitmachen? Die Werke werden Teil einer **öffentlichen Ausstellung** im Rathaus. Zeigen wir gemeinsam, dass Kreativität keine Altersgrenze kennt!



Gemeinde Gmund a. Tegernsee



Einverständniserklärung des gesetzlichen Vertreters und Angaben der Daten für die Gewinnermittlung: Hiermit erkläre ich, dass ich sowie als gesetzlicher Vertreter des teilnehmenden Kindes die Teilnahme am Malwettbewerb „RADFAHREN IN DER ZUKUNFT IN GMUND“ akzeptiere und der vollständigen Rechteübertragung und Veröffentlichung des eingereichten Bildes an die Gemeinde Gmund a. Tegernsee zustimme.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon oder Email: \_\_\_\_\_

Datum und (gesetzlicher Vertreter) Unterschrift: \_\_\_\_\_

Auf unserer Internetseite finden Sie die Einwilligungserklärung zum Download.  
[www.gemeinde.gmund.de/Entwicklung-der-Gemeinde/Radverkehr](http://www.gemeinde.gmund.de/Entwicklung-der-Gemeinde/Radverkehr)

## Kostenfreier Unterricht für über 160 Kinder aus allen Talgemeinden gestartet

Mit fröhlichem Kinderlachen ist das Schwimmbad „Wundine“ erfolgreich im Tegernseer Tal gestartet. Über 160 Kinder aus allen Talgemeinden erhalten hier bis zum 24. Juli kostenfreien Schwimmunterricht – unter idealen, kindgerechten Bedingungen bei 31 Grad Wassertemperatur und angenehmen 34 Grad Lufttemperatur. Das 6 mal 2 Meter große und 1,10 Meter tiefe Becken ist bestens geeignet für kleine Gruppen von jeweils sechs Kindern im Alter zwischen 4 und 8 Jahren. Sie gewöhnen sich hier spielerisch an die Bewegung im Wasser und können am Ende ihres Kurses mit 10 Unterrichtseinheiten die ersten beiden Stufen des „Seesternchens“ ablegen. Bürgermeister und Gemeinderäte – seitens Gmund waren das Dritte Bürgermeisterin Christine Zierer und Johann Schmid – überzeugten sich

am 17.04. vor Ort von Wundines Funktionalität. Das Schwimmbad ist technisch hochmodern, wird ferngesteuert und täglich überwacht. Ermöglicht wird das Projekt durch die Josef Wund Stiftung aus Stuttgart, die das rund 550.000 Euro teure Schwimmbad sowie Kurse und Schwimmlehrer finanziert. Strom liefert das E-Werk Tegernsee, den Unterhalt übernimmt der Rotary Club Tegernsee. „Wundine“ ist kein Ersatz für ein Hallenbad, aber eine gute Zwischenlösung und starke Gemeinschaftsleistung, die eine Lücke schließt, solange vor Ort kein Schwimmbad zur Verfügung steht. Darüber waren sich alle einig. Ziel ist es, möglichst vielen Kindern frühzeitig Schwimmkompetenz zu vermitteln. ak

**40 %  
SUPER-SALE\***

**WEGEN UMBAU!!**

**VOM: 11.05. BIS 16.05.2026**

\*auf alle Einzelverkaufspreise unserer Handelswaren: Seifen etc.

**JODSCHWEFELBAD**  
heilbad & spa



## Mobil in Gmund – Mit dem Radl unterwegs

**STADTRADELN**

Radeln für ein gutes Klima

### Rahmenprogramm Stadtradeln 2026

**Vom Samstag, 02. Mai bis Freitag, 22. Mai 2026 zählt wieder jeder Radl-Kilometer!**

Unser diesjähriges Rahmenprogramm konnten wir gemeinsam mit zwei radbegeisterten Bürgern und dem Oberlab gemeinsam gestalten. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

**Am Dienstag, 05.05.2026 und 19.05.2026 jeweils um 14 Uhr:**

„Radl-Segen am Nachmittag“ – Erfahren Sie die Gmunder Pilgerwege einmal anders – vom Sattel aus! Pilgern per Radl - unter diesem Motto bietet Johann Schmid an zwei Nachmittagen während dem STADTRADEL-Zeitraum jeweils eine gemeinsame Radltour an.

Wir verbinden die Freude am Radeln mit kurzen Impulsen an den Stationen und genießen die Schönheit unserer Heimat. Touren-Info's unter [www.gmunder-pilgerwege.de](http://www.gmunder-pilgerwege.de)

Jeweils zwei Stunden, die den Akku wieder aufladen – ganz ohne Steckdose! Im Anschluss gibt es noch für die, die möchten, eine Möglichkeit zu einem gemütlichen Einkehrschwung.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, einfach zum Treffpunkt per Fahrrad oder E-Bike kommen. Infos bei Johann Schmid unter Tel: 0171/8014346 - bei schlechtem Wetter entfallen die Touren.

**Am Dienstag, 05.05.2026 um 14 Uhr**

Los geht's in Finsterwald am Sportplatz (Tölzer Straße) zur Pilgerrunde 3. – Strecke rund 7 km, Dauer ca. 2 Stunden.

**Am Dienstag, 19.05.2026 um 14 Uhr**

Los geht's in Moosrain am Parkplatz Bergzeit (Am Eisweiher) zur Pilgerrunde 4. – Strecke rund 7 km, Dauer ca. 2 Stunden.

**Am Samstag, 16.05.2026 um 10 Uhr**

Geführte MTB- und E-MTB-Tour „Malerblicke Tegernseer Tal“ (rd. 40 km und 500 Hm) mit Albert Hager Infos und Anmeldung unter Tel.: 0171/1413729. Treffpunkt: Volksfestplatz Gmund (Fischerweg 2, Gmund).

Unsere Tour führt rund um den Tegernsee zu den schönsten Ausblicken, die bereits vor 200 Jahren von Künstlern festgehalten wurden. In ihren Werken haben diese Maler die Sommerresidenz von König Max I. Joseph und die Kulturlandschaft verewigt. Hochadel, Künstler und wohlhabende Bürger kamen zur Sommerfrische an den Tegernsee und trugen dazu bei, das Bild Bayerns vom Tegernseer Tal aus zu prägen. Kommen Sie mit auf diese kulturelle Radtour.

**Am Samstag, 16.05.2026, 11 bis 16 Uhr**

Gibt es den SelbermachSamstag im Oberlab ein kreatives Extra. In der offenen Werkstatt können eigene Fahrradventilkappen mit dem 3D-Drucker gestaltet werden. Das Ganze ist Teil des Stadtradelns der Gemeinde Gmund und offen für alle, die Lust aufs Tüfteln haben. Einfach vorbeikommen und mitmachen! FabLab Oberland e.V., Oberlab Tölzer Stra. 3 a, in Gmund

Am Montag, 18.05.2026 um 18 Uhr Radlrunde mit dem Bürgermeister durch den Ort.

Wir schauen uns gemeinsam die bisherige Fahrradinfrastruktur an und wie die künftige Mobilität ausschauen könnte. Einen Einkehrschwung auf ein „Radler“ genehmigen wir uns dann am neuen Foto-Rahmen.

Treffpunkt am Rathaus Gmund a. Tegernsee – Eine kurze Anmeldung bis Montag, 18.05.25, 12 Uhr wäre erwünscht - bei Veronika Simon, Radverkehrsbeauftragte Tel: 0 80 22/75 05 39 oder gerne per Email [radfahren@gmund.de](mailto:radfahren@gmund.de).

So einfach kann man auch noch dabei sein um Radl-Kilometer für unsere Gemeinde zu sammeln:

- Anmeldung und registrieren unter [www.stadtradeln.de/gmund](http://www.stadtradeln.de/gmund)
- Einem bestehenden Team beitreten (z.B. eurer Schule oder eurem Verein) oder ein eigenes Team gründen. Ein Team muss mindestens 2 Teilnehmer haben.
- Vom 02. bis 22. Mai kräftig Kilometer sammeln und diese online oder per App eintragen.

VS



Foto @ Veronika Simon



### Der Draht zu uns – rund ums Thema Fahrrad

Bei Anregungen, Ideen und Informationen wenden Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung Radverkehrsbeauftragte Veronika Simon, [radfahren@gmund.de](mailto:radfahren@gmund.de).

Wenn Sie aktiv werden möchten: Der Arbeitskreis „Agmunda Verkehr-Mobilität neu denken“ freut sich über Interessierte. Ansprechpartnerin ist Frau Dorit Guttenberg, [doguttenberg@aol.com](mailto:doguttenberg@aol.com).



**VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland**  
 Valleyer Straße 60 – 83627 Warngau, Tel. 08024/9038-0, Fax 08024/9038-40  
 E-Mail: info@vivowarngau.de, Internet: www.vivowarngau.de  
**Öffnungszeiten:**  
 Dienstag bis Freitag von 8.00 – 16.30 Uhr  
 Samstag von 8.00 – 13.00 Uhr

## Tag der offenen Tür und Flohmarkt im Wertstoffzentrum Warngau

Am **Samstag, 20. Juni 2026**, öffnet das VIVO Kommunalunternehmen von 10 – 15 Uhr erneut seine Türen und lädt alle interessierten Bürger ein. Bei geführten Rundgängen über das Gelände des Wertstoffzentrums können Besucher einen spannenden Einblick in die Abfallentsorgung des Landkreises erhalten. Unsere Abfallberater sind ebenfalls vor Ort und beantworten alle Fragen zur richtigen Abfalltrennung.

Bei einem Gewinnspiel kann das dabei erhaltene Wissen direkt eingesetzt und gegen kleine Preise eingetauscht werden. Darüber hinaus erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Angebot für die ganze Familie sowie interessante Einblicke in den Fuhrpark. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Wie bereits bei der ersten Ausgabe im Jahr 2024 wird die Veranstaltung von einem öffentlichen Flohmarkt begleitet. Die Standgebühr für den

Flohmarkt beträgt 10 €.



Foto: VIVO KU

Informationen für die Anmeldungen zum Flohmarkt und zum Rahmenprogramm des Kommunalunternehmens erhalten Sie unter [www.vivowarngau.de](http://www.vivowarngau.de)

Das VIVO Kommunalunternehmen freut sich auf viele Besucher.

## Sammelaktion Gebrauchte & Gut

Im **Mai und Juni** dieses Jahres bietet sich wieder die Gelegenheit, werthaltige Gegenstände, die zu Hause keine Verwendung mehr finden, kostenlos abzugeben. An allen Wertstoffhöfen im Landkreis Miesbach können Sammelkisten in Form von Umzugskartons (max. 2 Stück je Haushalt) abgeholt und anschließend mit gut Erhaltenem bepackt werden.

In die Sammelkisten dürfen Heimtextilien (keine

Altkleider und Schuhe), Elektrogeräte, Sport- und Dekoartikel, CDs, DVDs und LPs, Spielwaren (keine Stofftiere, Puzzles oder Babyspielsachen), Haushaltswaren oder Werkzeuge. Auch Geschirr eignet sich, vorausgesetzt es ist bruchstabil verpackt. Bücher dürfen nicht in die Kisten. Auch verschmutzte, kaputte Dinge müssen auf jeden Fall draußen bleiben. Die beste Orientierung ist, nur einzupacken, was man auch selbst kaufen würde.

Die Wertstoffhöfe Bad Wiessee, Hausham, Holzkirchen, Miesbach, Neuhaus, Weyarn und Warngau (Wertstoffzentrum) nehmen gepackte Kisten im Aktionszeitraum wieder zurück. Bei der Rückgabe wird die Qualität der Gegenstände geprüft. Artikel, die den Anforderungen von „Gebraucht & Gut“ nicht entsprechen, werden nicht ange-

nommen, können jedoch vor Ort entsorgt werden (gegebenenfalls gegen Gebühr). Partner bei der Aktion sind das BRK, die Oberland Werkstätten Miesbach sowie die Diakonie Rosenheim. Über deren Läden, Sozialkaufhäuser sowie über den Flohmarkt im Wertstoffzentrum Warngau finden die Gegenstände neue Besitzer.

## Ergebnisse der Abfallanalyse Teil 1: Bioabfall

**Bioabfall im Landkreis weist hohe Qualität auf**  
 Wie gut klappt die Mülltrennung bei uns im Landkreis? Um das herauszufinden, hat das VIVO Kommunalunternehmen im Jahr 2025 den Inhalt von Rest- und Bioabfalltonnen aus Privathaushalten genau unter die Lupe genommen. Ziel war es, herauszufinden, wie sorgfältig Bürgerinnen und Bürger ihren Abfall trennen. Passend zum „Tag der Biotonne“ am 26. Mai stellt das VIVO KU zunächst die Ergebnisse der Bioabfallanalyse vor. Die Untersuchung wurde vom Witzenhausen-Institut nach anerkannten wissenschaftlichen Standards durchgeführt. Dabei wurde insbesondere auf eine repräsentative Verteilung der Proben im Landkreis sowie auf eine ausreichende Anzahl und Größe der untersuchten Behälter geachtet. Insgesamt wurden in zwei Kampagnen im Mai und November jeweils rund 40 m<sup>3</sup> Rest- und Bioabfall analysiert. Die Proben setzten sich aus einer Vielzahl einzelner Stichproben zusammen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Der Bio-

abfall im Landkreis Miesbach überzeugt mit einer Reinheit von 98,95 %. Der Fehlwurfanteil beträgt lediglich 1,05 %. Dieser Anteil setzt sich aus Störstoffen wie biologisch abbaubaren Kunststoffbeuteln („Bioplastik“), verpackten Lebensmitteln, Kunststoffen (z. B. Tüten oder Hundekotbeutel) sowie Steinen zusammen. Diese Materialien sind für die Biotonne ungeeignet und beeinträchtigen die Qualität des aus dem Bioabfall gewonnenen Komposts.

Richtig getrennte Bioabfälle leisten einen wichtigen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft. Neben hochwertigem Kompost entsteht aus ihnen im Wertstoffzentrum Warngau auch erneuerbare Energie in Form von Biogas. Während die Bioabfallanalyse insgesamt ein sehr positives Bild zeigt, ergibt sich bei der Betrachtung des Restmülls ein anderes Bild. Das VIVO KU wird daher in einem weiteren Beitrag die Resultate der Restmüllanalyse vorstellen und das darin enthaltene Potenzial an fehlgeleiteten Wertstoffen aufzeigen.



Foto: Andreas Leder



Foto: Nobilior/fotolia

## Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 23.03.2026

(das komplette Protokoll der öffentlichen Sitzungen unter [www.gemeinde.gmund.de](http://www.gemeinde.gmund.de).)

### TOP 4

#### Zuschussantrag des Caritasverbandes für das Mehrgenerationenhaus Rottach-Egern mit Begegnungszentrum Tegernseer Tal 2026

Mit Schreiben vom 16.02.2026 beantragt der Caritasverband (Caritas-Zentrum Miesbach) für das Haushaltsjahr 2026 einen Zuschuss in Höhe von 8.000 € für das Mehrgenerationenhaus Rottach-Egern und Begegnungszentrum Tegernseer Tal.

Das Caritas-Mehrgenerationenhaus ist ein Ort, an dem sich u.a. Jung und Alt begegnen, voneinander lernen, miteinander aktiv sind und sich für die Gemeinschaft am Ort stark machen.

Im vergangenen Jahr haben sich nachfolgende Bedarfe gezeigt, an denen sich die Arbeit ausrichtet:

- Armut und soziale Benachteiligung
- psychische Belastungen
- Alter und zunehmende Unterstützungsbedarfe
- Pflegebedarf und Entlastung von Angehörigen
- Einsamkeit und soziale Isolation
- Begegnung und Austausch über Generationen hinweg

Ziel ist es u.a. auch, die bestehenden Angebote und Strukturen in den Talgemeinden systematisch zusammenzuführen, transparent und bestmöglich nutzbar zu machen.

Steigende Armut, psychische Notlagen, Einsamkeit und Isolation sowie mehr Pflegebedürftigkeit belasten Betroffene und Angehörige – das Mehrgenerationenhaus ist dabei häufig die erste Anlaufstelle.

In der Erstberatung werden Bedarfe geklärt und dann gezielt in passende Fachdienste und Beratungsstellen weitervermittelt.

Besonders stark zeigt sich der Handlungsbedarf im Bereich Alter. 2025 gab es vermehrt Anfragen hochbetagter Menschen über 80 Jahre mit häufig komplexen Einschränkungen und dem Wunsch nach Teilhabe. Daher wird in diesem Jahr der Schwerpunkt auf sozialräumliche Arbeit im gesamten Tal gesetzt, um Angebote gemeindenah abzustimmen und vorhandene Strukturen gezielt zu vernetzen.

Im Jahr 2025 besuchten 95 Bürger aus der Gemeinde Gmund das Mehrgenerationenhaus und nahmen an 302 Veranstaltungen teil.

Gemeinde	Besucher	Teilnahme an Veranstaltungen
Gmund	095	0.302
Kreuth	138	0.539
Rottach-Egern	776	3.642
Tegernsee	175	0.560
Bad Wiessee	148	1.171
Waakirchen	008	00.19

Alfons Besel erklärt, das Caritas Mehrgenerationenhaus sei ein sozialer Leuchtturm und wert, es zu unterstützen.

### Beschluss

Die Gemeinde gewährt für das Caritas Mehrgenerationenhaus und Begegnungszentrum Tegernseer Tal für die Jahre 2026 bis 2028 einen jährlichen Zuschuss i.H.v. 8.000 €.

### Abstimmung

17 Ja-Stimmen      0 Nein-Stimmen

# Die Regionalentwicklung Oberland und Öko-Modellregion Miesbacher Oberland informieren



Übergabe der Förderschilder vor dem neuen Verkaufsraum beim Thalhammer in Miesbach: v.l. Dr. Gerhard Braunmiller, Leonhard Reischl, Diana Scola, Stephanie Stiller, Max und Christl Haslauer, Theresia und Elisabeth Killy, Wasti Stuttrucker, Klaus Thurnhuber, Marina und Albert Stürzer. Nicht dabei sein konnten Martina und Werner Haase, Hannah und Fabian von Stein und Christian Schmid.

Quelle/ Foto: REO



Miesbacher Oberland

## Regionale Wertschöpfung - Öko-Modellregion Miesbacher Oberland

### Öko-Projekte mit gut 24.000 € gefördert

- Verfügungsrahmen Ökoprojekte auch 2025 erfolgreich
  - Feierstunde zur Übergabe der Förderschilder bei Familie Killy in Miesbach
- Acht Kleinprojekte des Verfügungsrahmens Ökoprojekte 2025 wurden erfolgreich umgesetzt und mit gut 24.000 Euro gefördert. Durch die Förderung werden Betriebe unterstützt die wichtige Bio-Wertschöpfungsketten in der Region auf- und ausbauen. Ursprünglich wurden neun Kleinprojekte mit

einer Gesamtförderung von knapp 46.000 € bewilligt. In vielen Projekten kam es zu Änderungen und ein Projekt konnte aus zeitlichen Gründen gar nicht umgesetzt werden, weshalb nur gut 24.000 € Fördermittel ausbezahlt werden konnten.

Zum Abschluss kamen die Projektträger am Thalhammer Hof der Familie Killy in Miesbach zusammen. Dr. Gerhard Braunmiller, Bürgermeister der Stadt Miesbach, Klaus Thurnhuber, Sprecher der Öko-Modellregion, und Stephanie



## Die Regionalentwicklung Oberland und Öko-Modellregion Miesbacher Oberland informieren

Stiller, Öko-Modellregionsmanagerin bei der Regionalentwicklung Oberland (REO), würdigte das Engagement der Betriebe bei einer feierlichen Übergabe der Förderurkunden.

Die Fördermittel des Verfügungsrahmen Ökoprojekte kommen zu 90 % vom Amt für Ländliche Entwicklung und zu 10 % von der REO. Die Öko-Modellregion kümmert sich um die Beantragung und Auszahlung und unterstützt die Projektträger bei den Formalitäten.

Die Projekte zeigen, wie vielseitig regionale Wertschöpfung sein kann: von der Direktvermarktung über Prozessoptimierung und Marketing bis hin zu Investitionen in Infrastruktur, Verarbeitung und Öffentlichkeitsarbeit.

### Die Öko-Projekte 2025 im Detail:

- Miesbach – Theresia und Elisabeth Killy (Thalhammer): Einrichtung eines kleinen Verkaufsrums für die Direktvermarktung auf dem Hof
- Gmund – Max und Christl Haslauer (Bio-Heurind Schussbaur): Professionalisierung der Direktvermarktung mit Etikettierwaage
- Weyarn – Oberland Bioweiderind GmbH:

Öffentlichkeitsarbeit „Von Kühen, Kälbern und Kuhfladen“

- Miesbach – LAVLI Coop Miesbach eG: Prozessoptimierung und Marketing für den regionalen Lebensmittelladen
- Fischbachau – Martina und Werner Haase (Leitzachtaler Ziegenhof): Erweiterung des Warenangebots sowie Neupositionierung und Online-Vermarktung
- Hausham – Christian Schmid (Kaffeerösterei Rafaels / allespresso): Kaffeewaage und Abfüllanlage mit Tütenverschweißgerät für die Bio-Linie
- Hausham – Leonhard Reischl (Heiß am Rain): Ausbau des Bio-Schlachthaus mit Etikettierwaage und Kassensystem
- Waakirchen – Hannah und Fritz von Stein (Bio-Gemüsegarten Waakirchen): Verbesserung der Außenanlagen am Ladeneingang

Stephanie Stiller, Öko-Modellregionsmanagerin |  
ÖMR Miesbacher Oberland

## „Kleinprojekte-Fonds“ der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland – Jetzt Ökoprojekte einreichen!

- Gefördert werden Ökoprojekte mit 1.000 - 20.000 € Netto-Kosten
- 2. Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Ökoprojekte
- Bereits 34 Projekte erfolgreich umgesetzt und gefördert

Die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) ruft ab sofort wieder zur Einreichung von Kleinprojekten auf. Für das Jahr 2026 stehen noch knapp 18.000 € Fördermittel im „Verfügungsrahmens Ökoprojekte“ zur Verfügung stehen. 10 % davon von der Regionalentwicklung Oberland KU (REO) und 90 % vom Amt für Ländliche Ent-

wicklung Oberbayern. Die ÖMR kümmert sich um die komplette Abwicklung und unterstützt die Projektträger bei der Antragstellung.

### Was sind Ökoprojekte?

Die Förderung umfasst vielseitige Projekte, wie z. B. den Neubau eines Hofladens, die Professionalisierung der Direktvermarktung, Einrichtungen für kleine Bio-Schlachthäuser, Umstellung auf solidarische Landwirtschaft, Anbau von Bio-Obst, Erweiterung von Bio-Tierhaltung, landwirtschaftliche Bildungsprojekte sowie neue Verarbeitungswege. Eben alles, was dem Aus- und Aufbau regionaler Bio-Wertschöpfungsketten

## Die Regionalentwicklung Oberland und Öko-Modellregion Miesbacher Oberland informieren

dient. Der Projektträger muss bereits biozertifiziert sein oder auf Bio umstellen.

### Was wird gefördert?

Gefördert werden Kleinprojekte, deren Gesamtausgaben zwischen 1.000 und 20.000 € netto liegen. Die entstandenen Nettoausgaben werden mit bis zu 50 % bezuschusst. Anhand festgelegter Kriterien entscheidet ein Entscheidungsgremium im Mai 2026, welche Projekte gefördert werden. Die Voraussetzungen sind, dass der Projektantrag bis 4. Mai 2026 vollständig eingereicht ist und das Projekt noch nicht begonnen wurde. Bis 1. Oktober 2026 muss das Projekt beendet sein.

### Wie geht die Antragstellung?

Alle Informationen zur Antragsstellung gibt es unter [www.miesbacheroberland.de](http://www.miesbacheroberland.de) - Antragssteller können sich dort alle nötigen Dateien herunterladen. Diese müssen vollständig ausgefüllt und mit allen Anlagen per Mail an [sts@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:sts@regionalentwicklung-oberland.de) gesendet werden. Bei Fragen können sich Antragssteller an die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland, Stephanie Stiller, unter Tel. 08025 9937222 wenden.

### Über die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland

Der Landkreis Miesbach ist seit 2015 eine von heute 35 staatlich anerkannten Öko-Modellregionen in Bayern. Die Produktion heimischer Bio-Lebensmittel und das Bewusstsein für regionale Identität voranzubringen, sind die beiden Hauptaufgaben auch in der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland. Gefördert vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten werden Projektideen beispielsweise zur regionalen Wertschöpfung, der Vermarktung von Bio-Lebensmitteln oder auch pädagogische Angebote umgesetzt. Die Öko-Modellregionsmanagerin Stephanie Stiller fungiert dabei als Ansprechpartnerin für Landwirte, Erzeuger, Verarbeiter, Bäcker, Metzger, Gastronomen, Hoteliers, Händler und Verpfleger sowie Initiativen und engagierte Verbraucher. Sie berät

und informiert zu aktuellen Fragestellungen und grundsätzlichen Themen rund um Lebensmittel im Landkreis. Dazu gehört außerdem Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch die Finanzierung und Förderung von Projekten. In der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland sind 40 % der bäuerlichen Betriebe und Flächen biozertifiziert – das ist der höchste Bio-Anteil in Deutschland. Darüber hinaus halten sich über 70 % der Landwirte freiwillig an die Vorgaben des Kulturlandschaftsprogramms (KULAP). Diese nachhaltige Wirtschaftsweise spiegelt sich in der einzigartigen Kulturlandschaft der Region wider.

### Über die Regionalentwicklung Oberland KU

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um. Die REO setzt im Auftrag der Kommunen des Landkreises Miesbach die ÖMR um. Das ÖMR-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

### Kontakt Stephanie Stiller

Öko-Modellregion Miesbacher Oberland  
08025 9937222  
[sts@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:sts@regionalentwicklung-oberland.de)  
[www.miesbacheroberland.de](http://www.miesbacheroberland.de)

### Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU  
Rathausplatz 2, 83714 Miesbach  
[www.regionalentwicklung-oberland.de](http://www.regionalentwicklung-oberland.de)

## Gmundart 2026: Viel Publikum, neue Ideen, starke Signale



Die 22. Gmundart ist seit Mitte April eröffnet – und das mit einem frischen Konzept, das bei der gut besuchten Vernissage mit rund 160 Gästen im Jagerhaus großen Anklang fand. In ihren Grußworten betonte Dritte Bürgermeisterin und Jugendreferentin Christine Zierer die Bedeutung der Ausstellung für das kulturelle Leben der Gemeinde und würdigte insbesondere die neue Ausrichtung.

Erstmals ergänzt die Sonderausstellung „Jugend kreativ“ das Programm. 22 Werke von Nachwuchskünstlern im Alter von 14 bis 21 Jahren widmen sich dem Thema „Tegernsee“ in vielfältigen Ausdrucksformen – von Malerei über Mixed Media bis hin zu einer riesigen Tonplastik. Das Publikum ist eingeladen, für seinen Favoriten zu stimmen; der Preis wird bei der Finissage verliehen.

Möglich wurde diese Sonderschau der Nach-



wuchskünstler durch das Engagement der arrivierten 23 Gmundart-Künstler, die zugunsten des Nachwuchses weniger eigene Werke einreichten. Dafür dankten die Organisatorinnen Pia von Miller, Irene Weidinger und Ekaterina Zacharova ihren Kollegen herzlich. Ihr Ziel ist es nicht nur junge Leute und auch Kinder (zum Beispiel durch Mal-Workshops) für Kunst zu begeistern, sondern auch die Zielgruppen auf Besucherseite zu erweitern und das Profil der Gmundart zu schärfen. Was ihnen schon mit der Vernissage gelungen ist: Noch nie waren so viele und so viele junge Leute bei einer Gmundart-Eröffnung. „Die Gmundart zeichnet aus, dass sich Künstler treffen und über ihre Werke austauschen. Es ist seit über zwei Jahrzehnten eine Zusammenarbeit, die Spaß macht, weil sich die Künstler als Kollegen und Freunde verstehen“, betonte Zacharova.

Inhaltlich rückt die Auseinandersetzung mit



Heimat und Identität in den Fokus. Lucia Kordeckis „Nachwuchs“ beeindruckt ebenso wie Rita Höhleins „Rosenhaus“ oder die Fotografien von Kerstin Brandes. Helene Andres' Skulpturen und Hilo Fuchs' „Dirndl'n“ greifen regionale Motive auf. Deutlich wird dies auch in Ekaterina Zacharovas Werk „Zum Heiligen Leonhard“, das den Erhalt der Heimat thematisiert, sowie in Briska Büttels ausdrucksstarken Arbeiten „W.W.W.“ und „Schrei“. Pia von Millers Installation „Auf ein Wort“ setzt mit farbig umhäckelten Pflastersteinen eine klare, kämpferische Ansage, die Heimat mit allen Mitteln der Kunst zu bewahren.

Die Ausstellung ist noch bis 3. Mai täglich von



Fotos: ak (9), Susanne Riedl (1)



14 bis 18 Uhr geöffnet. Alle Kunstinteressierten sind herzlich eingeladen, die Werke zu entdecken, ihre Stimme für den Publikumspreis abzugeben und die große Finissage mit Preisverleihung am 3. Mai um 17 Uhr mitzuerleben. ak



### „Tu's Du!“ – Gmunder Grundschüler, REWE Aydin und labbégrund setzen Zeichen für Nachhaltigkeit

Mit einem besonderen Projekt machen die Viertklässler der Gmunder Grundschule auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen aufmerksam. Im Rahmen des alljährlichen Fairtrade-Projekttags setzten sich die Schülerinnen und Schüler im vergangenen Schuljahr intensiv mit den 17 Zielen auseinander und entwickelten dazu ein eigenes Memoryspiel. Zu jedem Nachhaltigkeitsziel gestalteten sie eine Karte unter dem Motto „Tu's Du!“, welches dazu ermutigt, im Kleinen und bei sich selbst anzufangen, um etwas für Umwelt und Klima zu bewirken.

Frau Schwarz von labbégrund kam auf die Grundschule Gmund zu mit der Bitte die Wand neu zu gestalten – ähnlich wie die Unterführung Richtung Seestraße. Dieser Bitte kam die Schule,

die sich seit Jahren sowohl „Fairtrade-Schule“ als auch „Umwelt- und Nachhaltigkeitsschule“ nennen darf nur allzu gern nach. Inzwischen schmücken die 17 Memorypaare eine große Wand vor dem Rewe-Markt Aydin in Gmund und erinnern alle Passantinnen und Passanten daran, dass jede einzelne Person einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit leisten kann.

Der Erste Bürgermeister Alfons Besel und die Rektorin der Grundschule, Susanne Riedl, bedanken sich ganz herzlich bei den Projektunterstützern REWE Aydin und der Immobilienfirma labbégrund, welche das Projekt finanziell ermöglicht und die Installation an der Wand organisiert haben! mg



(v.l.n.r.): Susanne Riedl (Rektorin der Grundschule Gmund), Hakan Aydin (REWE Aydin), Özlem Aydin (REWE Aydin), Maria Schwarz (labbégrund), Martina Reiner (Fairtrade-Projektleiterin an der GS Gmund), Alfons Besel (Erster Bürgermeister der Gemeinde Gmund) vorne im Bild (rechts): Lilli und Sienna von der Grundschule Gmund

### Neues Schulprojekt mit den Tegernseer Heimatführern zur NS-Geschichte im Tegernseer Tal

**Die wechselhafte Geschichte des Tegernseer Tals in der Zeit des Nationalsozialismus konnten Schülerinnen und Schüler der Realschule in Gmund Mitte März, erstmals auf einer geführten Heimatführer-Tour erleben. Auf der rund vierstündigen Rundfahrt um den See begaben sich rund 40 Jugendliche mit ihren Lehrern auf Zeitreise in die 1920er Jahre bis zum Kriegsende 1945.**

Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH begleitet die Aufarbeitung der NS-Geschichte im Tegernseer Tal schon seit Längerem. Im vergangenen Jahr startete etwa die vielfach gelobte Heimatführer-Tour „Leben zwischen Idyll und Ideologie“. Auf Initiative der Tegernseer Heimatführer gibt's nun erstmals auch ein Schulprojekt in Zusammenarbeit mit der Realschule in Gmund, mit einem eigenen Format speziell für Schülerinnen und Schüler. Das Konzept entstand in Abstimmung mit den Geschichtslehrern der weiterführenden Schulen im Tal, das an die Lehrpläne anknüpft. Im Vorfeld fand eine Führung für Lehrer statt, um Inhalte, Stationen und didaktische Ansätze abzustimmen. Tobias Schreiner, Schulleiter der Realschule Tegernseer Tal in Gmund, begrüßt die Kooperation ausdrücklich: „Geschichte wird für junge Menschen besonders greifbar, wenn sie direkt vor ihrer eigenen Haustür stattgefunden hat. Die Auseinandersetzung mit der Zeit des Nationalsozialismus im Tegernseer Tal ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern, historische Entwicklungen nicht nur abstrakt im Unterricht kennenzulernen, sondern konkret an Orten nachzuvollziehen, die sie aus ihrem Alltag kennen. Gerade diese Verbindung von lokalem Bezug und historischer Verantwortung macht das Projekt für die geschichtliche und politische Bildung so wertvoll. Wir sind sehr dankbar, dass dieses Angebot gemeinsam mit den Tegernseer Heimatführern und den beteiligten Partnern realisiert werden konnte.“

Auf der vierstündigen Tour um den See lernten

rund 40 Schülerinnen und Schüler der 10. Klassenstufe mit Heimatführern und Lehrern am Mittwoch, 11. März, viel Konkretes über die lokale Geschichte des Tegernseer Tals von den Anfängen des Nationalsozialismus in den 1920er Jahren bis zum Kriegende 1945. Das neue Schulprojekt ist als Rundfahrt konzipiert. Nach einer thematischen Einführung in der Schule werden ausgewählte historische Orte angefahren, an denen die Ereignisse und Entwicklungen konkret erläutert werden. So wird der lokale Bezug des Zeitgeschehens unmittelbar erfahrbar. „Dass wir diese Führung nun gemeinsam mit Schulen anbieten können, ist ein wichtiger Schritt“, sagt TTT-Geschäftsführer Christian Kausch. „Geschichte zu vermitteln, bedeutet immer auch, Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen. Mit diesem Angebot möchten wir dazu beitragen, dass Erinnerung lebendig bleibt.“ Weitere weiterführende Schulen sollen folgen.

Unterstützt wird das Projekt von der Hubertus-Altgelt-Stiftung mit 3.000 Euro. Um das Angebot langfristig für Schulen zu sichern und weiter auszubauen, werden derzeit weitere Sponsoren gesucht.

Nähere Infos: Sandra Kraft, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Hauptstraße 2, 83684 Tegernsee, Tel. +49 8022 92738-23, [heimatfuehrer@tegernsee.com](mailto:heimatfuehrer@tegernsee.com)



Quelle/ Foto: Der Tegernsee



## Kath. Pfarramt St. Ägidius

Kirchenweg 8, 83703 Gmund, Telefon: 08022/7339

Seelsorglicher Bereitschaftsdienst: 0174/7744952

Falls keiner unserer Seelsorger erreichbar wäre, rufen Sie bitte in dringenden Fällen die Notrufnummer des Dekanats Miesbach an, Telefon: 0174/7744952

### Termine und Veranstaltungen in unserer Pfarrei im Mai

St. Ägidius	Gmund, Kirchenweg
St. Anton	Bad Wiessee, St.-Antonius-Straße
Maria Himmelfahrt	Bad Wiessee, Fritz-von-Miller-Weg
<b>Freitag, 01.05.26</b> 19.00 St. Ägidius	<b>HL. MARIA, PATRONIN DES LANDES BAYERN</b> Maiandacht
<b>Samstag, 02.05.26</b>  18.00 St. Ägidius	<b>Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer und hl. Sigismund, König, Märtyrer</b> Heilige Messe
<b>Sonntag, 03.05.26</b> 09.30 St. Ägidius	<b>5. SONNTAG DER OSTERZEIT</b> Erstkommunion Gmund
19.00 St. Ägidius	Dankandacht unserer Erstkommunionkinder
<b>Dienstag, 05.05.26</b> 18.00 Konferenzraum Gmund	<b>Hl. Godehard, Bischof</b> Die Heilige Schrift verstehen lernen - Pfarrer Hofherr lädt ein: " Was meint Jesus mit dem Himmelreich?" (Matthäus 4,17)
<b>Mittwoch, 06.05.26</b> 19.00 Georgenried	Maiandacht
<b>Freitag, 08.05.26</b> 19.00	Maiandacht der D'Neureuther am Seestallerkreuz
<b>Sonntag, 10.05.26</b>  09.30 St. Ägidius	<b>6. SONNTAG DER OSTERZEIT</b> – Kollekte für den 104. Katholikentag – Pfarrgottesdienst - Heilige Messe
19.00 St. Ägidius	Maiandacht
<b>Dienstag, 12.05.26</b>  19.00 ab Gmund / Moosweg	<b>Hl. Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer und hl. Pankratius, Märtyrer</b> Bittgang ab Freiburger zur Leonhardikapelle nach Festenbach, dort Bittmesse
<b>Mittwoch, 13.05.26</b> 19.00 St. Ägidius	<b>Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima</b> Heilige Messe - entfällt
19.00 Kapelle Eben	Maiandacht in der Marienkapelle in Eben
<b>Donnerstag, 14.05.26</b> 09.30 St. Ägidius	<b>CHRISTI HIMMELFAHRT</b> Festgottesdienst
<b>Freitag, 15.05.26</b> 04.00 St. Ägidius	Bittgang ab Pfarrkirche nach Elbach Birkenstein
<b>Samstag, 16.05.26</b> 18.00 St. Ägidius	<b>Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer</b> Heilige Messe



<b>Sonntag, 17.05.26</b> 17.00 St. Ägidius	<b>7. SONNTAG DER OSTERZEIT</b> Maiandacht für Kinder
<b>Dienstag, 19.05.26</b> 18.00 Konferenzraum Gmund	Die Heilige Schrift verstehen lernen - Pfarrer Hofherr lädt ein: "Die helle und die dunkle Seite in uns."(Das Gleichnis im Weizen und im Unkraut, Matthäus 13, 24-30
<b>Mittwoch, 20.05.26</b> 19.00 Bürg / Gd	<b>Hl. Bernhardin v. Siena, Ordenspriester, Volksprediger</b> Maiandacht auf der Bürg
19.00 St. Ägidius	Heilige Messe
<b>Sonntag, 24.05.26</b>  09.30 St. Ägidius	<b>PFINGSTEN</b> – Kollekte für Mittel- und Osteuropa Renovabis – Pfarrgottesdienst - Heilige Messe. Musikalisch gestaltet mit Chor und Orchester. Mozart B-Dur, KV 275
19.00 St. Ägidius	Maiandacht
<b>Montag, 25.05.26</b> 07.00 St. Ägidius	<b>PFINGSTMONTAG</b> Bittgang nach Allerheiligen ab Pfarrkirche
<b>Mittwoch, 27.05.26</b> 19.00 St. Ägidius	<b>Hl. Augustinus, Bischof v. Canterbury, Glaubensbote</b> Heilige Messe
<b>Samstag, 30.05.26</b> 18.00 St. Ägidius	Heilige Messe
<b>Sonntag, 31.05.26</b> 19.00 St. Ägidius	<b>DREIFALTIGKEITSSONNTAG</b> letzte feierliche Maiandacht

### Familiengottesdienste im Pfarrverband

#### Termine Erstkommunion:

Gmund am Sonntag, 03.05.26 um 09.30 Uhr in St. Ägidius

Bad Wiessee am Donnerstag, 14.05.26 um 09.30 Uhr in Maria Himmelfahrt

#### INFORMATION ZUR FIRMUNG:

Die Firmung wird künftig zu Beginn der 9. Klasse gespendet.

Die Vorbereitung beginnt jeweils im Schuljahr davor, mit den Schülerinnen und Schülern der 8. Klassen.

Die nächste Firmvorbereitung startet im Schuljahr 2026/2027, die Firmung ist für Oktober 2027 geplant.

Der Firmtermin wird künftig dekanatsweit auf Herbst umgestellt.

Sonntag, 17.05.26 17.00 Uhr St. Ägidius Maiandacht für Kinder

### Maiandachten

<b>Freitag, 01.05.26</b>	19.00	St. Ägidius	Maiandacht
<b>Mittwoch, 06.05.26</b>	19.00	Georgenried	Maiandacht
<b>Freitag, 08.05.26</b>	19.00	Gmund	Maiandacht der D'Neureuther am Seestallerkreuz
<b>Sonntag, 10.05.26</b>	19.00	St. Ägidius	Maiandacht
<b>Mittwoch, 13.05.26</b>	19.00	Gmund	Maiandacht an der Marienkapelle Eben
<b>Dienstag, 19.05.26</b>	19.00	Gmund	Maiandacht auf der Eck



## Kirchen

<b>Mittwoch, 20.05.26</b>	19.00	Gmund	Maiandacht auf der Bürg
<b>Sonntag, 24.05.26</b>	19.00	St. Ägidius	Maiandacht
<b>Sonntag, 31.05.26</b>	19.00	St. Ägidius	Letzte feierliche Maiandacht

### Bittgänge im Mai

<b>Dienstag, 12.05.26</b>	19.00	Bittgang ab Freiburger (Dürnbach, Moosweg) zur Leonhardikapelle nach Festenbach, dort Bittmesse (bei jeder Witterung)	
<b>Freitag, 15.05.26</b>	04.00	Bittgang ab St. Ägidius nach Elbach Birkenstein (keine Rückfahrmöglichkeit!)	

### Die Heilige Schrift verstehen lernen

Pfarrer i.R. Karl Hofherr lädt ein.

**Dienstag, 05. Mai 2026, 18.00 Uhr**

„Was meint Jesus mit dem Himmelreich?“ (Matthäus 4,17)

**Dienstag, 19. Mai 2026, 18.00 Uhr**

„Die helle und die dunkle Seite in uns.“ (Das Gleichnis im Weizen und im Unkraut, Matthäus 13, 24-30)

**Dienstag, 02. Juni 2026, 18.00 Uhr**

„Die große Freude“ (Das Gleichnis im Schatz im Acker, Matthäus 13,44)

im Konferenzraum (Eingang Gemeindebücherei), Kirchenweg 8 in Gmund

Alle sind herzlich willkommen! Keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos

### Termine zur Abgabe von Messintentionen!

Messintentionen für Juni müssen bis zum 22.05.26 gemeldet werden. Nur so sind Veröffentlichung und Erwähnung im Gottesdienst möglich! Eine kurzfristige Nachmeldung oder Erwähnung ist NICHT MÖGLICH.

### Türkollekten für die Kirchenmusik

Bei besonderer Musik während der Gottesdienste und Andachten sammeln wir im Anschluss an der Kirchentür für die Kosten der musikalischen Gestaltung.

### Hauskommunion

Wenn Sie den Besuch mit Hauskommunion wünschen, geben Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid.

Gmund: 08022/7339 oder Bad Wiessee: 08022/968360.

### Orgelunterricht

Unser Kirchenmusiker Peter Szeles bietet allen Interessenten im Rahmen der diözesanen Nachwuchsförderung Orgelunterricht an. Bei Interesse können Sie Péter Szeles unter szeles\_peter007@yahoo.de kontaktieren.

### Tauftermine 2026

In der Regel nach dem Sonntagsgottesdienst. Beginn: ca. 10.00 Uhr – Bitte melden Sie sich zur Terminabsprache im jeweiligen Pfarrbüro!

## Kirchen

### Hochzeiten 2026

Brautpaare aus unserer Pfarrei, die in diesem Jahr oder im Folgejahr in unserer Pfarrkirche heiraten möchten, werden gebeten, sich baldmöglichst für eine Terminabsprache im Pfarrbüro zu melden.

### Pfarrgemeinderatswahl Gmund

Vielen Dank, dass Sie Ihre Stimme bei der Pfarrgemeinderatswahl abgegeben haben.

Die Wahlbeteiligung lag bei 23 % und viele haben an der Online-Wahl teilgenommen.

Ergebnis der konstituierenden Sitzung am 17.03.2026

Vorsitzende:	Anna Hupfauer
Stellvertreter:	Daniel Dambach
Schriftführerin:	Maximiliane Döring
Leitung Pastoral:	Stefan Fischbacher
Die von der Leitung der Pastoral beauftragte Seelsorgerin:	Alexandra Schießl
Delegierte im Pfarrverbandsrat:	Alle Mitglieder des Pfarrgemeinderats
Delegierte im Dekanatsrat:	Franziska Gräfin von Drechsel
Die hinzuberufenen Mitglieder:	Franz Kujawa, Judith Wilhelm, Franziska Gräfin von Drechsel
Ersatzpersonen:	Erika Holzer, Rosmarie Marius



Quelle/ Foto: © AS



Im Gottesdienst am Sonntag, den 12. April um 9.30 Uhr wird der neue Pfarrgemeinderat vorgestellt und die ausscheidenden Mitglieder verabschiedet.

### Seniorenachmittag

Wir sind wieder eingeladen zum Seniorenachmittag in Waakirchen mit Gottesdienst, Kaffee, Kuchen, Ratsch und mehr am Do. 23.04.26 um 14 Uhr im Pfarrheim Waakirchen, Glückaufstraße 7.

Damit wir für alle Platz und Kuchen haben, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung in unseren Pfarrbüros, bis spätestens Donnerstag, 16.04.26. Bitte geben Sie bei der Anmeldung ihre Telefonnummer an und sagen Sie uns, ob sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen.

Wir bedanken uns schon einmal im Voraus bei den Waakirchnern, für die nette Einladung.



## PFARRBÜRO – GMUND

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

## PFARRBÜRO – BAD WIESSEE

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

## Urlaubszeit in den Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in Gmund ist von 01.06.26 bis 07.06.26 geschlossen.

Das Pfarrbüro in Bad Wiessee ist von 08.06.26 – 12.06.26 geschlossen.

Während der Urlaubszeiten sind die jeweils anderen Pfarrbüros zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

**Wenn Sie dringend einen Seelsorger benötigen, wählen Sie bitte das Bereitschafts-Handy,**

**Tel-Nr.: 0174/77 44 95 2**

## Altkleidersammlung Kolping

Die Altkleidersammlung der Kolpingfamilie im März war diesmal äußerst erfolgreich. Aus allen Kommunen rund um den See und Waakirchen wurden die gespendeten Textilien nach Gmund zum Großcontainer der Firma Wittmann gebracht. Diese Firma garantiert die Sortierung der Kleidung und die Wiederverwertung. Über 50 % wird als Second-Hand-Ware weiter genutzt. Was wirklich nicht mehr tragfähig ist, wird aufbereitet und teilweise in der KFZ-Industrie als Dämm- oder Füllmaterial weiterverwendet. Auch Verkleidungsteile für Maschinen und andere technische Geräte werden aus recycelten Textilfasern gefertigt. Für die Kolpingfamilie ergibt sich dadurch ein vergleich-

sweise hoher Erlös aus der Sammlung. Danke an den Fahrer der Firma Wittman, der kurzfristig noch einen Zusatzcontainer organisiert hat, damit wir die gesamte Ware verladen konnten. Wenn alle zusammen helfen, geht's leichter; der Feuerwehr Tegernsee, allen privaten Helfern und beteiligten Unternehmern gebührt ein großes Dankeschön für die aufgewandte Zeit und Muskelkraft. Nach der Sammlung ist vor der Sammlung! Danke natürlich an alle Spender und bitte fleißig weiter sammeln bis zum nächsten Mal; Erlöse werden immer für soziale Zwecke verwendet.

*Christian Stadler*



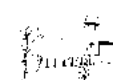
Quelle/ Foto: Kolpingfamilie Tegernseer Tal



## Evang.-luth. Pfarramt

Kirchenweg 15, 83703 Gmund, Telefon: 08022/76700, Fax: 08022/769520

E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de, [www.gmund-evangelisch.de](http://www.gmund-evangelisch.de)



## Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a. Tegernsee

<b>Sonntag, 03.05.2026</b> 10:30 Uhr	<b>Kantate</b> Gottesdienst mit Taufe: Kopp- v. Freymann und Schiel
<b>Sonntag, 10.05.2026</b> 10:30 Uhr	<b>Rogate</b> Gottesdienst: Kopp- v. Freymann
<b>Sonntag, 17.05.2026</b> 10:30 Uhr	<b>Exaudi</b> Gottesdienst mit Konfirmation
<b>Sonntag, 24.05.2026</b> 10:30 Uhr	<b>Pfingstsonntag</b> Gottesdienst: Kopp- v. Freymann
<b>Sonntag, 31.05.2026</b> 10:30 Uhr	<b>Trinitatis</b> Gottesdienst: Kopp- v. Freymann

## Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

<b>Sonntag, 10.05.2026</b> 09:00 Uhr	<b>Rogate</b> Gottesdienst: Kopp- v. Freymann
<b>Sonntag, 24.05.2026</b> 09:00 Uhr	<b>Pfingstsonntag</b> Gottesdienst: Kopp- v. Freymann

Zusätzliche Veranstaltungen und Änderungen werden auf der Homepage der Kirchengemeinde bekannt gegeben: [www.gmund-evangelisch.de](http://www.gmund-evangelisch.de)

## Bibelbetrachtungen der Zeugen Jehovas

Saal der Zeugen Jehovas, Oskar-von-Miller-Str. 22, 83714 Miesbach

Jeweils dienstags, 19:00 Uhr und samstags, 10:00 Uhr.

Und zu folgenden Vortragsthemen laden wir ein:

- 02.05. Kann Liebe den Hass besiegen?
- 09.05. Echte Hoffnung - wo zu finden?
- 16.05. Die christliche Identität bewahren
- 23.05. Frieden fördern in einer Welt voller Wut
- 30.05. In Frieden leben - heute und für immer

## Das erstaunliche Leben des Moar von Finsterwald



Otto Elsner als 80-Jähriger im Jahre 1939.

Der Münchner Otto Elsner hat 1899 den Moar von Finsterwald, alte Haus-Nr. 73, heute Tölzer Str. 129, von den Gastwirtsleuten Johann und Franziska Gschwandtner gekauft, die dort die Gastwirtschaft „Zum lustigen Moar“ betrieben. Noch im gleichen Jahr kaufte er die Brauerei in Moosrain; sowie in kurzer Folge sieben weitere Gasthöfe; wie die Bahnhofsrestauration in Gmund und den Gasthof am Gasteig; in Wiessee-Abwinkl den ehem. Sappkeller; in Tölz die Gastwirtschaft „Zum Neuner“, den Gasthof mit Krämerei „Zum Löwen“; sowie die „Isarlust“, eine beliebte Ausflugsgaststätte an der Isar und einen weiteren nicht benannten Gasthof.



Postkarte von der Gaststätte „Zum lustigen Moar“ in Finsterwald, um 1900

Wer war nun dieser am 16.6.1859 geborene Otto Elsner?

Elsner war Katastergraveur am königlichen Katasteramt in München, wo sein Vater Adolf Elsner Hausmeister war. Er hatte eine künstlerische Begabung; siehe beigefügtes Ölbild vom Tegernsee von 1940. Er heiratete am 26. September 1889 Theodolinde Binder, geboren am 17. Jan.1868, die ihm 5 Kinder – 2 Töchter und 3 Söhne – schenkte.

Der Vater von Theodolinde war Carl Binder und Pächter des königlichen Zerwirkgewölbes in München, in der Ledererstr. 26. Dies war das älteste bayr. Wildgeschäft (seit 1264). Dort wurde das bei den Hofjagden erlegte Wild aufgenommen und für die Hoffeste zerlegt („zerwirkt“) und aufbereitet. Zu Kriegs- und Notzeiten wurde auch Wildbret kostenlos an die notleidende Bevölkerung verteilt.

Nachdem Carl Binder gesundheitliche Probleme hatte, übergab er am 29. Mai 1894 das gepachtete Zerwirkgewölbe an seinen Schwiegersohn Otto Elsner, der es ca. 40 Jahre lang als Geschäftsführer führte und durch Zukauf von Wild- und Geflügel; aber auch von Rentieren aus Skandinavien expandierte. Am 1. Juni 1933 gab dieser die Geschäfte an seinen jüngsten Sohn Dr. Fritz Elsner weiter, der das Unternehmen bis etwa 1965 leitete.

Otto Elsner zeichnete sich durch immense Tatkraft und Fleiß aus. So war er neben seiner Tätigkeit als Geschäftsführer des Zerwirkgewölbes seit 1879 Mitbegründer und dauernder Zeugwart des Männerturnvereins München (MTV). 1906 gründete er den Verein der Wildbret- und Geflügelhändler München, 1908 gründete er den Landesverband bayerischer Kaufleute des Wild- und Geflügelhandels e.V. mit Sitz in München, den er 26 Jahre lang als 1. Vorsitzender vertrat. Er war Ehrenvorsitzender des Reichsverbandes Deutscher Kaufleute des Wild- und Geflügelhandels e.V. mit Sitz in Berlin. Seit 1894 war der Schöffe beim Amtsgericht München und von 1910 an Beisitzer beim Kaufmannsgericht in München. Darüber hinaus fungierte er Jahrzehnte lang als Distriktvorsteher und Wai-

senrat. Seine Vielseitigkeit und auch Geselligkeit erkennen wir nicht zuletzt daran, dass er Leiter der großen Karnevalsumzüge und Feste der Münchner Karnevalsgesellschaft war.

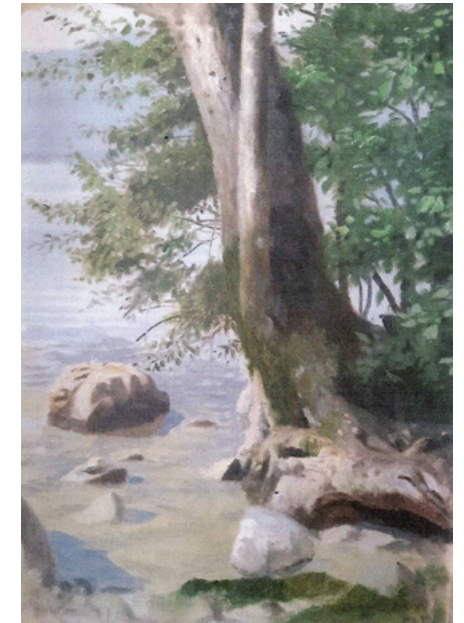
Mit 40 Jahren – 1899 – ersteigerte er die Brauerei Moosrain und kaufte als Zweitwohnsitz für seine Familie den Moar von Finsterwald.

Innerhalb eines Jahres verdoppelte er den Umsatz und kaufte weitere sieben Gasthäuser zusammen. Dies blieb nicht unbemerkt und ein anderer Brauereibesitzer aus dem Tegernseer Tal sah dies mit Argusaugen und nahm im seinen wichtigsten Abnehmer – das Zementwerk Marienstein – weg. Dies zwang selbst den äußerst tüchtigen Elsner in die Knie und er musste 1901/02 alles verkaufen.

„Wie gewonnen, so zerronnen“. Zwei Jahre harte Arbeit waren für die Katz. Nur den Zweitwohnsitz in Finsterwald konnte er noch retten. Die dortige Gastwirtschaft hat er geschlossen und zu Privaträumen umbauen lassen. Dort hat er auch seinen Lebensabend mit seiner Familie verbracht. Er ist am 11. März 1944 mit 87 Jahren verstorben und auf dem Gmunder Bergfriedhof beerdigt. Seine Ehefrau Theodolinde ist am 6. Juni 1956 – mit 88 Jahren – in Finsterwald verstorben. Seine Nachkommen Volker und Oliver Sievert jun. wohnen noch in diesem Haus; wobei Oliver eine Zimmerei mit Sitz in Tegernsee betreibt und zwischenzeitlich in Tegernsee wohnt. Ich möchte in diesem Zusammenhang auf den

separaten Bericht zur Brauerei Moosrain hinweisen, der zu einem späteren Zeitpunkt folgt.

Gerhard Seidl – Archivar und Heimatforscher



Ölbild „Am Tegernsee“ (westl. vom Mangfallsteg) von Otto Elsner, gewidmet seiner lieben Tochter Mizz zu Weihnachten 1940.

Quelle/ Fotos: Familienchronik Elsner (leihweise über Klaus Seestaller bekommen)



**FBSO**  
Feuerbestattung Südostbayern

### Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

#### Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 0 80 22 / 9 30 16**

## Seniorenfrühstück im Andreasstüberl

Am 12. März lud die Gemeinde Gmund zum mittlerweile achten Seniorenfrühstück ins Andreasstüberl neben dem Neureuthersaal ein. Die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger genossen den geselligen Austausch sichtlich und ließen sich in fröhlicher Runde das Frühstück schmecken. Die Kosten für Speisen und Kaffee übernahm die Gemeinde und als kleines Osterpräsent gab es für jeden eine feine Schokolade. ss



Quelle/ Foto: Martina Ettstaller

## Aus dem Quartiersmanagement für Senioren

### Seniorensprechstunde

Bei allen Fragen rund ums Älterwerden wie z. B. **Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen, Patientenverfügungen, Problemen, Krisen** und bei der Vermittlung von Hilfsdiensten steht Ihnen unsere Quartiersmanagerin Kerstin Putzirer gerne zur Seite.

### Offene Sprechstunde:

**Immer montags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** im Büro der Quartiersmanagerin, Kirchenweg 4, Erdgeschoss oder bei Ihnen zu Hause.

Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Putzirer: Tel. 0173 - 4128615



**QUARTIERS  
MANAGEMENT**  
*Leben · Zukunft · Miteinander*



## Wöchentlicher Einkaufsfahrdienst

Jeden Donnerstag – ausgenommen Feiertage – findet für nicht mehr mobile Gmunder Bürgerinnen und Bürger ein Fahrdienst statt. Die Fahrgäste werden ab 9.30 Uhr an deren Wohnungen abgeholt und haben dann bis 12 Uhr Gelegenheit am Dorfplatz in Dürnbach Dinge zu erledigen oder auch einfach ein Café zu besuchen. Anschließend werden die Fahrgäste zu ihren Wohnungen zurückgebracht.

Eine **telefonische Anmeldung im Rathaus (08022/7505-0)** zur Teilnahme ist **bis jeweils Mittwoch, 12 Uhr** unbedingt erforderlich.

Hier geht's lang

Veranstaltungen und  
Treffen

## Monatlicher Strickkreis des Kath. Frauenbundes

Kontakt: Kath. Frauenbund, Fr. Lechner 08022-97680

**05.05., 18.30 Uhr**, die Gaststätte bitte bei Frau Ott erfragen

## Stammtisch Club 50+

Kontakt: Elisabeth Ott 0177-4216290

**07.05., Mi 13.05. wg. Feiertag, 21.05., 28.05.**

**09.30 Uhr – 12.00 Uhr**, Einkaufsfahrt nach Dürnbach

## Wöchentlicher Einkaufsfahrdienst

für nicht mobile Gmunder Bürgerinnen und Bürger

**Anmeldung erforderlich bis spätestens 12.00 Uhr des Vortages  
Im Rathaus: 08022-75050**

**05.05.26, 14.00 – 16.00 Uhr**, Treffpunkt Sportplatz, Tölzer Str.

## Mit dem E-Bike auf Gmunder Pilgerwegen mit Johann Schmid

Info: Gemeinde Gmund, Kerstin Putzirer 0173-4128615

## Montagsreihe für Senioren - Vorträge der VHS Oberland

Beginn: **16.00 Uhr**, VHS, Münchner Str. 139, Gmund-Dürnbach

**11.05.26 Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht**

**Die Betreuungsstelle des Landratsamtes stellt sich vor**

Referentin: Fr. Arlt-Holford

**18.05.26 Immobilienverrentung: Altersunabhängig und  
finanziell abgesichert Zuhause wohnen bleiben**

Referent: Hr. Thau

**Anmeldung erforderlich:** VHS, Fr. Gensthaler 08024-4678966

**12.05.26, 14.30 Uhr, Gasthof Maximilian, Tegernseer Str. 3, Gmund**

**Seniorenachmittag mit Überraschungsgast**

Kontakt: Diakonieverein Tegernseer Tal, 08022-769581

**19.05.26, 17.00 Uhr, Oberlab, Tölzer Str. 3A, Gmund**

**Repair Cafe**

Kontakt: VHS, Sandra Gensthaller 08024-4678966

**19.05.26, 16.00 Uhr, VHS, Münchner Str. 139, Gmund-Dürnbach**

**Café und PC**

Kontakt: VHS, Sandra Gensthaller 08024-4678966

**19.05.26, 14.00 – 16.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz „Bergzeit“ Ortsausgang Moosrain**

**Mit dem E-Bike auf Gmunder Pilgerwegen mit Johann Schmid**

Info: Gemeinde Gmund, Kerstin Putzirer 0173-4128615

**06.05.26, 12.00 – 17.00 Uhr, Termin dauert jeweils eine Stunde Büro Quartiersmanagement, EG, Kirchenweg 4, Gmund**

**Klangmassage – Auszeit für pflegende Angehörige**

**Terminbuchung** Gemeinde Gmund, Kerstin Putzirer 0173-4128615

**26.05.26., 16.00 Uhr, Gemeinschaftsraum evang. Kirche, Kirchenweg 15, Gmund**

**„Vergiss-Mein-Nicht“ Gruppe für pflegende Angehörige**

**Anmeldung: Gemeinde Gmund, Kerstin Putzirer 0173-4128615**



**Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 08022-769581**  
**Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 17.00 Uhr, Tel.: 08022-6655 835**  
**Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr**  
**Gmunder Tafel: Ausgabe Lebensmittel Sa. von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr**  
**Büchere Keller Gmund: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr**

### Unsere Veranstaltungen (für alle interessierten Bürger/innen u. Gäste!)

**Tag der offenen Tür**  
in unserer Tagespflege-  
Einrichtung Hiltl, Bad  
Wiessee, Wallbergstr. 3.  
**Samstag, den 09. Mai**  
von **10 Uhr bis 15 Uhr.**

Jede(r) Interessierte ist herzlich eingeladen, sich unsere Räumlichkeiten anzusehen. Unser Fachpersonal steht Ihnen an diesem Tag sehr gerne für alle Ihre Fragen zur Verfügung – diesmal sowohl zu unserer **Tagespflege** in Wiessee wie auch zu unserem **Ambulanten Dienst** rund um den ganzen Tegernsee. Kaffee und Kuchen gibt's natürlich auch, teils sogar zu den Klängen unseres Stationsklaviers.



auf dem Bild: das Kernteam unserer Tagespflege

**Seniorenachmittag Gmund: Dienstag, 12. Mai 2026, 14:30 Uhr-16:00 Uhr** im Saal des Gasthof Maximilian: An diesem Nachmittag wird es „kriminell“. Die Gmunder Autorin Sabine Eva Meier lässt uns miterleben, wie ein Krimi entsteht. Unser engagiertes Damenquartett stellt wieder besten Kaffee u. Kuchen für alle.

## Spende vom Oldtimer-Club Tegernseer Tal e.V. für die Freiwillige Feuerwehr Dürnbach



Mitte März 2026 übergab die Vorstandschaft des Oldtimer-Club Tegernseer Tal e.V. eine Spende an die Freiwillige Feuerwehr Dürnbach in Form der Kostenübernahme einer Forstgeräteausrüstung für das neue Fahrzeug „Gerätewagen Logistik“ im Wert von 2.300,- EUR.

Diese Forstausrüstung, bestehend aus Motorsäge, Schnitzschutzhose, Forsthelm und weiterer Gerätschaften incl. Zubehör wird auch im neuen Fahrzeug mitgeführt, um bei entsprechenden Einsatz-

lagen wie etwa Gefährdung durch Windbruch nach Sturm schnell und flexibel einsatzfähig zu sein.

Die Spende ist ein Zeichen des Dankes für die langjährige Freundschaft beider Vereine durch die Unterstützung von den Feuerwehrmitgliedern bei den jährlich stattfindenden Oldtimertreffen am Volksfestplatz in Gmund.

Die Freiwillige Feuerwehr Dürnbach bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich beim Oldtimer-Club Tegernseer Tal e.V. für diese Anerkennung.

*Bernhard Zuber,*

*Schriftführer Freiwillige Feuerwehr Dürnbach*



Die Personen auf dem Bild von links nach rechts: Kommandant Josef Bilgeri, Tassilo Schwarzer, Mirko Gmeineder (FFD), Vereinsvorstand Markus Schlosser, Kassier Frank Ebert, 2. Schriftführer Axel Winkelmann, 2. Vereinsvorstand Wolfgang Lehnerer (Oldtimer-Club), Florian Angler, Peter Brunner, Bernhard Zuber (FFD)



## Der CHOR am Tegernsee e.V.

Wir sind DER CHOR am Tegernsee.

Gegründet 2023, proben wir regelmäßig in der Aula der Grund- und Mittelschule Rottach-Egern.

Unsere Schwerpunkte liegen auf Pop, Swing und Spirituelles.

Das konnte man erstmals auf dem Rottacher

Weihnachtsmarkt im Dezember 2025 hören.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, zu einer Schnupperstunde vorbeizukommen.

Probentermin: Immer mittwochs 19 Uhr, in den Schulferien keine Proben

Ort: Aula der Grund- und Mittelschule Rottach-Egern, Kißlinger Str. 35

Chorleiter: Friedrich Stimmer, Tel. 0171 3226752

Instagramm: derchoramtegernsee.



Trachtenverein  
d'Neureuther

## Veranstaltungen im Mai des Trachtenvereins D'Neureuther

Freitag, 08.05.2026, 19.00 Uhr  
Donnerstag, 14.05.2026

Maiandacht am Seestaller Kreuz Osterberg  
Trachtenwallfahrt nach Birkenstein, Abmarsch um 9 Uhr Sportplatz Fischbachau - anschließende Einkehr wird noch bekannt gegeben

Samstag, 16.05.2026, 13.00 Uhr

Jugendnachmittag Gaugruppe Tegernseer Tal - findet in Waakirchen statt

Sonntag, 24.05.2026

Pfingstsonntag

## Vorschau für Juni

07.06.2026, 09.00 Uhr  
08.06.2026, 19.30 Uhr

Fronleichnamprozession  
Musi am See mit den Gmunder Dorfmusikanten - die aktiven Plattler übernehmen die Bewirtung  
Preisplatteln der Gauuntergruppe in Schaftlach  
Heimatabend am See

12.06.2023

20.06.2026, 19.00 Uhr



## Sonnenbichl News Mai 2026

Unter dem Eindruck des am Karfreitag, stattgefundenen Setzbergpokal Mannschaftsrennens, beschließen wir die Berichterstattung für die Saison 2025/2026.

Was hat der Setzbergpokal mit dem Skizentrum am Sonnenbichl zu tun?

Vorausschicken muss man, dass bereits vor mehr als 50 Jahren ein Mannschaftsrennen, als Abschluss der Skisaison am Schinderkar ausgetragen wurde.

Anfang Mai trafen sich die umliegenden Skiclubs, um auf der Alt- und Lawinenschneedecke des Schinderkars, die Sieger in der allgemeinen-, der Damen- und der Altersklasse Herren auszufahren. Aus verschiedensten Gründen wurde das Schinderkarrennen nicht mehr durchgeführt.

Stattdessen wurde um die Jahrtausendwende das Setzbergpokalrennen eingeführt. Zuerst noch auf der mit Schlepplift erschlossenen, relativ kurzen Piste. Seit endgültiger Einstellung des Liftbetriebs, findet das Rennen auf der ehemaligen Abfahrt, von der Bergstation des Sessellifts, zur ehemaligen Talstation statt.

Nach zweimaliger schneebedingter Absage konnte am Karfreitag, 03.04.2026 das Rennen stattfinden. Nach Aufstieg, mit Skiern, seitwärts tretend, nahmen 97 Starterinnen und Starter aus den Skiclubs des Tegernseer Tales und eine Mannschaft vom Skiclub Schliersee, bei hochwinterlichen Bedingungen, das Rennen auf. Mit normalen Pistenverhältnissen nicht vergleichbar, entwickelte sich schnell eine Art Bobbahn, wel-

che zu zahlreichen (folgenlosen) Stürzen führte. Bei der Siegerehrung auf der Wallbergmoosalm wurden die Sieger gebührend gefeiert, es wurde noch lange geratscht und auf die vergangene Skisaison angestoßen.

Eine besondere Ehre war, dass es sich aus den Reihen unserer erfolgreichen internationalen Skisportler Toni Tremmel (Slalom Weltcupfahrer), Max Holzinger (Juniorenweltmeister im Slalom und Riesenslalom) und Sebastian Machl (Juniorenweltmeister Skicross) nicht nehmen ließen, an dem Rennen teilzunehmen.

Leider verhindert, war Marinus Sennhofer, welcher noch FIS-Rennen zu bestreiten hatte. Ein tolles Zeichen für den Zusammenhalt unserer Skifamilie.

Und damit zur Beantwortung der eingangs erwähnten Frage.

Der mittlerweile abgebaute Schlepplift am Setzberg war früher die Keimzelle des Skisports im Tegernseer Tal und der Wegbereiter für das Projekt am Sonnenbichl. Von der Wallbergbahn für eine symbolische D-Mark an die Skiclubs verkauft, entwickelte er sich zum gemeinsamen Trainingszentrum für die Skivereine des Tegernseer Tals. Eine Vielzahl von Talenten erlernte am Setzberg die Skirennentechnik. Einige von ihnen schafften den Sprung in die Nationalmannschaften und nahmen an hochkarätigen int. Rennen wie Weltcup-, Weltmeisterschaften-, und Europacuprennen teil. Die Keimzelle hat sich vom Setzberggipfel nach unten, an den Sonnenbichl verlagert. Nicht nur Kinder und Jugendliche aus



Quelle/ Fotos: Foto Datzer

unserer näheren Region profitieren von den einmaligen Trainingsverhältnissen, sondern, darüber hinaus, Talente aus dem Großraum München, welche sich national und international sehr gut in Szene setzen können.

Was bleibt von der vergangenen Skisaison hängen?

Zu allererst die großartigen sportlichen Erfolge unserer heimischen Skisportler, welche auch in der Presse entsprechende Würdigung fanden. Zum Zweiten, dass wir sowohl unter unseren Sportlern, als auch allen am Sonnenbichl und im Skisport engagierten, keine ernsthaften Verletzungen zu beklagen hatten. Und zu guter Letzt, eine schöne, am 1. Dezember beginnende, relativ lange Skisaison, mit tollen Veranstaltungen, welche leider durch die warmen Temperaturen im Februar/März, etwas (zu) schnell zu Ende ging. Wir bedanken uns bei allen, welche zum Erfolg des Skisports in der Region beigetragen haben, bei allen Aktiven, Trainern, Betreuern und Helfern, bei allen, welche sich am Hang oder bei der Organisation, im stillen Kämmerlein, beteiligt haben und zu guter Letzt, welche uns seit Jahren die Treue halten und damit unseren Sport unterstützen.

In den Sommermonaten haben wir einiges vor. Lasst Euch überraschen, was sich getan hat, wenn es wieder heißt Sonnenbichl News, Novemberausgabe 2026.

*Toni Schwinghammer, im Namen des Fördervereins Schneesport Tegernseer Tal e.V.*



## Überragende Erfolge der Jugendteams der SG TT

Vor einigen Jahren schlossen sich die Jugendmannschaften der Vereine TSV Bad Wiessee, TV Tegernsee und SF Gmund-D. zusammen – eine Entscheidung, die sich nun mehr denn je auszahlt. Nicht nur die Zahl der Jugendspieler ist durch die engagierte Arbeit der Trainer in den einzelnen Teams deutlich gestiegen, auch die sportlichen Erfolge sprechen eine klare Sprache. Besonders die Herbstsaison der U19 und der B1-Jugend lässt aufhorchen.



*Hinten v. li. Tim Wagner, Emanuel Cirko, Peter Haslauer, Leo Erdmann, Lukas Bayerschmidt, Tobias Eichler, Marinus Jaud, Max Eibach, Florian Berghammer, Kilian Hupfauer, Vorne v.li. Basti v.Preysing, Daniel Vu, Andreas Hupfauer, Valentin Herold, Anian Sievert, Michi Mayr, Anton Taubenberger, Noel Hägele – es fehlen: Quirin Lambauer & Aleksejev Mingus*

Die U19-Mannschaft krönte ihre Herbstrunde in der Kreisklasse mit dem ersten Platz. Mit sieben Siegen in neun Spielen setzte sich das Team souverän durch und sicherte sich den Meistertitel mit drei Punkten Vorsprung vor höher eingeschätzten Konkurrenten wie Aying und Sauerlach. „Der große Zusammenhalt innerhalb des Teams war entscheidend“, betont Trainer Stefan Rachel. Die Mannschaft zeichnete sich vor allem in engen Spielen durch mentale Stärke und Teamgeist aus. Auch der Torschützenkönig wurde vom Team in

Person von Max Eibach gestellt. Doch nicht nur die Offensivpower war ausschlaggebend – eine stabile Abwehr und präzise Mittelfeldpässe trugen maßgeblich zum Erfolg bei und machten das Team nahezu unbezwingbar. Weitere Heimspiele in Gmund 2.5. SV Bad Tölz, 8.5. SV Miesbach 12.6. SG Schliersee/ Hausham

Noch höher einzuschätzen ist der Erfolg der U17 unter der Leitung von Trainer Stephan Jacobs und dem Co-Trainer Christian Schröder. Die Mannschaft qualifizierte sich für die Aufstiegsrunde zur Bezirksoberliga, der dritthöchsten Spielklasse in Bayern. Den letzten entscheidenden Platz in dieser Qualifikationsrunde, sicherte sich das Team in einem packenden Duell gegen den TuS Holzkirchen. Nach einer spannenden ersten Halbzeit zeigten die Jungs der SG TT ihre Klasse und gewannen mit 4:1 gegen den direkten Konkurrenten. Nun warten große Gegner aus ganz Südbayern wie TSV Landsberg und TSV Murnau. Grundlage dieser herausragenden Leistung ist eine stabile Defensive kombiniert mit effizienter Offensivqualität. Über die Jahre eingespielt und taktisch geschult, konnte die Mannschaft dank der hervorragenden Trainerarbeit von Stephan Jacobs und Co-Trainer Christian Schröder ihr Potenzial voll ausschöpfen. Die nächsten Heimspiele der B1-Jugend werden voraussichtlich in Gmund stattfinden: 6.5. FC Garmisch, 8.5. VfL Kaufering, 7.6. TSV Schäftlarn 14.6. TSV Landsberg

Die Erfolge der SG TT sind ein beeindruckendes Zeugnis für den langfristigen Aufbau, die gezielte Förderung junger Talente und die enge Zusammenarbeit der drei Vereine. Im Zuge der Fusion zeigt sich: Mit Teamgeist, Kontinuität und Leidenschaft lassen sich echte sportliche Meilensteine erreichen.

*Stefan Rachel, Leiter Tourist-Informationen Bad Wiessee, Gmund, Kreuth und Tegernsee*



## Veranstaltungen des KDFB Zweigverein Gmund a. Tegernsee e.V.

### Fahrt nach Kufstein

Besichtigung mit Führung bei „Riedel Glas“ Manufaktur und Museum, anschließend Kaffee und Kuchen in Ebbs beim Hödnerhof in der Erlebnisgärtnerei  
Freitag, 22. Mai 2026, Abfahrt ca. 12 Uhr  
Anmeldungen bitte bei Frau Maria Vogelgsang, Telefon 08022/75419

### Gemeinsam Rosenkranz beten

in der Kapelle Graf von Drechsel, Eben 1, Gmund, Beginn um 18:00 Uhr  
Jeweils am letzten Dienstag im Monat  
Termin für Mai: 26.05.2026

*Andrea Nuffer, Schriftführerin*



## Jagerhaus Gmund am Tegernsee

Tel.-Nr.: 08022/937810 oder 0160/6439080 und 7234  
E-Mail: [info@jagerhaus-gmund.de](mailto:info@jagerhaus-gmund.de) · Internet: [www.jagerhaus-gmund.de](http://www.jagerhaus-gmund.de)  
**Öffnungszeiten des Heimatmuseums:**

**Montag, Freitag und Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr**

Sonderausstellungen: Nach Bekanntgabe in der Tagespresse  
**Heimatfreunde Gmund e. V.**



Ausstellung  
22.5. – 22.6.2026  
Vernissage  
am 21. Mai  
um 18:30 Uhr

**JAGERHAUS MUSEUM GMUND**  
Seestraße 2 83703 Gmund

Präsentiert die Ausstellung

**MUNDUS**  
Heike Schaefer

Skulpturen aus Papier und textilem Material

Zur Eröffnung, am Donnerstag, den 21. Mai 2026 um 18.30 Uhr, sind Sie und ihre Freund\*innen herzlich eingeladen.

Zur Einführung findet ein Künstlerinnengespräch mit Heike Schaefer und der Journalistin und Autorin Gisela M. Freisinger statt.

Ausstellungsdauer 22. Mai bis 22. Juni 2026  
Öffnungszeiten: Freitag, Sonntag und Montag von 14 bis 17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung



### Obst und Garten- bauverein

## „Basteln zu Ostern“ – ein wahrer Erfolg –

Wahnsinn – die Kinder sind und waren großartig beim Osterbasteln des Obst- und Gartenbauvereins (OGV).

Mehr als ein Dutzend Kinder sind der Einladung zum Basteln gefolgt, haben Naturmaterialien mitgebracht und daraus einzigartige Dekorationen wie Mooskugeln kreiert und die mitgebrachten Pflanzschalen mit Frühlingsblumen bunt bepflanzt.

Das Highlight war die Gestaltung des Kochlöffel Osterhasen – der schließlich die Osterbepflanzung individuell komplettierte.

Ein ganz großes Lob wird seitens der Helfer an die teilnehmenden Kinder ausgesprochen. Mit viel Geduld, Ideenreichtum, Einzigartigkeit, Kreativität und Mut wurden Unikate geschaffen, die sicher viele Hauseingänge weit über die Osterzeit hinaus schmücken.

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern dieser

großartigen & lieben Kinder!

*Euer Helferteam vom Obst- und Gartenbauverein  
Gmund-Dürnbach*



## Wichtige, kommende Terminhinweise

==> **Dienstag 12.05.2026**

Bittgang, 19 Uhr ab Sägewerk Freiburger, mit Bittmesse für unsere verstorbenen Mitglieder in der Leonhardikapelle Festenbach

==> **Sonntag 14.06.2026**

Tagesausflug ins Hallertauer Hopfenland  
Kosten ca 70 - 80 €, verbindliche Anmeldung, baldmöglichst.

Nähere Infos und Anmeldung bei Gisela Deininger 08022/67833 (GBV Rottach-Egern/Kreuth) oder Leni Hafemaier 08021/506633

==> **Freitag 03.07.2026, 14 Uhr**

Brotbackkurs beim Hennerer, Schliersee  
Anmeldung bis 03.06.2026 bei Helga Floßmann unter 08022/769548

Kursdauer ca. 3 Stunden (Kosten: für Mitglieder 39 € für Nichtmitglieder 59 €)

==> **weitere Termine gemäß Jahresprogramm**

Alle Termine auch für Interessierte;  
Neumitglieder herzlich Willkommen...

## Bericht zur 89. Mitgliederversammlung des WVV-Gmund und aktuelle Informationen zur Einführung des Wassercent



### Einführung des Wassercent und dadurch

#### entstehende Abrechnungsmodalitäten

Der Freistaat Bayern hat mittlerweile die Einführung des Wassercent zum 01.07.2026 beschlossen. Dabei handelt es sich um eine Abgabe in Höhe von 10 Cent pro entnommenem Kubikmeter Grundwasser. Ziel dieser Maßnahme ist es, den verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser zu stärken.

Diese Abgabe wird von uns als Wasserversorger nicht einbehalten, sondern vollständig an den Staat weitergeleitet.

**Um eine zusätzliche Ablesung zur Jahresmitte zu vermeiden und die Abrechnung möglichst unkompliziert zu gestalten, wird auf Ihrer Abrechnung ab dem 01.01.2026 die Abgabe bereits mit 5cent/m<sup>3</sup> Wasser aufgeführt. Ab dem 01.01.2027 wird der Wassercent dann mit 10cent/m<sup>3</sup> abgerechnet.**

Wir weisen darauf hin, dass die Einführung des Wassercent eine politische Entscheidung ist, auf die wir keinen Einfluss haben. Unser Anspruch bleibt es, Sie weiterhin zuverlässig, kostengünstig und in hoher Qualität mit Trinkwasser zu versorgen.

#### 89. Mitgliederversammlung des WVV-Gmund

Der Wasserversorgungsverein Gmund versorgt seit 1889 zuverlässig die Region mit Trinkwasser. Neben dem Ortskern werden auch umliegende Gebiete, die Gemeinde Gmund und der WVV-Dürnbach-Festenbach bei der Wasserversorgung unterstützt.

#### Wasserversorgung & Qualität

- Jährliche Förderung: ca. 300.000–380.000 m<sup>3</sup>
- Wasserverluste: meist 10–15 % (durch Rohr-

brüche, Undichtigkeiten etc.)

- Trinkwasserqualität: einwandfrei, unbehandelt (außer UV-Desinfektion)
- Wasserhärte: 16,5 °dH („hart“)
- Leitungswasser ist günstig und umweltfreundlich, hat jedoch ein Imageproblem gegenüber Mineralwasser

#### Infrastruktur & Technik

- Drei Tiefbrunnen (einer außer Betrieb, zwei aktiv)
- Laufende Kontrolle und Reparatur des Leitungsnetzes
- Wichtige Maßnahmen:
  - Sanierung der Hauptleitung im Bereich der Ostiner Siedlung, Kosten hierfür ca. 45.000 Euro
  - Baumaßnahmen Bernöckersiedlung, Kosten ca. 50.000 Euro
  - Sanierung Seestraß, Kosten ca. 60.000 Euro
  - Renovierung Brunnen II (neue Fliesen und neue Dacheinstiege mit Lichtkuppeln)
  - Neubau der Zaunanlage am Fassungs-bereich durch unseren Mitarbeiter Herrn Cirko (hierdurch konnten rund 30.000 Euro im Vergleich zu Angeboten externer Firmen eingespart werden, sodass hierfür die Kosten insgesamt bei 25.000 Euro lagen)
  - Bau eines Technischachts mit Überdachung im Brunnenbereich: 12.000 Euro
  - Neuanschaffung des Betriebsfahrzeugs

#### Organisation & Verwaltung

- Einstellung von Frau Hermann unserer ehrenamtlichen Kassiererin als Halbtageskraft
- Einführung moderner Abrechnung (E-Mail & kommende e-Rechnung ab 2026)

#### Zukünftige Projekte

- Erschließung neuer Ringleitungen und kontinuierlich Sanierung des gesamten Wassernetzes
- Planung Neuer Hochbehälter auf der Eck

- Errichtung eines Trinkwasserhaus im Brunnen-gelände
- Erstellung von Notverbänden mit Nachbar-gemeinden

#### Herausforderungen

- Rohrbrüche und alte Leitungen
- Überzeugung von Hausbesitzern zur Reparatur privater Anschlüsse
- Bürokratische Belastung (z. B. neue Trinkwas-ser-einzugsgebieteverordnung)
- Einführung des „Wassercent“ ab 2026 (zusätzliche Kosten, zusätzliche Bürokratie)

#### Zukunft & Versorgungssicherheit

- Diskussion über Notstromversorgung:

- Notstromaggregat (sicher, aber logistisch aufwendig)
- Solaranlage (nachhaltig, aber wetterabhän-gig)

- Ausbau der Versorgungssicherheit durch Ring-leitungen und Kooperationen

#### Fazit

Der Verein arbeitet wirtschaftlich und zuver-lässig, investiert kontinuierlich in Infrastruktur und Modernisierung und steht gleichzeitig vor Herausforderungen durch Bürokratie, Kostenstei-gerungen und zukünftige Versorgungssicherheit.

*Carsten Grünbeck, Schriftführer Wasser-versorgungsverein Gmund am Tegernsee e.V.*



**vhs** Volkshochschule Oberland e.V.

vhs Zentrum im Tegernseer Tal

**Einen besonderen Vortrag bieten wir Ihnen am 08. Mai 26 mit Christian Sepp an: „Königin Caroline von Bayern“.**

Erstmals erscheint eine Biografie über Königin Caroline von Bayern (1776–1841), basierend auf einer außergewöhnlichen Entdeckung: Bislang galt ihr schriftlicher Nachlass als 1945 in Dresden verbrannt. Doch über 500 Briefe an ihren Ehemann König Max I. Joseph, die vergessen in Kartons auf Schloss Tegernsee lagerten, haben die Zeit überdauert. Historiker Christian Sepp, bekannt für Biografien über Frauen aus dem Hause Wittelsbach, hat sie erstmals ausgewertet und bringt Caroline damit zurück ins Licht der Geschichte.

**Freitag, 08. Mai um 19:30 Uhr im Lesesaal im Rathaus Tegernsee**

**Kontakt: 08024 4678960** (Mo – Fr 9:00 -12:00 Uhr, Di 16:00 – 18:00 Uhr)  
tegernsee@vhs-oberland.de, Max-Josef-Str.13, 83684, Tegernsee



**Ein Auszug unserer Angebote im Mai**

Das gesamte Programm der vhs Oberland finden Sie jederzeit unter [www.vhs-oberland.de](http://www.vhs-oberland.de) dort entdecken Sie auch kurzfristig eingestellte Kurse

<b>Vortrag: Wie Sie als Arbeitgeber teure Fehler vermeiden...</b>	07.05. 19:00 Uhr
<b>FrauenWohl: Wechseljahre *</b>	07.05. 17:30 Uhr
<b>Kalaripayatto – indische Kampfkunst – ab 14 J.</b>	ab 07.05. 17:30 Uhr
<b>Führung: auf den Spuren vom Brandner Kasper</b>	
<b>Treffpunkt: Tegernsee, Pfarrkirche St. Quirin</b>	08.05. 10:00 Uhr
<b>Freies Zeichnen im Cafe</b>	08.05. 10:00 Uhr
<b>Basteln für Kinder 5-10 J.: Kleine Geschenke zum Muttertag</b>	09.05. 10:00 Uhr
<b>Hutschachteln aus Karton nach historischem Vorbild gestalten</b>	09.05. 13:00 Uhr
<b>Siebdruck für Anfänger, Gmund – OberLab Tüftlerwerkstatt</b>	10.05. 13:00 Uhr
<b>vhs.online: Elisabeth I. und der Fall Maria Stuart</b>	12.05. 18:30 Uhr
<b>Eselswanderung, Kreuth</b>	14.05. 10:00 Uhr
<b>Spanischstammtisch AMALaVIDA , Tapas Bar Rottach</b>	14.05. 19:00 Uhr
<b>Tegernsee und das Bier – Ortsführung</b>	15.05. 10:00 Uhr
<b>vhs.online: Der Finanzkompass: Geld verstehen &amp; Vermögen aufb.</b>	15.05. 18:00 Uhr
<b>Kalligrafie: Schreiben mit Feder und Tinte</b>	16.05. 10:00 Uhr
<b>Die Wittelsbacher am Tegernsee- Spurensuche nach den Schlossherren, Treffpunkt: Pfarrkirche St. Quirin</b>	22.05. 10:00 Uhr
<b>Mit Yoga ins Wochenende</b>	22.05. 18:00 Uhr

Kurse mit \* finden im vhs Standort Gmund, Münchner Straße 139/Rathausstraße 1 statt  
**Kontakt: 08024 4678960** (Mo – Fr 9:00 -12:00 Uhr, Di 16:00 – 18:00 Uhr)  
 tegernsee@vhs-oberland.de, Max-Josef-Str.13, 83684, Tegernsee

**Wunschmusik auf BR Klassik**

Kristine Dumas – Redakteurin des Bayrischen Rundfunks, Abteilung BR Klassik „Meine Musikwünsche im Radio“- kam auch dieses Jahr im März wieder zu uns an den Tegernsee, interviewte Kinder aus verschiedenen Klassen und fragte sie nach ihren Musikwünschen. Dabei

wünschten sich die Kinder entweder Musik zu bestimmten Stimmungen, Landschaften, Naturerlebnissen und Freizeitbeschäftigungen oder auch ihre klassische Lieblingsmusik oder Musik mit ihrem Lieblingsinstrument.

Zu hören sein werden diese Wünsche ab Anfang April entweder in der Sendung Piazza: Samstag, kurz nach 9 Uhr oder in der Sendung Wunschmusik: Sonntags, zwischen 15 - 17 Uhr.

Die sehr hörensvalue Kindersendung DoReMi-kro gibt es auf BR Klassik immer samstags und sonntags von 17.05 bis 18 Uhr oder jederzeit im Netz unter <https://www.br.de/kinder/hoeren/doremikro/index.html> zu hören.

Viel Spaß allen Zuhörerinnen und Zuhörern und vielen Dank an die „Wunsch Kinder“ und an die Redakteurin Kristine Dumas.

*Susanne Riedl, Rektorin*

**Kreismeisterschaften Schwimmen**

Ende März fanden die Kreismeisterschaften Schwimmen im Holzkirchner Schwimmbad statt. Auch wir stellten eine Mannschaft mit den zehn besten Schwimmerinnen und Schwimmern aus den dritten und vierten Klassen. In den vier verschiedenen „Disziplinen“ gaben alle Kinder ihr Bestes und erkämpften sich bei großer Konkurrenz einen sehr achtbaren 8. Platz.



Im Rahmen einer Schulfamilie wurden die schnellen Schwimmerinnen und Schwimmer zusammen mit ihrer Lehrerin Frau Kretschmer nochmal mit einem großen Applaus bedacht und zeigten stolz ihre Urkunde her.

Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank auch für dieses sportliche Aushängeschild unserer Schule!

*Susanne Riedl, Rektorin*

## Bewegungspass SpoSpiTo vom 16. März bis 8. Mai



**Wir machen auch dieses Jahr wieder mit beim Projekt „SpoSpiTo-Bewegungs-Pass 2026“**

Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule und holen es auch dort wieder ab, weil das vermeintlich sicherer ist. Doch der Bring- und Holverkehr vor unserer Schule führt immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen. Das Projekt ist eine gute Gelegenheit auszuprobieren, ob es auch ohne Auto geht.

### Die Herausforderung

Jedes Kind erhält einen SpoSpiTo-Bewegungs-Pass. Für jeden Tag innerhalb des Projektzeitraums von sechs Wochen, an dem ein Kind den Weg (Hin- und Rückweg) zur Schule zu Fuß (am liebsten in Gemeinschaft mit unserem Bus mit Füßen), mit dem Tretroller, mit dem Fahrrad (gerne in Begleitung eines Elternteils, besonders für Kinder ohne Verkehrsprüfung) oder mit dem Schulbus zurückgelegt hat, dürfen die Eltern eine Unterschrift in eine entsprechende Tabelle setzen. Ist die Tabelle mit 20 Unterschriften gefüllt, kann der SpoSpiTo-Bewegungs-Pass bei der Klassenlehrkraft abgegeben werden. Dafür erhält jedes Kind eine SpoSpiTo-Urkunde und die beste Klasse einen SpoSpiTo-Wanderpokal für ein ganzes Schuljahr!

Zusätzlich nehmen vollständig ausgefüllte Bewegungspässe (mit 20 Unterschriften) an einer großen Verlosung teil. Es werden Preise im Wert von über 20.000,- Euro verlost. Die Preise jedenfalls haben's in sich. Zusätzlich gewinnt die „beste Klasse den Wanderpokal und darf ihn für 1 Jahr ins Klassenzimmer stellen.

### Der Nutzen

Für Ihr Kind hat es viele Vorteile, den Schulweg zu Fuß, mit dem Tretroller oder dem Fahrrad zurückzulegen:

- Regelmäßige Bewegung stärkt die Abwehr-

kräfte, beugt Haltungsschwächen und Übergewicht vor und macht außerdem viel Spaß. Der Weg zur Grundschule eignet sich bestens als tägliche Trainingseinheit.

- Durch die Bewegung an der frischen Luft werden die Kinder wacher und ausgeglichener, wodurch sie konzentrierter durch ihren Alltag gehen.
- Die Kinder lernen frühzeitig mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs umzugehen und gewinnen Sicherheit. Der Schulweg eignet sich ideal, um richtiges Verkehrsverhalten Schritt für Schritt zu trainieren – zuerst an der Hand der Eltern und später alleine oder mit Freundinnen und Freunden. Das ist wichtig, denn die Eltern können ihre Kinder zukünftig nicht immer auf allen Wegen begleiten.
- Auf dem Schulweg sammeln Kinder grundlegende Erfahrungen, die für ihre persönliche Entwicklung wichtig sind. Sie knüpfen soziale Kontakte, erforschen mit anderen Kindern die Umgebung und machen Entdeckungen in der Natur.

Kurz: Sie erkunden auf eigene Faust die Welt. Das stärkt ihr Selbstbewusstsein und fördert ihre Eigenverantwortung.

Auch Sie als Eltern profitieren davon, wenn Ihr Kind selbstständiger wird. Der morgendliche Stress endet an der eigenen Haustür und Sie sparen sich die Zeit für das Bringen und Holen. Wer will, darf seinen Sprössling aber natürlich zur Schule begleiten.

Und nicht zuletzt leisten wir mit dem Projekt einen Beitrag zum Klimaschutz und damit auch für die Zukunft unserer Kinder. Jeder Weg, der zu Fuß, mit dem Tretroller oder mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, verringert den Verkehr und damit auch die Umweltverschmutzung.

*Susanne Riedl, Rektorin*



## Die Gmunder Gipfelkids starten in die Wandersaison



Wir sind eine offene Gruppe von Kindern zwischen 8 und 12 Jahren und treffen uns für geplante Wanderungen und andere Aktionen.

Kosten: Schifffahrt + eine Kugel Eis  
Anmeldung: Simone Heer mobil: 0173.2484474 oder per Mail gmundergipfelkids@gmx.de

### Startklar für die Pfingstferien – gemeinsam über den Tegernseer Höhenweg

Einen Tag vor dem offiziellen Beginn der Ferien haken wir gemeinsam mit Euch schon mal einen großen Programmpunkt ab: Wir treffen uns an der Grundschule in Gmund, gehen von dort den wunderschönen Höhenweg nach Tegernsee und fahren mit Schiff zurück.

**Termin: Do., 21. Mai 2026**  
Treffpunkt: Grundschule Gmund  
Startzeit: 14 Uhr

### Schulabschiedswanderung auf den Riederstein

Bevor Ihr Euch von Euren Freundinnen und Freunden in die großen Ferien verabschieden müsst, gehen wir noch einmal gemeinsam über die Galaun auf den Riederstein. Ratschen, lachen und noch gemeinsam „einkehren“! Sei gern dabei!

**Termin: 30. Juli 2026**  
Start: 14 Uhr  
Treffpunkt: Wanderparkplatz Riederstein  
Kosten: keine – außer Getränk auf der Galaun

pflichtet. Dazu gehört, Natur und Landschaft zu erhalten, Traditionen und Brauchtum zu pflegen und die regionalen Kreisläufe und Produzenten zu stärken.



Quelle/ Fotos: © Der Tegernsee, Julian Rohn

Für die meisten Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Infos zur Anmeldung, Anfahrt, Ausrüstung sowie Teilnahmebedingungen auf [www.tegernsee.com/natuerlich-kreuth](http://www.tegernsee.com/natuerlich-kreuth)



### Ferienspaß in den Pfingstferien am Tegernsee

Wenn die Pfingstferien näher rücken, ist Vorfreude garantiert: Auch 2026 wartet am Tegernsee wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm auf Kinder und Jugendliche. Inmitten der Natur bietet die Region zahlreiche Möglichkeiten, die freie Zeit aktiv, kreativ und mit jeder Menge Spaß zu gestalten.

Egal ob eine Entdeckertour durch die Weißachauen mit der ganzen Familie oder Schaukäsen mit einem echten Käsemeister: rund um den Tegernsee gibt es in den Pfingstferien (23.05 – 07.06.2026) viel zu entdecken. Den Auftakt des Programms bildet am Pfingstsonntag der große „Natürlich! Kreuth Familienaktionstag“. Zwischen der Herzoglichen Fischzucht Kreuth und Siebenhütten verwandelt sich das ursprüngliche Landschaftsgebiet entlang der Hofbauernweißach in einen lebendigen Lern- und Erlebnisraum.



In den darauffolgenden zwei Wochen folgt ein actionreicher Mountainbike-Erlebnistag, eine Pferdekutschfahrt, ein Bastelworkshop und eine Schatzsuche, auf welcher man auf den Spuren von Tieren, Pflanzen und Geschichte wandelt. Verschiedene Führungen, etwa durch die Herzogliche Fischzucht, und erlebnisreiche Spaziergänge runden das Programm ab. Gut zu wissen: Auch in den bayerischen Sommerferien (01.08 – 14.09.2026) findet ein abwechslungsreiches Kinderferienprogramm statt.

Die Termine für die Pfingstferien sind ab Mai einsehbar und buchbar unter: [www.tegernsee.com/kinderferienprogramm](http://www.tegernsee.com/kinderferienprogramm)

Infos zum Kinderferienprogramm: Emily Grigoleit, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Hauptstraße 2, 83684 Tegernsee, Tel: +49 8022 92738-46, [e.grigoleit@tegernsee.com](mailto:e.grigoleit@tegernsee.com)



Zur Teilnahme und für weitere Infos, meldet Euch frühzeitig bei Simone Heer mobil: 0173.2484474 oder per Mail [gmundergipfelkids@gmx.de](mailto:gmundergipfelkids@gmx.de) an. Die Plätze sind begrenzt!  
NOCH EIN AUFRUF IN EIGENER SACHE: Wir freuen uns sehr, wenn sich junge Eltern finden, die den Staffelstab der kleinen Gmunder Gipfelkids über-

nehmen. Es wäre toll, wenn auch die Kids ab ca. 5 Jahren wieder die Möglichkeit haben, gemeinsam mit Ihren Freunden auf Wanderungen zu gehen! Für mehr Details, meldet Euch ebenfalls gerne bei Simone Heer oder Babette Waxenberger.

*Simone Heer*

### Familienzeit in den Pfingstferien bei „Natürlich! Kreuth.“

Wenn in den Pfingstferien die Almwiesen rund um Kreuth in voller Blüte stehen, lädt die Veranstaltungsreihe „Natürlich! Kreuth“ vom 24. Mai bis 4. Juni 2026 erneut dazu ein, die einzigartige Berglandschaft und die lebendige Tradition des Bergsteigerdorfs intensiv zu erleben. Ins Leben gerufen wurde die Veranstaltungsreihe von der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT). Seitdem verbindet sie Naturerlebnis, Regionalität und Nachhaltigkeit auf authentische Weise.

In den Pfingstferien dreht sich im Bergsteigerdorf Kreuth wieder alles um Fauna und Flora, Wald- und Almwirtschaft sowie um die Kreuther Produzenten, die sich bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen lassen. Vom 24. Mai bis 4. Juni 2026 lädt die Veranstaltungsreihe „Natürlich! Kreuth“ erneut dazu ein, die Bergwelt rund um den Tegernsee auf besondere und authentische Weise kennenzulernen. Ins Leben gerufen wurde das Format von der TTT mit dem Ziel, die heimische Natur erlebbar zu machen – für Gäste ebenso wie für Einheimische.

Den Auftakt der Naturerlebniswochen bildet am 24. Mai 2026 der große „Natürlich! Kreuth Familienaktionstag“. Zwischen der Herzoglichen Fischzucht Kreuth und Siebenhütten verwandelt sich das ursprüngliche Landschaftsgebiet entlang der Hofbauernweißach in einen lebendigen Lern- und Erlebnisraum. Gemeinsam mit der Gebietsbetreuung Mangfallgebirge, der Bergwacht Rottach-Egern, der DAV-Sektion Tegernsee, der Weidegemeinschaft Weißbachau und der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Miesbach erfahren Gäste Wissenswertes über

heimische Wildtiere, seltene Pflanzenarten und die Bedeutung aktiven Naturschutzes.

In den darauffolgenden Tagen spannt „Natürlich! Kreuth.“ den Bogen von Bewegung und Entschleunigung über Geschichte bis hin zu regionalem Handwerk. Beim Alpaka-Yoga wird die Weide zum Ort der Ruhe, während Kinder beim Aktionstag Mountainbiken spielerisch ihre Fahrtechnik verbessern und gleichzeitig die Natur erleben können. Auch traditionsreiche Orte rücken in den Mittelpunkt. Rund um das geschichtsträchtige Wildbad Kreuth begeben sich die Teilnehmer auf Spurensuche zwischen klösterlichen Ursprüngen und der Zeit der Wittelsbacher. Geschichten über Persönlichkeiten, die Fischzucht und das Leben vergangener Jahrhunderte lassen Historie lebendig werden. Für Kinder wird das Weißachtal bei der Suche nach dem „Klosterschatz“ zum Abenteuerschauplatz und Kreativangebote wie das Basteln mit Naturmaterialien laden dazu ein, die Natur spielerisch zu entdecken. Musikalische Schmankerl auf der Alm und Pferdekutschfahrten durch die idyllische Landschaft runden das Programm stimmungsvoll ab.

Andreas Kimpfbeck, Produktmanager der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) für den Bereich Aktiv, erklärt: „Als Bergsteigerdorf steht Kreuth für gelebte Tradition und respektvollen Umgang mit der Natur. ‚Natürlich! Kreuth‘ verbindet genau das: authentische Einblicke, regionale Verbundenheit und besondere Momente in unserer Heimat.“ Mit der Siegelverleihung zum Bergsteigerdorf hat sich Kreuth 2018 dem Thema Nachhaltigkeit auf ganz besondere Weise ver-

## Treffpunkt: Gemeindebücherei im Pfarrzentrum, Kirchenweg 8, Tel. 08022/188438

Öffnungszeiten: So. 9.00 – 11.00 Uhr,  
Di. 16.00 – 18.00 Uhr, Do. 15.00 – 17.00 Uhr.  
An Feiertagen bleibt die Bücherei geschlossen.

E-Mail: [buecherei@gmund.net](mailto:buecherei@gmund.net) - [www.buecherei-gmund.de](http://www.buecherei-gmund.de)

[www.facebook.com/BuechereiGmund](https://www.facebook.com/BuechereiGmund) - [www.instagram.com/buechereigmund/](https://www.instagram.com/buechereigmund/)



### Girls like me

Asya ist eine ganz normale 16-jährige, allerdings mit Sinn für Ironie und geschliffene Sprache. Sie hat ganz normale Sorgen wie Schule, Verliebtsein oder nervige Eltern. Asya ist in Oslo geboren und aufgewachsen - und Asya trägt Kopftuch. Ob sie will oder nicht, immer spielt ihre

Herkunft eine Rolle. Denn Asya wird nie eine Kristine werden, selbst wenn sie ihre Nase operieren lässt, Schweinefleisch isst, Alkohol trinkt, und „die Art Kleidung trägt, die Norweger befreiend finden“.

Wir lesen über ein Leben zwischen zwei Welten, so witzig, dass man manchmal den Ernst der Diskriminierung vergisst. Am Ende steht ein Literaturwettbewerb. Denn: „Es gibt nämlich ein Wir. Wir, die Mädchen, über die niemand schreibt (es sei denn, es geht um Zwangsehe, klar).“ – Absolut lesenswert! *awd*

*Bibi Fatima Musavi: Girls like me. Calrsen 2026, 208 Seiten, ab 14 J., € 15,00*

### Der neue Meier ist da – ein Gmund-Krimi

Nach vier erfolgreichen Reisekrimis (von denen übrigens einer gerade als Hörbuch eingespielt wird) widmet sich die Gmunder Autorin Sabine Eva Meier nun erstmals einem Regionalkrimi – und beweist dabei eindrucksvoll ihr Gespür für Spannung und Tiefe. „Schuld und Schweigen“ ist aber mehr als ein klassischer Heimatkrimi: Es ist

eine düstere Spurensuche in Vergangenheit und Gegenwart des Tegernseer Tals.

Ausgangspunkt ist ein brutaler Mord: Ein True-Crime-Podcaster wird getötet. Polizeiobermeister Benedikt Meihammer aus Bad Wiessee - kein Abziehbild, sondern ein glaubwürdiger Charakter, der sich unbeirrbar durch Widerstände arbeitet - stößt bei seinen Ermittlungen auf ein Geflecht aus alten Geschichten, mächtigen Familien und einem geheimen „Waldgericht“, das nie offiziell existierte – aber bis heute nach eigenen Regeln wirkt. Unterstützt wird er von der Krimiautorin Lisa Wegner, die tiefer in die Geschichte verstrickt ist, als ihr lieb ist.

Was als Mordfall beginnt, führt zurück zur historischen Jägerschlacht in Grund und zu verdrängten Wahrheiten, die bis in die Gegenwart reichen. Drei Familien, ein Tal – und ein System aus Schweigen, Wegsehen und Selbstjustiz. Meier verzichtet bewusst auf Klischees und zeichnet stattdessen ein vielschichtiges Bild ihrer Heimat. Ein atmosphärisch dichter, kluger Krimi über Schuld, Macht und die Frage, wie Gewalt und Unrecht über Generationen weiterwirken? Meiers Antwort: Nicht durch Taten, sondern durch Wegsehen. Ein Krimi mit regionalem Tiefgang und gesellschaftlicher Relevanz. *ak*

*Sabine Eva Meier, Schuld und Schweigen - Ein Tegernsee-Krimi, Allitera Verlag, München, April 2026, 216 Seiten, 18 EUR, ISBN-10: 3962335463*



# Gastronomie

## ÖFFNUNGSZEITEN UNTER VORBEHALT

Blyb Restaurant	Tegernseer Str. 41	08022/9159151	Mo.-So. 12:00-14:00 Uhr, Mi.-Sa. ab 18:00 Uhr
Blyb Backhaus	Tegernseer Str. 41	08022/9159151	Fr.-Di. 17:00-21:00 Uhr, Do.+Mi. geschlossen
Bistro Insieme	Tegernseer Str. 6A	08022/7060000	Mo.-Sa. 11:30-15:00 + 17:00-22:00 Uhr, So. geschlossen
Cafe Wagner	Wiesseer Straße 3	08022/96860	Mo.-Sa. 08:00-18:00 Uhr, So.+Feiertag 09:00-18:00 Uhr
Cristallino Gelateria Bar Bistro	Miesbacher Str. 1	08022/9254847	täglich 11:00-19:00 Uhr, Mi. geschlossen
Dürnbecker Restaurant-Bar-Bühne	Miesbacher Str. 5a	08022/6734747	Mo.-Mi. 11:00-16:00, Fr.+Sa. 11:00-21:00 Uhr, So. 12:00-20:00 Uhr, Do. geschlossen
Eiscafe „Il Buon Gelato“	Ludwig-Erhard-Platz 7	01516/6888264	täglich 10:00-18:00 Uhr
Gasthof am Gasteig	Münchner Str. 14	08022/7378	Mi.-So. 10:00-23:00 Uhr, Mo.+Di. geschlossen, 25.03. ab 16:00 Uhr geschlossen
Gasthof Jennerwein	Münchner Str. 127	08022/706050	Mo.+Do. 17:30-23:00 Uhr, Fr.-So. 12:00-14:00 + 17:30-23:00 Uhr, Di.+Mi. geschlossen
Gasthof Weidenau	Tölzer Str. 136	08022/75421	Fr.-Mo. 11:00-14:00 Uhr + ab 17:00 Uhr, Di.+Mi.+Do. geschlossen
Gasthof Maximilian	Tegernseer Str. 1	08022/7059377	Do.-Di. 11:30-23:00 Uhr, Mi geschlossen,
Hofcafe Giglberg	Giglberg 2	08025/9269722	Fr. 14:00-17:00 Uhr, Sa.+So. 11:00-17:00 Uhr, Mo.-Do. geschlossen
Käfer Gut Kaltenbrunn	Kaltenbrunn 1	08022/1870700	täglich 12:00-23:00 Uhr
Panorama Biergarten auf Gut Kaltenbrunn	Kaltenbrunn 1	08022/1870700	täglich 11:00-21:00 Uhr (nur bei schönem Wetter)
Bar Firlanz auf Gut Kaltenbrunn	Kaltenbrunn 1	08022/1870710 0170/5856181	voraussichtlich ab Mai geöffnet
La Delizia Pizzeria	Miesbacher Str. 4a	08022/8596757	Do.-Di. 11:30-14:00 Uhr + 17:30-22:00 Uhr, Mi. geschlossen
Sanny dein Lieblingsplatz	Tegernseer Str. 8	08022/9808840	Fr.-Mi. 09:00-17:00 Uhr geöffnet, Do. geschlossen
Luna Rossa Pizzeria	Münchner Str. 138	08022/7059600	Mi.-So. 11:30-14:00 Uhr + 17:30-22:00 Uhr, Mo.+Di. geschlossen
Lucky Thai Food	Münchner Str. 119	08022/6739739	Di.-Do. 11:30-14:30 + 17:30-22:00, Fr.+Sa. 17:30-23:00 Uhr, So.+Mo. geschlossen
Mangfallblau	Mangfallstraße 5	08022/7500500	Mo.-Fr. 09:30-16:00 Uhr, Sa.+So. geschlossen,
Oberbuchberger's Hofladen	Gasse 39	08022/3117	Mi.-Sa. 10:00-17:00 Uhr, So.+Mo.+Di. geschlossen
Oedbergalm	Angerlweber 3	08022/6634963	Mi.-Sa. 11:00-20:00 Uhr, Mo.+Di.geschlossen (in den Ferien täglich 11:00-20:00 Uhr)
Ostiner Stubn	Schlierseer Str. 60	08022/7059810	Mi.-So.+Feiertage 12:00-14:00 +18:00-21:30 Uhr, Mo.+Di. geschlossen
Pizza Portone	Tölzer Str. 2	08022/6607040	Di.-Do. 11:30-14:00 Uhr + 17:00-21:00 Uhr, Sa.+So. 11:30-21:00 Uhr, Mo.+Fr. geschlossen
Ristorante Pizzeria Italia	Tölzerstr. 102	08022/9154990 / 91	Di.+So. 11:30-22:30, Do.+Fr.+Sa. 17:30-22:30, Sa. 11:30-14:00 Uhr, Mi. geschlossen
Strandbad Seeglas	Seeglas 1	08022/76129	Di.-So. 11:00-23:00 Uhr, Mo. geschlossen
Tegernseer Hof	Kaltenbrunner Str. 2	08022/96840	

### Jung, digital, heimatverbunden: SeeGrund Hausverwaltung startet in Gmund



Frischer Wind für eine Branche, die lange als Domäne erfahrener „Altherren“ galt: Mit der SeeGrund Hausverwaltung wagen zwei junge Einheimische in Gmund den Schritt in die Selbstständigkeit – und setzen dabei auf moderne Strukturen, digitale Lösungen und echte Kundennähe.

Im Dezember haben Moritz Strahl (23) und Jonas Strohschneider (22) ihr Unternehmen gegründet, am 1. April eröffneten sie nun offiziell ihre Büroräume in der Tegernseer Straße 3c – in jenem kleinen Haus, in dem bisher schicke Damenmode angeboten wurde. Beide sind im Tegernseer Tal verwurzelt, bestens

vernetzt und teilen nicht nur ihre Leidenschaft für Immobilien, sondern auch eine langjährige Freundschaft.

Moritz Strahl, aufgewachsen in Rottach-Egern und Bad Wiessee, hat in München Immobilienwirtschaft studiert und im Sommer 2025 seinen Bachelor abgeschlossen. Jonas Strohschneider, ebenfalls aus Rottach-Egern und dort in Vereinen und Verbänden engagiert, ist ausgebildeter Immobilienkaufmann (IHK) und war bis Ende März bei einer etablierten Hausverwaltung im Tal tätig. „Wir betrachten die Selbstständigkeit mit Respekt“, sagen die beiden Gründer. Die Entscheidung sei wohlüberlegt gewesen – und zugleich eine bewusste: „Deutschland fehlt es an jungen Gründern.“ Die Idee zu einer modernen, digitalen Hausverwaltung entstand im Oktober 2025, mit dem Abschluss von Studium und Ausbildung sei schließlich auch der richtige Zeitpunkt gekommen. „Wir möchten für uns arbeiten“, sagen die beiden frischgebackenen Jungunternehmer, die kreative Selbstständigkeit der Sicherheit eines Angestelltenverhältnisses vorziehen.

Ihr Ansatz: klassische Hausverwaltung – neu gedacht. Als zertifiziertes Unternehmen übernehmen sie die WEG-Verwaltung ebenso wie die Mietverwaltung für Wohnungen und Gewerbe. Das Leistungsspektrum reicht von Wirtschaftsplänen, Abrechnungen und Buchhaltung über die Organisation von Eigentümerversammlungen – auf Wunsch auch hybrid oder vollständig digital – bis hin zur technischen Objektbetreuung inklusive Wartung, Instandhaltung und Schadensmanagement. Ein besonderer Fokus liegt auf der Digitalisierung: Eigentümerportale, digitale Dokumente,

schnelle Kommunikationswege und effiziente Abläufe sorgen für Transparenz und kurze Reaktionszeiten. Über eine App können Reparaturen oder Anliegen unkompliziert gemeldet und zeitnah bearbeitet werden – ein echter Mehrwert für Eigentümer und Mieter.

Besonders innovativ ist ein weiteres Angebot: die exklusive Betreuung von Zweitwohnsitzen. Auf Wunsch sorgen Strahl und Strohschneider dafür, dass Wohnungen und Häuser jederzeit bezugsbereit sind – vom geputzten Zuhause über frisch bezogene Betten bis hin zum gefüllten Kühlschrank mit regionalen Spezialitäten, dem gemähten Rasen, frisch arrangierten Blumen oder dem geschmückten Christbaum. Möglich macht das ein starkes Netzwerk aus heimischen Handwerkern, Dienstleistern und Einzelhändlern.

Mit ihrem Konzept zeigen die beiden Jungunternehmer, dass auch in einer traditionsreichen Branche neue Wege möglich sind – bodenständig, durchdacht und mit einem klaren Blick in die Zukunft. ak

**SeeGrund Hausverwaltung GmbH**  
Tegernseer Str. 3c  
83703 Gmund am Tegernsee  
info@hv-seegrund.de  
Tel.: 08022 8597100

**Büro:**  
Montag bis Donnerstag: 8 bis 17 Uhr,  
Freitag: 8 bis 16 Uhr  
**Telefonzeiten:**  
Montag bis Freitag: 9 bis 12.30 Uhr;  
Montag auch von 13.30 bis 17 Uhr,  
Freitag auch von 13.30 bis 16 Uhr



## Notdienste

### Notrufe

Polizei .....	110
Feuerwehr/Wasserwacht/	
Rettungsleitstelle .....	112
Giftnotruf .....	089/19240
Krankenhaus Agatharied .....	08026/3930
Krisendienst Psychiatrie .....	0180/6553000
www.krisendienst-psychiatrie.de	
Polizei Bad Wiessee .....	08022/98780

Wasservers. Verein Gmund ..... 08022/ 66072-10  
 Wasservers. Verein Dürnbach/Festenbach  
 .....08022/74177  
 Wasservers. Gemeinde ..... 08022/705992  
 Notfallnummer Gas ..... 08026/91680  
 Straßenbeleuchtung ..... 08022/1830  
 oder E-Mail: info@ewerk-tegernsee.de .....

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb  
 der Sprechzeiten der Arztpraxen: .....116 117  
 Bei akuten Notfällen  
 (z.B. Bewusstlosigkeit, Verkehrsunfall) ..... 112

Hausärztliche Bereitschaftspraxis  
 im Krankenhaus Agatharied  
 Mo., Di., + Do. 18 – 21 Uhr; Mi. + Fr. 16 – 21 Uhr  
 Sa. + So. + Feiertag 9 – 21 Uhr  
 Telefon: 08026/393 2323

Die kinderärztliche Bereitschaftspraxis im  
 Krankenhaus Agatharied ist geschlossen.  
 Die jeweils diensthabende Kinderarztpraxis ist  
 Samstag und Sonntag von 9 – 15 Uhr besetzt.

Telefonisch erreichen Sie den **kinderärztlichen**  
**Bereitschaftsdienst** täglich von 8 – 20 Uhr unter  
 Telefon: 08026/7060360

Ärztzentrum Weißbach  
 Notfallsprechstunde: Samstag 9 – 11 Uhr,  
 Sonn- und Feiertage 10 – 11 Uhr  
 Rottach-Egern, Tegernseer Str. 100  
 Telefon: 08022/70660



### Zahnarzt-Notdienst

Ab 2026 steht keine Übersicht der  
 Zahnarzt-Notdienst-Praxen mehr zur  
 Verfügung, damit die Daten stets  
 aktuell sind.

Die jeweilige Notdienst-Praxis erfahren Sie hier:  
[www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)

### Notdienst-Hotline 0180 590 80 08

Festnetzpreis 14 Ct./Min.; Mobilfunkpreise können  
 davon abweichen



### Apotheken-Notdienst

<b>Mai 2026</b>		
1. Alpina, Gmund-Dürnbach	11. Marien, Gmund	22. Löwen, Waakirchen
2. Marien, Gmund	12. Kristall, Rottach-Egern	23. Seemüller, Hausham
3. Leonhardi, Kreuth-Weissach	13. Wallberg, Rottach-Egern	24. Kloster, Tegernsee
4. Seemüller, Schliersee	14. Sonnen, Hausham	25. Bienen, Miesbach
5. Seemüller, Hausham	15. Seemüller, Hausham	26. Antonius-Vital, Bad Wiessee
6. Spitzweg, Miesbach	16. Kloster, Tegernsee	27. Kur, Schliersee
7. Sonnen, Hausham	17. Kur, Schliersee	28. Seemüller, Schliersee
8. Antonius-Vital, Bad Wiessee	18. Bienen, Miesbach	29. Marien, Gmund
9. Bienen, Miesbach	19. Leonhardi, Kreuth-Weissach	30. Alte Stadt, Miesbach
10. Alpina, Gmund-Dürnbach	20. Alpina, Gmund-Dürnbach	31. Sonnen, Hausham
	21. Löwen, Waakirchen	

## Ihre Gesundheit. Unser Anspruch. Persönliche Medizin für gesunde Lebenszeit.



Hausärztliche Versorgung • Komplementärmedizin • Orthopädie  
 Longevity • Ernährungsberatung • Physiotherapie • Yoga  
 Sport & Bewegung • Dermatotherapie • Massagen & Bäder



Online mehr  
 erfahren &  
 Termine  
 buchen!

Einladung zum Themenabend "Boost your performance – Was  
 Biohacking & Longevity leisten können" am Mittwoch, 20. Mai 2026, 18.30 Uhr

MedVital GmbH & Co. KG, Perronstraße 7-9, 83684 Tegernsee  
 +49 (0)8022 / 9254 - 101 | [medizin@medvital-residenz.de](mailto:medizin@medvital-residenz.de) | [www.medvital-residenz.de](http://www.medvital-residenz.de)



Fliesen & Naturstein  
 Fenster & Tore  
 Innenausbau & Bodendielen  
 Parkett & Türen  
 Garten-Pflaster



Bau&WohnGalerie

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Gmund-Moosrain · [www.atrion-tegernsee.de](http://www.atrion-tegernsee.de)

REGIONAL      KOMPETENT      SYMPATHISCH

LET'S PRINT!  
[www.stindl-druck.de](http://www.stindl-druck.de)

STINDL  
 DRUCK & VERLAG

0 80 22 - 2 48 15 · Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißbach

MR. LODGE

# Ihre Wohnung braucht keinen Urlaub



## Möblierte Vermietung über Mr. Lodge

Wir beraten Sie gerne persönlich

**Petra Berger**

Leitung Filiale Tegernsee

Tel. +49 8022 981 311

petra.berger@mrlodge.de

Mr. Lodge GmbH | [www.mrlodge.de](http://www.mrlodge.de)

Filiale am Tegernsee: Ulrich-Stöckl-Str. 11 | 83700 Rottach-Egern | Tel. +49 8022 981 310

Zentrale in München: Prinz-Ludwig-Str. 7 | 80333 München | Tel. +49 89 340 823 0